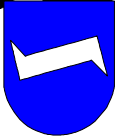


DEDINGHAUSEN aktuell



Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

55. Jahrgang

Januar 2026

591. Ausgabe



Das Jahr 2026 hat für Dedinghausen viel zu bieten!

STERN SINGEN
* GEGEN KINDER-
ARBEIT
SCHULE
STATT
FABRIK

So., 4. Januar

- Das Kirchenjubiläum
- Diverse Vereinsjubiläen
- Rauschende Feste ...
Schützenfest – Karne-
vals feten - ...
- Frühjahrsdorfmarkt
- Apfelfest
- Lippe Pokal und HF im
Kreispokal vs. SV LP
- und vieles, vieles mehr!

Den Anfang machen die
beiden Events rechts
und links auf dieser
Seite

SCHÜTZENVEREIN
DEDINGHAUSEN
1872

EINLADUNG
ZUM
Winterball

JANUAR | 10 | AB 20 UHR
Bürgertreff Dedinghausen

Königspaar, Hofstaat, Jubelkönigin und
Vorstand freuen sich auf zahlreiche Gäste,
um in stimmungsvoller Atmosphäre das
neue Schützenjahr einzuläuten.

Alle Schützen, die bis 20:00 Uhr
in Uniform erscheinen, erhalten
Biermarken.

Musikalische Gestaltung durch:
D.O. Team
Moose & Party

Inhalt	Seite
Aktuelle Berichte	03
Jahresrückblick 2025	03
Dedinghausen im Dezember 2025	11
Lichterbaum erstrahlt	12
GS-Kinder eröffnen Rathausfenster	13
Nikolausfeier der BW-Kids	13
Glühweinabend bei Meyers	15
Adventsevent im Sportheim	16
Kolpinggedenktag	17
Kolping-Spielnachmittag	17
Friedenslicht in Dedinghausen	18
Giovannis Kampfkunst-Prüfungen	19
Kronkorken sammeln	19
Kreiswinterball	20
Offiziersabend	21
Grünkohlessen AdB	22
2. Bild der Immobilienstrategie	23
Saustarke F-Jugend-Waldkicker	25
Sparclub AdB bosselt	27
Grundreinigung Bürgertreff	27
F-Jugend im Kino mit Bürgermeister	27
Entspannungstipps XXI	29
D.a.-Rechtstipp: Aktuelle Urteile XCIX	30
Gebühren 2026	31
Einführung der neuen Ortsvorsteher	32
Ratstermine und Sprechstunden	33
Meinungen	34
Der OV hat das Wort	34
Interview zum 2. Bild der Immobilienstrategie	34
Nachrichten * Termine	36
Kurznachrichten	36
Pinnwand	37
D.a.-Termine und Nachrichten	37
Vereine * Gruppen	38
D.a. Mitarbeiter	38
Geschäftsbericht	39
Arbeitsbericht	40
Gesamtstatistik	41
Geschäftsverteilungsplan	43
K C D	45
KCD-Doktoren	45
K F D	46
Kolping	46
Mensch hilft Mensch	47
Evang. Kirchengemeinde	48
Schützenverein	50
Senioren-gemeinschaft	51
Blau-Weiß-Breitensport	52
Blau-Weiß-Hauptverein	53
Feuilleton	54
Kulturveranstaltungen in Lippstadt	54
Der besondere Tipp	55
Bücherseite	56
Ereignisse die Dedinghausen bewegten	56
Kinderseite: Aus dem Zauberwald (58)	58
Nachgeschlagen	59
Sport	61
Badminton: Berichten von den BW-Teams	61
Tabellen - Termine	63
Fußball: Tore - Tabellen - Termine	64
Torschützenliste	65
TT: TTV-Teams	66
Letzte Meldung: Sternsinger kommen	66
Terminkalender Januar 2026	67

Impressum	
Redaktionsschluss für D.a. 592: Freitag, der 23. Januar 2026; 20 Uhr Zum Heften der 592. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Fr., 30. Januar 2026, um 17.00 Uhr im Gasthof „An der Bahn“.	
Kontaktadresse :	Heinz-W. Wellner Waldweg 10 59558 LP - Dedinghausen
Telefon-Nr. :	02941 / 13750
eMail :	redaktion@dedinghausen.de
eMail :	D.a.HWWellner@gmx.de
Internet :	http: www.Dedinghausen.de
Spendenkonto : BIC: WELADED1SOS IBAN: DE46 4145 0075 0000 5546 91	
Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei D.a.	
Stammredaktion und Herausgeber von D.a. 591: Sandra Barkey (SB: H,D) - Jürgen Dickhut (JD: H,V) - Andreas Fabig (AF: H) - Jannik Husemann (JH: H) - Britta Kückelmann-Hoffmann (BKH: H,O-R) - Martin Meyer (MM: H,D,Z) - Mathias Neidnig (MN: H,D,Z) - Willi Schulte (WS: H,I,Z,Vt) - Heinz-W. Wellner (HWW: H,I,L,Z,Vt)	
Mitarbeiter/innen bei D.a. 591 und Verteiler/innen :	
Bärbel Ahlke-Meilfes (Z)	Gaby Otte (V)
Marlies Ahlke (IdG) (V)	Toni Palm (JR) (V)
Rita Antoni (V)	Claudia Plaß (V)
Elisabeth Bänsch (V)	Amy Quante (JR) (V)
Marcel Begere (R)	Maren Redeker (R)
Gaby Becker (R)	Christiane Ringer (R)
Brunhilde Bochert (V)	Mellanie Reinighaus (R)
Sabine Brilla (V)	Sabine Royle (R)
Dorothea Brink (V)	Helmut Sauer (Z)
Meinhard Brink (Red) (R)	Ludwig Sauer (Z)
Sabrina Brunnert (R)	Bernhard Schäfers (R)
Giovanni Carfagna (R)	Cordula Schlepphorst-D. (R)
Kerstin Christ (R)	Susanne Schlieve (R)
Ulla de Angelis (V)	Oliver Scholz (R)
Lukas Dickhut (JR) (V)	Markus Schulte (R,Z)
Simon Dickhut (V)	Marlis Schulte (Red) (R,Z,V)
Rita Dunkelmann (Z,V)	Edith Schulte-Füllung (R)
Christiane Ende (V)	Dorothea Schulte-Remmert (R)
Christine Fabig (Red) (R)	Andreas Schütte (R)
Karin Falcone (V)	Kai Slabke (V)
Martina Finkeldei (V)	Igor Stach (R)
Doris Galli (V)	Alexandra Stratmann (V)
Waltraud Gerold (Red) (R,D)	Lara Süwolto (V)
Ulrike Grundmann (V)	Christine Tünsmeier (V)
Veronika Gundlach (R)	Werner Tünsmeier (Z)
Raimunda Hagenhoff (V)	Simone Urbanke (V)
Ralf Hebbeler (Red) (V)	Mona Vorwerk (V)
Dorothea Höfer (V)	Verena Vorwerk (R,Z)
Kerstin Hönemann (R)	Leonie Vossebürger (Red) (R)
Anton Jütte (JR) (V)	Monika Vossebürger (R)
Paulo Jütte (V)	Claudia Wahner (R)
Lotta Johannsmann (JR) (V)	Magdalene Wahner (R,Z)
Thomas Kampik (Z)	Linda Wellner-Segbart (R)
Steffen Kemper (R)	
Paula Kißler (V)	
Ole Kißler (V)	
Monika Kleine (V)	
Heiko Koch (V)	
Julia Köller (R)	
Kurt Leppening (Z)	
Nele Lesnikowski (V)	
Birgit Lux (R)	
Marieke Nünnerich (V)	
Legende: Herausgeber (H) und verantwortlich für Inhalt (I), Druck (D), Layout (L), Vertrieb (Vt), Online-Redaktion (O-R) und Nachwuchs-Redaktion (N-R). Redaktionelle Mitarbeit (R) und Verteiler (V) bzw. Zusammenlegen (Z) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)	
Auflage: 800 Stück in Eigendruck	

Dedinghausen im Jahre 2025

Jahresrückblick

(Zusammengestellt von Waltraud Gerold - Veronika Gundlach - Heinz-W. Wellner)

Dorfvereine und Wahlen prägen das Jahr – so entwickelte sich erneut eine bunte und interessante Dorfgemeinschaft!

Der 51. **D.a.**-Jahresrückblick ist wieder ein eindrucksvolles Zeugnis für das intakte Leben in der Dorfgemeinschaft Dedinghausen - insbesondere aber für das außerordentlich rege und vielschichtige Vereinsleben in unserem Dorf. In 249 Stichpunkten fasst dieser Rückblick das letzte Jahr zusammen. Wieder einmal prägten die Vereine – aber auch Einzelpersonen und andere Gruppen und Organisationen - das Jahresgeschehen. Überhaupt zeugt der Jahresrückblick vom Verantwortungsbewusstsein vieler Menschen für ihr Dorf Dedinghausen ... nicht nur in den Vereinen!



Januar 2025

01.01.2025 Mit der 580. Ausgabe und dem 38. Jahreskalender beginnt D.a. den 54. Jahrgang.

01.01.2025 Nach Jahreswechsel sofort erster Einsatz, 0:28 Uhr, für die Löschgruppe, großer Heckenbrand in der Wasserstraße.

04.01.2025 MhM startet ins Jahr mit ihrem 1. Treffpunkt im Dorfwagen.

04.01.2025 Der Schützenverein hält seine nachgeholte Generalversammlung ab. Das vergangene Schützenjahr wird reflektiert und Manuel Greschniok als Ehrenoffizier ausgezeichnet.

05.01.2025 Zum 22. Mal laden die Kolpingfamilie und die KFD das Dorf zum Weihnachtslieder-Singen in die Kirche ein.

05.01.2025 Die Sternsinger sind mit ca. 100 Kindern in allen drei Gemeinden unterwegs.

06.01.2025 Ulrich und Raimunda Hagenhoff übergeben ihr Geschäft Markisen Hagenhoff nach 43 Jahren an ihre Schwiegertochter Marleen Hagenhoff.

07.01.2025 Erster Seniorennachmittag im neuen Jahr findet im Bürgertreff bei Kaffee und Kuchen statt.

08.01.2025 Die BW Badminton Abteilung veranstaltet ihr zweites Juxturnier mit 19 Teilnehmer*innen.

08.01.2025 Erster Dämmerchoppen in der Birkhofsklausur im neuen Jahr.

11.01.2025 Mit einem stimmungsvollen Winterball starten die Schützen in die Saison 2025. Angeführt vom Königspaar Sabrina und Bastian Brunnert sind auch die Jubel-Majestäten Martina und Hans Kehl dabei. Die 40-jährige Jubelkönigin und Kreisjubelkönigin Monika Ruhose ließ die besten Grüße ausrichten.

14.01.2025 Mit -7,1°C erlebt Dedinghausen den kältesten Tag des Jahres.

15.01.2025 Bis zum 21.01. sorgen Nebelniederschlag und Frost für eine bezaubernde Natur.

16.01.2025 Die Weihnachtszeit ist vorbei. Die Stadt holt die Weihnachtsbäume ab.

17.01.2025 Die JHV der Löschgruppe findet in der Gaststätte AdB statt.

18.01.2025 Vier Dedinghauserinnen können ihren Hallenkreismeister-Titel mit dem SV Germania Stirpe erfolgreich aus dem letzten Jahr verteidigen.

19.01.2025 In geheimer Wahl bestimmen die KCD-Doktoren Elmar Remmert zum 41. KCD-Doktor.

23.01.2025 Bei Gasthof Koch hält die Badmintonabteilung ihre JHV ab. Erstmals wird eine zweite Vorsitzende bestimmt, es ist Nadine Kruse.

25.01.2025 Neujahrsempfang der „Schalker-Freunde-Dedinghausen“ findet im Sportheim am Haslei statt.

27.01.2025 Das Programm der Kolping-Familie startet in der VHS mit dem Klassiker „Männer am Herd“, wieder unter der Leitung von Ulrike Grundmann.

30.01.2025 Die diesjährige Mitgliederversammlung der Bogensportabteilung des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen findet im Vereinsheim am Haslei statt.

Februar 2025

01.02.2025 Das ehemalige ‚Landlädchen‘ eröffnet als ‚Lebensblume‘ als ‚Concept Store‘. Das Geschäft wird von Olga Friesen, Anna Heidebrecht-Korb und Katharina Reimann geführt.

01.02.2025 Kinder vom SV BW Rixbeck-Dedinghausen sind Einlaufkids beim Heimspiel Schalke gegen Magdeburg.

01.02.2025 Die Bluesrock-Band

DEDINGHAUSEN aktuell
 Monatliche Dorfzeitung für Deddinghausen; seit 1972

54. Jahrgang Februar 2025 581. Ausgabe

Deddinghausen ... so schön! (Foto vom 21.01.2025, im Birkhof nahe der Fukuhe)

Deddinghausen im Februar 2025

01.02.: Eröffnung „LebensBlume“ im Sportheim	22.02.: KCD-Cafe im Bürgertreff
02.02.: Vorverkauf bei ‚Vorhang auf‘ im Sportheim	27.02.: Weiberfasnacht, An der Bahn
07.02.: JHV Blau-Weiß im FZ Rixbeck	01.03.: KCD-Ball im Bürgertreff
08.02.: DMZ Kochevent im Sportheim	
15.02.: HKM der Alten Herren – Drost-Rose-Schule	
16.02.: Sportabzeichenverleihung im Sportheim	

Bundestagswahl am 23. Februar
 Zur Wahl stehen 41 Parteien mit ihren Spitzenkandidaten (mit hier „Zweitstimme“) und den Direktkandidaten (wählbar mit hier „Erststimme“). Wahl im Bürgertreff von 6 bis 18 Uhr.

smashin 'blue, bei der Max Ziegler und Stefan Kasprik, beides Deddinghauser, Mitglieder sind, feiert ihr 5-jähriges Band-Jubiläum.

02.02.2025 Der Kartenvorverkauf von ‚Vorhang auf‘ fand im Sportheim am Haslei statt und wurde sehr gut angenommen.

07.02.2025 Der Hauptverein von Blau-Weiß Rixbeck-Deddinghausen e.V. hat zur Mitgliederversammlung eingeladen. 80 Mitglieder hören den Berichten vom Vorstand und den einzelnen Abteilungen zu. Christian Kißler wird mit der goldenen Ehrennadel vom Hauptvorstand ausgezeichnet.

08.02.2025 Erstes Kochevent von „Dorf mit Zukunft“ fand im Sportheim am Haslei statt. Bei vielfältigen Angeboten konnten die zahlreichen Besucher selber mit kochen und anschließend gemeinsam essen.

08.02.2025 Erfolgreiche Waffelbackaktion von zwei KCD-Tanzgruppen beim Combi in Esbeck macht Finanzierung von Showtanz-Kostümen und Trainingsjacken möglich.

09.02.2025 Neu bei der Kolping-Familie, „Damen am Herd“, findet auch in der VHS statt und Ulrike Grundmann hat auch hier die Leitung.

12.02.2025 Der OV Schäfers hält seine 1. Sprechstunde des Jahres ab.

14.02.2025 Der Berliner Liedermacher FALK begeistert mit seinen tiefgründigen Texten und mitreißenden Melodien das Publikum in der Gaststätte ‚An der Bahn‘.

15.02.2025 Der SV Blau-Weiß Rixbeck-Deddinghausen richtet die HKM 2025 Alte Herren Ü 32 in der Dusterweg- Sporthalle aus. Sieg für Viktoria und Lob für den Ausrichter SV Blau-Weiß.

16.02.2025 Bei der Verleihung des Sportabzeichens 2024 können 25 Abzeichen und zwei Familien-Abzeichen übergeben werden.

22.02.2025 14.11 Uhr beginnt der KCD mit dem Kartenvorverkauf. In kürzester Zeit waren 229 Karten verkauft. Im Anschluss folgt das KCD-Cafe mit langem Programm.

23.02.2025 Der KCD besucht das AWO-Seniorenzentrum und bringt Unterhaltung in den Alltag der Senioren und Seniorinnen.

23.02.2025 Wahl zum 21. Deutschen Bundestag, bei der die CDU als stärkste Kraft im Dorf die SPD ablöst.

23.02.2025 Das Karnevalsbasteln der Jungen Familien ist auch dieses Jahr ein Erfolgsrezept und gehört für viele kleine Narren fest dazu.

23.02.2025 Zum 30sten Mal besucht der KCD das AWO-Seniorenzentrum mit mehreren Tanzgarden und bringt Schwung in der Alltag der Senioren und Seniorinnen.

27.02.2025 Kneipenparty zu Weiberkarneval in der Gaststätte ‚An der Bahn‘ gehört auch dieses Jahr zur Karnevalszeit dazu.

28.02.2025 Die Teufelsgeiger bereiten sich mit Wagenbau und Entstauben ihrer Instrumente auf den Einsatz am Rosenmontag vor.

03.03.2025 Rosenmontag: Bei traumhaften Wetter sind ca. 110 bunt kostümierte Kinder unterwegs und sammeln Süßigkeiten ein. Auch die Teufelsgeiger sind unterwegs und versammeln sich zum Abschluss in der Birkhofsklausur. Ralf Hebbeler bekommt die Ehrenteufelsgeige überreicht.

03.03.2025 Der gut besuchte Kinderkarneval vom KCD findet im Bürgertreff statt. Die jungen Akteure, auch aus den Nachbarorten, bieten ein großartiges Programm.

05.03.2025 Zum traditionellen Heringsessen als Saisonabschluss treffen sich die Karnevalisten in der Gaststätte ‚An der Bahn‘.

06.03.2025 Redaktionssitzung von D.a. in der Gaststätte ‚An der Bahn‘ mit Bürgermeisterkandidat Alexander Tschense als Gast.

07.03.2025 Auch Frauen aus Deddinghausen nehmen am Weltgebetstag in Hörste teil.

08.03.2025 Der Verein ‚Dorf mit Zukunft‘ richtet das Preisknobeln 2025 an vier Terminen aus. Start in der Birkhofsklausur: Birgit Struminski, Raphaela Händel und Michael Hirsch sind Preisträger.

09.03.2025 Das 2. Jugend-Krimidinner der Gruppe-Jugendraum wird von 40 Teilnehmern besucht und muss aus Platzgründen im Tennis- und Sportheim stattfinden.

14.03.2025 Beginn der zwei Aufführungswochenenden vom Theaterverein ‚Vorhang auf‘ mit dem Stück ‚Ein Engel auf Bewährung‘.

19.03.2025 Jürgen Händel überweist die von den Teufelsgeigern gesammelten Spenden an die DKMS, an den Verein Herzenswünsche e.V. und an den Verein Dorf mit Zukunft e.V.

20.03.2025 In der JHV des Bürgerring Deddinghausen e.V. berichtet der erste Vorsitzende Guido Lauber über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Ebenso gibt es Berichte aus den verschiedenen Vereinen. Britta Kückelmann-Hoffmann stellt erstmalig eine Dorf-App vor, die viele Vorteile zum Vernetzen des Dorfes bietet.

21.03.2025 Zweites Wochenende für Aufführungen des Theatervereins. Am Ende konnten knapp 1000 Besucher gezählt werden.

21.03.2025 Zum 5-jährigen Jubiläum von Blickpunkt-Entspannung konnte Christiane Ringer zahlreiche Gäste begrüßen.

22.03.2025 Die Dorfsäuberung der Kolpingsfamilie startet ab Hof Schulte Remmert.

März 2025

DEDINGHAUSEN aktuell
 Monatliche Dorfzeitung für Deddinghausen; seit 1972

54. Jahrgang März 2025 582. Ausgabe

Karneval und Theater beleben das Dorf

Karnevalsball
 01. März, 19:11 Uhr
 Eintritt 9€

KINDERKARNEVAL
 03. März, 14:11 Uhr

Herings-Essen
 19 Uhr

EIN ENGEL AUF BEWÄHRUNG

CDU gewinnt im Bund und in Deddinghausen die Wahl zum 21. Bundestag am 23.02.2025

DIE BUNDESTAGSWAHL 2025

Das Ergebnis auf den ersten Blick:		
Deddinghausen	Bund	
CDU	38,8%	28,6%
AD	15,9%	29,9%
SPD	20,4%	16,4%
Grüne	10,7%	11,8%
Die Linke	4,0%	8,9%
Sonstige	10,5%	13,8%
Wahlbeteiligung	91,8%	82,6%

01.03.2025 Der 43. KCD-Ball startet mit dem Motto ‚Märchenwald‘ in einem ausverkauften Bürgertreff. Der erste Vorsitzende Elmar Remmert feiert in der Sitzung seinen 60sten Geburtstag und wurde gleichzeitig zum 41. Doktor des Humors gekürt.

26.03.2025 Eigentümerversammlung des Windparkprojekts Lippstadt-Rixbeck im Hotel ‚Rixbecker Alpen‘.

27.03.2025 In der JHV der BW-Breitensportabteilung wird von den Übungsleiter/innen berichtet und Kai Slabke als Vorsitzender wiedergewählt.

28.03.2025 Zweiter Preisknobelabend von DmZ. Olaf Hermes, Matthias Guderemann und Hubert Hesse sind Preisträger.

29.03.2025 Zum 5. Offenen Mittagstisch hat der Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch‘ geladen. 28 Teilnehmer werden mit einem lecker duftenden Frühlingseintopf im Sportheim an der Haslei versorgt.

April 2025

03.04.2025 Beginn des Second-Hand-Kleidermarktes in der Bräuerkirche in Lippstadt. Aussortierte Kleidung kann bei Renate Hesse abgegeben werden.

04.04.2025 Dritter Preisknobelabend von DmZ in der Gaststätte ‚An der Bahn‘. Preisträger sind Magdalene Wahner, Justus Jungmann und Frederik Schwede.

04.04.2025 Die Kolpingsfamilie trifft sich zu ihrer JHV in der Gaststätte ‚An der Bahn‘. Ausgiebig wird vom Vereinsleben berichtet und neue Termine bekannt gegeben.

05.04.2025 Die Kolpingsfamilie sammelt wieder Altkleider im Dorf.

05.04.2025 Der TTV DJK Dedinghausen beendet seine 50. TT-Saison.

06.04.2025 Gemeinsam wird nach dem Familiengottesdienst und dem Einfachesen das traditionelle Palmbundbinden durchgeführt. Eine gemeinschaftliche Veranstaltung vom Pfarrgemeinderat und Junge Familien vom Kolping.

12.04.2025 Eine Delegation aus Dedinghausen besucht den Kreisjungschützentag in Meiste. Till Walter vom Schützenverein Rixbeck sicherte sich die Königswürde.

12.04.2025 Jubiläumskonzert 100 Jahre Blaskapelle Schöning.

12.04.2025 Die Löschgruppe nimmt Strauchschnitt für das Osterfeuer an.

13.04.2025 Die erste Wanderung der Kolpingfamilie führt in die Gegend um Allagen.

20.04.2025 Die Löschgruppe lädt 16. Mal zum traditionellen Osterfeuer an die Höchte ein. Reichlich Besucher konnte Roman Bochert vor dem Anzünden begrüßen.

25.04.2025 Im Gasthof ‚An der Bahn‘ findet die JHV vom Theaterverein ‚Vorhang auf‘ statt. Aufgrund der soliden Kassenlage wird beschlossen, dass einige größere Investitionen getätigt werden sollen.

26.04.2025 Der 3. BW-Badminton Alpencup findet in der Düsternweghalle statt. Es beteiligen sich 130 Spielerinnen und Spieler aus 45 regionalen und überregionalen Vereinen.

26.04.2025 Zur 30. Saisoneröffnung der BW-Tennisabteilung wird ein Schleifchenturnier gespielt und ein kostenloses Schnuppertraining für Kinder durchgeführt.

30.04.2025 Das DRK lädt zum ersten Mal in diesem Jahr zum Blutspenden in den Bürgertreff ein.

30.04.2025 Die Veranstaltung ‚Spaß in den Mai‘ ist wieder ein voller Erfolg für Jung und Alt.

30.04.2025 Der traditionelle Gang in den Mai der Kolpingfamilie wird musikalisch von ‚Spontan und ungezwungen‘ unterstützt.

Mai 2025

01.05.2025 Der 19. Biergarten am Bürgertreff wird in diesem Jahr vom Förderverein der Löschgruppe ausgerichtet. Bei bestem 1.Mai-Wetter folgen viele Menschen aus Dedinghausen und Umgebung der Einladung.

02.05.2025 Die BW-Tennis-Abteilung startet mit 9 Teams in die neue Saison.

03.05.2025 Eine Delegation vom Schützenverein nimmt an der Bundesversammlung des SSB in Schmallenberg teil.

04.05.2025 Aus Dedinghausen gehen dieses Jahr 11 Kinder zur Heiligen Kommunion.

06.05.2025 Die Willi Seiger GmbH gewinnt den Lippstädter Wirtschaftspreis.

08.05.2025 Eine Kneipenführung in Bad Westernkotten unternehmen 16 Frauen der Kfd-Esbeck mit dem Fahrrad.

10.05.2025 Das Schulfest der Grundschule präsentiert sich unter dem Motto ‚Das Kleefeld ist Vielfalt‘ bei warmen Wetter und strahlend blauen Himmel. Gleichzeitig feiert der Schulförderverein Dedinghausen sein 30-jähriges Bestehen.

10.05.2025 Die Dedinghauser Live-Band Middleaged feiert ihr 20-jähriges Bestehen mit einem großen Live-Konzert in der Gaststätte ‚An der Bahn‘.

10.05.2025 Die Löschgruppe Dedinghausen wird zu einem Gartenhüttenbrand in der Bökenförder Straße alarmiert.

10.05.2025 Der Sparclub ‚An der Bahn‘ verbringt einen schönen Nachmittag bei der Hohenfelder Brauerei als sein diesjähriges Sparclubevent.

14.05.2025 Termin für die erste OV-Sprechstunde diesen Jahres.

14.05.2025 Zur gemeinsamen Maianacht von der KFD und KF auf dem Hof Schulte Remmert kommen viele Interessierte zum Beten und Singen.

16.05.2025 Die JHV des KCD findet im Gasthof ‚An der Bahn‘ statt. Anne Sellmann wird als zweite Vorsitzende wiedergewählt. Neue Schriftführerin wird Vanessa Mertens.

17.05.2025 ‚Dorf mit Zukunft‘ veranstaltet auf dem Schützenplatz den 7. Frühlings-Dorfmarkt mit guter Beteiligung, gutem Wetter und einer tollen Tombola. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das ‚Duo Vielsaitig‘ mit Irish- und Scottish-Folk, live gespielt.

18.05.2025 Mit einer starken Abordnung und viel Spaß nimmt der Schützenverein am Schützenfest in Rixbeck teil. Durch die neue Festfolge in Rixbeck wurde der neue König bereits Sonntagnachmittag ermittelt.

19.05.2025 17,5 l/m² Regen gibt es am niederschlagsintensivsten Tag des Jahres.

20.05.2025 Das Sportfest der GS im Kleefeld, sowie des Teilstandorts Hörste findet bei strahlendem Sonnenschein statt. Frisches Obst wird vom Combi Markt Esbeck gespendet.

24.05.2025 Das Fest der Begegnung am Bürgertreff bringt die Dorfgemeinschaft und die Bewohnerinnen und Bewohner vom Lippischen Blindenwerk aus Detmold-Heidenoldendorf wieder voller Herzlichkeit zusammen.

27.05.2025 Etliche Anlieger an der Fukuhle haben gemeinsam den Weg um den Dorfteich von starkem Bewuchs befreit und frisch geharkt.

27.05.2025 Die D.a.-Jungredaktion führt das Interview mit der Schützenkönigin Sabrina Brunnert durch.

29.05.2025 Die Fußballerinnen aus Stirpe, mit Dedinghauser Beteiligung, werden Kreispokalsieger der Frauen im Geseker Stadion.

Juni 2025

DEDINGHAUSEN
aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

54. Jahrgang Juni 2025 585. Ausgabe

Dedinghausen begegnet sich ... beim Fest der Begegnung Schulfest Dorfmarkt Biergarten am 1. Mai Spaß in den Mai Gang in den Mai und einigem anderen ... alles in dieser Zeitung!

01.06.2025 Die Erste von SV Blau-Weiß schafft den Klassenerhalt in der Kreisliga A in letzter Sekunde.

01.06.2025 Die D.a.-Redaktion überreicht traditionell zum Saisonabschluss den Torpokal für den erfolgreichsten Tor-schützen. Pokalgewinner in diesem Jahr ist Stephan Risse aus der Ersten mit 17 Treffern. Ein letztes Mal wird der Saison-

abschluss am alten Sportplatz gefeiert.

02.06.2025 Das gemeinsame Spargelessen von der kfd und Kolpingfamilie in der Gaststätte ‚Zur Schwalbe‘ ist für alle Beteiligten ein Highlight in den gemeinsamen Unternehmungen. Ein reich gefülltes Spargelbuffet erwartet die ca. 50 Teilnehmenden.

03.06.2025 Die BM-Kandidatin Elisabeth Körner besucht Dedinghausen und informiert sich u.a. über den Dorfgarten, das Lehrschwimmbecken, das Sportzentrum Ost und den Sportplatz am Haslei.

03.06.2025 Nach Falschprognose vom 8. Mai vom Fußballexperten vom Patriot kommt heute eine ‚Fast Entschuldigung‘, mit Gratulation und Kiste Bier zum Klassenerhalt der Kicker von SV BW.

07.06.2025 Der Schützenverein besucht mit einer Abordnung, unserem Königspaar, Hofstaat, und den Musikfreunden ‚Spontan und Ungezwungen‘ das 75-jährige Jubelfest des Geselligkeitsvereins Mondschein. Es wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

12.06.2025 Der BM-Kandidat Jan Böttcher ist Gast in der D.a.-Redaktions-sitzung.

12.06.2025 In der Nacht zum 13.6. wird in das alte Sportheim am Haslei eingebrochen. Die Täter hinterließen einen höheren Sachschaden.

13.06.2025 Die Senioren des Schützenvereins besuchen bei sommerlichen Temperaturen das Wasserwerk in Lipperbruch. Nach einer Führung gibt es Kaffee und Kuchen und abends wird für die Senioren am Bürgertreff gegrillt.

13.06.2025 Die Stadt Lippstadt bekommt Bescheid, dass die Förderung zur Sanierung des Lehrschwimmbeckens und Turnhalle von der Bezirksregierung Arnsberg bewilligt wird.

14.06.2025 Die Kita Rixbeck feiert mit buntem Rahmenprogramm, großer Tombola, Essen- und Getränkeständen ihr 50-jähriges Jubiläum.

15.06.2025 Ein Live-Konzert des multikulturellen Quartett ‚Marion und Sobo Band‘ findet in der T8-Scheune statt. Es wird Gypsy Jazz, globale Musik und Chanson gespielt.

15.06.2025 Mit einer starken Abordnung um das Königspaar Bastian und Sabrina besucht der Schützenverein das Schützenfest in Esbeck.

16.06.2025 BM-Kandidat Jan Böttcher besucht Dedinghausen zum Gespräch mit Larissa Glöh wg. des Lehrschwimmbeckens.

19.06.2025 Fronleichnamprozession in Esbeck mit starker Beteiligung aus

Dedinghausen.

26.06.2025 In einer Gesprächsrunde in der Gaststätte ‚An der Bahn‘ wird die neue DorfApp vorgestellt.

26.06.2025 Die kfd macht eine Radtour zu den Lavendelfeldern der Erlebnispfanzerei Beine in Salzkotten.

29.06.2025 Das Kinderschützenfest findet bei warmem Sommerwetter und unter Mitwirkung des Spielmannszugs Westereiden auf dem Schützenplatz statt. 60 Kinder beteiligen sich. Tom Süwolto sichert sich die Königswürde. Als Mitregent wählt er seinen Kumpel Kasimir Farina.

30.06.2025 Der Rat der Stadt Lippstadt schließt sich dem gemeinsamen Beschluss des Sport- und Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschusses vom 25.06.2025 an. Der Sanierung des Lehrschwimmbeckens steht nichts mehr im Wege.

30.06.2025 Die ERSTE des SV BW schoss 61 Tore in der vergangenen Saison und erspielte damit 61 Bäume vom Vermessungsbüro Walter Wiemers für das neue Sportgelände.

Juli 2025

DEDINGHAUSEN
aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

54. Jahrgang Juli/August 2025 586. Ausgabe

Drei Dedinghauser Themen in den städt. Gremien mit positiven Ausgängen

- Finanzierung des Sportzentrum-Ost gesichert - Eröffnung wird verschoben! Infos und Hintergründe ab Seite 3
- Das Lehrschwimmbecken (mit der Turnhalle) wird bis zum Juni 2028 renoviert und saniert! Infos und Hintergründe ab Seite 4
- Änderung des Bebauungsplanes Haslei (Sportplatz) bringt (wahrscheinlich) auch einen Dorfladen nach Dedinghausen! Infos und Hintergründe ab Seite 7

Schützenfest in Dedinghausen
26.07. - 28.07.2025

01.07.2025 D.a. 586 erscheint mit dem Interview der Schützenkönigin Sabrina Brunnert. Weiterhin befinden sich in der Ausgabe erste Anmerkungen zur Kommunalwahl im September. Und ausführliche Berichte zum Sportzentrum Ost, Leerschwimmbecken Sanierung, Bebauungsplan Neue Mitte.

02.07.2025 Dedinghausen erlebt mit 37,6°C den heißesten Tag des Jahres.

04.07.2025 Ein Ballon p(l)atzt über Dedinghausen.

05.07.2025 BM Moritz lädt die Lippstädter Schützenvereine ins Rathaus ein. Der Dedinghauser Vorstand und das Königspaar nehmen teil.

05.07.2025 Mit einer starken Abordnung nimmt der Schützenverein am Schützenfest in Hörste teil.

06.07.2025 9 Wanderfreunde der Kolpingfamilie wandern durch das Bibertal.

06.07.2025 CDU Frühschoppen im Bürgertreff mit dem Ratskandidat Michael Schnier und dem OV aus Bökenförde und Dedinghausen.

06.07.2025 Anlässlich des 10. Geburtstags der „Just US“ Chöre für Erwachsene hatte die Conrad-Hansen-Musikschule zum Jubiläumskonzert in die Kulturscheune T8 eingeladen.

09.07.2025 Die KFD hat zum Klönabend eingeladen.

10.07.2025 Die 2. Klassen der GS im Kleefeld präsentieren ihre Werke unter dem Motto „Abgetaucht – wir entdecken den Ozean.“

13.07.2025 Eine Schützenabordnung nimmt am Jubelfest „180 Jahre Eickelborn statt“.

17.07.2025 Die ERSTE des SV BW scheidet im Amtspokal in Ehringhausen im Halbfinale am FC Mönninghausen.

18.07.2025 Die Vorbereitungen auf das Schützenfest gehen in die heiße Phase. Nach dem Vorexerzieren treffen sich alle Offiziere im Gasthof An der Bahn zum Vogelwiegen. 9,7 kg wiegt der Vogel für Montag, von Frederik Lauber erbaut. Helmut Schulte und Dominik Fritsch schätzte das Gewicht genau.

19.07.2025 Zum sechsten Mal findet das Vogelschießen der Jungschützen auf dem eigenen Schützenplatz statt. Benedikt Deimel wird 14. Jungschützenkönig des Schützenvereins Dedinghausen. Nach dem Schießen nahm der Abend einen entspannten und harmonischen Verlauf. Gefeierte wurde im Bürgertreff bis tief in die Nacht.

20.07.2025 Der BM Kandidat Tschense (parteilos) informiert sich im Dorf.

20.07.2025 Die ERSTE des SV BW gewinnt in Hörste den Lippepokal. Das 58. Lippe-Pokal-Finale gewinnt der BW 2:0, gegen den FC Mönninghausen.

23.07.2025 Aus Anlass der Errichtung vor 43 Jahren (02.10.1982) renovieren 4 Schützenbrüder im Sommer den Torbogen zur Fukuhle.

25.07.2025 Nachdem Dedinghausen sich zum Schützenfest herausgeputzt hat, steigen wieder viele Nachbarschaftsfeten. Bei den Jubelmajestäten (Martina und

Hans Kehl, sowie beim amtierenden Königspaar Sabrina und Bastian Brunnert, fanden Feten statt.

26.07.2025 Schützenfest Teil 1: Nach der Schützenmesse treten über 200 Schützen und 4 Kapellen bei erträglichen 26°C am Ehrenmal an. Bei der traditionellen Totenehrung erinnert Oberst Markus Schulte an das Ende des 2. Weltkrieges vor 80 Jahren und an die Errichtung des Ehrenmals vor 65 Jahren. Anschließend ging es zum Ständchen zum OV und zum 25. Jährigen Jubelpaar Kehl an die Fukuhle. Weiter ging es zum Königspaar Brunnert in die Gärten. Nach dem Umtrunk ging es zum Zapfenstreich letztmalig zum Sportplatz am Haslei. Die Schützenabordnung aus Hörste feierte bis in die Nacht mit.

27.07.2025 Schützenfest Teil 2: Bei idealem Schützenwetter bei 22 Grad und Sonnenschein hatten sich viele Schützen und Schaulustige zum Umzug eingefunden. Besondere Aufmerksamkeit erlangte die Königin Sabrina mit ihrem ausfallend schönen Kleid. Nach der Parade wurden auf dem Schützenplatz Markus Schulte, Thomas Begere, Christian Kißler und Marc Grothe geehrt. Auch die Kinderkönigin Lara Süwolto wurde geehrt. Der Nachmittag steht wieder im Zeichen der Kinder, der Musikschau und der königlichen Gesellschaft. Die Abordnungen aus Rixbeck, Esbeck trafen rechtzeitig zur Polonaise ein. Anschließend feierten die Throngesellschaft mit den Gästen und dem Dorf. Die Tanzband ‚ambiente‘ heizte die Stimmung mächtig an.

28.07.2025 Schützenfest Teil 3: Nach dem Schützenfrühstück und der Ehrung verdienter Mitglieder geht es zur Sache: Beim Vogelschießen des 150. Schützenfestes löst Marcel Krueger mit dem 206. Schuss Bastian Brunnert als König ab. Zur Königin wählt er seine Frau Nicole. Insignienschützen werden: Manuel Greschniok (Zepter), Kai Glennemeier (Apfel), Jonah Stratmann (Fass) und Andreas Koch (Krone). Die Krönung am Nachmittag und das Abholen des alten Königspaares vom Thron am Abend sind wie gewohnt weitere Höhepunkte.

30.07.2025 Bis zum 17.08. erleben 48 Teilnehmer und 8 Betreuer schöne Urlaubstage auf Korfu.

August 2025

01.08.2025 Der Schützenvorstand und das Königspaar mit Hofstaat und einigen Schützen feiern mit der Blaskapelle Schöning das 100. jährige Bestehen.

01.08.2025 Die Schalke Freunde starten in die neue Saison mit einem Besuch des Spiels S 04 gegen Herta in der Arena.

03.08.2025 Die Fußballer des SV BW gehen mit 11 Mannschaften in die neue Saison. Die ERSTE des SV BW gewinnt in der 1. Runde des Kreispokals gegen Allagen.

06.08.2025 Der Schützenvorstand und das Königspaar ehren die 40. jährige Jubel- und Kreisjubelkönigin Monika Ruhose.

07.08.2025 BM Kandidat Böttcher (BG) ist zu einem Bürgergespräch „An der Bahn.“

09.08.2025 Die KFD Radtour führt entlang der Ems nach Rietberg.

09.08.2025 157 Radsportler starten zum 16. Mal von der Ludwig – Fresenius - Schule aus dem Kleefeld zur 44. Radtourfahrt des SCL.

10.08.2025 CDU Infostand an der Bäckerei Bals.

12.08.2025 Bis zum 24.08. erleben gut 100 Kinder mit ihren 12 Betreuer*innen bei bestem Sommerwetter ein schönes Kindercamp in Wennigsen bei Hannover.

15.08.2025 Frauen der KFD treffen sich im Pfarrheim zum Krautbündchen.

17.08.2025 SPD Infostand mit Ratskandidatin Anne Sellmann an der Bäckerei Bals.

17.08.2025 Die ERSTE des SV BW absolviert ihr erstes Spiel auf dem Rasenplatz im Kleefeld, 3:3 gegen Hörste.

23.08.2025 Sommerevent im Jugendraum im Bürgertreff zum Ende der Sommerferien.

23.08.2025 Die BW Tennisabteilung führt die Vereinsmeisterschaften für die U 18 Mixed Teams im Rahmen eines großen Familienfestes durch.

24.08.2025 Der Jazzclub Lippstadt veranstaltete zum wiederholten Male ein gut besuchtes Jazz & Bike Sommerfest im T8.

25.08.2025 Mit drei Senioren-Mannschaften beginnt der TTV den Spielbetrieb in der 51. Saison 2025/26

25.08.2025 Die Teufelsgeiger überreichen den Montagskickern eine Spende.

27.08.2025 Die Sommerferien gehen zu Ende. In der GS im Kleefeld werden 53 Kinder in zwei Klassen eingeschult.

27.08.2025 BM Moritz informiert sich Sportzentrum Ost über den Fortgang der Arbeiten.

28.08.2025 Einschulung der Erstklässler. 54 Kinder werden in 2 Klassen eingeschult.

30.08.2025 Jannic Schwarze verab-

schiedet sich als Wirt „An der Bahn“ nach 2 ½ Jahren mit einer Party.

30.08.2025 Die BW-Badmintonabteilung geht mit 5 Mannschaften in die neue Saison.

30.08.2025 Die BW Tennisabteilung veranstaltet erneut ein 2-tägiges Tenniscamp für Kinder.

31.08.2025 Katinka Winz eröffnet im T 8 mit einem ansprechenden Programm und vielen Gästen, den neuen Aktivraum „flow“.

September 2025

01.09.2025 D.a. 587, die September-Ausgabe, ist mit 88 Seiten die umfangreichste Ausgabe des Jahres.

01.09.2025 Die Montagskicker fungieren beim Numero Uno Cup von Matze Knop als Lauf Begleitung in der Liebelt Arena

04.09.2025 Für die Tennisabteilung des SV BW endet die 30. Meisterschafts-saison. Die neun gemeldeten Teams kamen in zusammen 35 Spielen zu 17 Siegen. Das Junioren U18-Team wird Meister der 1. Kreisklasse.

04.09.2025 Der Ortsvorsteher Bernhard Schäfers veranstaltet drei Bürgergespräche im Kommunalwahlkampf am 04.09. mit BM Moritz, am 08.09 in der Birkhofsklausen mit BM Moritz und am 10.09. in der Fukuhle. Bei allen drei Gesprächen ist auch der Ratskandidat der CDU Michael Schnier dabei.

05.09.2025 Die JHV der Fußballer des SV Blau-Weiß wählt Florian Fockert als 2. Vorsitzenden und verabschiedet Thorsten Hagemann.

06.09.2025 Die Löschgruppe macht ein D.a. 591/08

Familienausflug zum Freilichtmuseum nach Hagen.

06.09.2025 7 Badmintonmannschaften des SV BW nehmen den Spielbetrieb auf.

07.09.2025 Das Sommerfest des KCD bietet am Bürgertreff bei bestem Sommerwetter ein reichhaltiges Programm.

08.09.2025 Mehrere Ballons von der Warsteiner Montgolfiade sind über Dedinghausen zu sehen.

11.09.2025 Die ZWEITE des SV BW gewinnt in der 1. Runde den neuen Reserve-Kreispokal gegen Geseke II, 10:9 n.E.

11.09.2025 Die F-Jugend des SV BW beteiligt sich an den Aktionen der Waldkicker.

12.09.2025 150 Katholiken aus dem pastoralen Raum Lippstadt werden im Nikolaiforum über das erste Bild des Immobilienkonzeptes unterrichtet. Die Kirchen in Dedinghausen und Rixbeck sollen „schlafend gestellt“ werden.

12.09.2025 Workshop in der Lebensblume.

13.09.2025 1. Spiel der Mädchen-Mannschaft des SV BW.

13.09.2025 Zum Apfelaktionstag der KF auf dem Hof Schulte Remmert finden sich zahlreiche Apfelfreunde des Dorfes ein.

13./14.09.2025 Auf dem Schützenplatz und im Bürgertreff findet die größte Spezial-Rassehunde-Ausstellung statt. 80 Eurasia Hundebesitzer treffen sich zur Jubiläumsausstellung.

14.09.2025 An der 45. Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein nehmen 99 Personen teil. Vereinsmeister wird Guido Plaß. Den Damenpokal gewinnt zum 3. Mal Maria Alscher. Marcel Stratmann gewinnt den Jugendpokal. Jan Gentz gewinnt den Königspokal. Michael Dahloff gewinnt beim Medaillenschießen. Beim Preis-schießen gewinnt Till Stucke.

14.09.2025 Kommunalwahl in NRW Ergebnisse: Bürgermeisterwahl

	Dedinghausen / Lippstadt	
Moritz (CDU)	38,9 %	37,2 %
Tschense (pl.)	35,4 %	31,8 %
Böttcher (BG)	10,4 %	13,0 %
Körner (Grüne)	7,5 %	8,9 %
Terwey (FDP/CDL)	5,7 %	4,9 %
Bruns (Linke)	2,2 %	4,2 %

Stichwahl am **28.09.2025**
 Dedinghausen / Lippstadt
 Moritz (CDU) 55,5 % 46,8 %
 Tschense (p.l.) 44,5 % 53,2 %
 Damit hat Lippstadt einen neuen Bürgermeister.

Ratswahl
 Dedinghausen / Wahlbezirk
 Schnier (CDU) 38,5 % 45,1 %
 Sellmann (SPD) 34,7 % 27,2 %
 Von den weiteren Kandidaten der 7 Parteien erreicht noch Klaus Marke (Linke) ein Ratsmandat, so dass Dedinghausen nunmehr mit 3 Kandidaten im Rat vertreten ist.

Landratswahl
 Im ersten Wahlgang erreicht Heinrich Frieling (CDU) 27 % (in Dedinghausen 44,5 %). Doktor Bastian Weber (SPD) 25,8 % (Dedinghausen 23,5 %) J.W. Hülsemann (Grüne) und Ch. Rasche (FDP) liegen knapp über 10 % und erreichen die Stichwahl nicht.

Stichwahl am **28.09.2025**
 Dedinghausen / Kreis Soest
 Frieling (CDU) 63,1 % 59,4 %
 Weber (SPD) 36,9 % 39,7 %
 Damit hat der Kreis Soest einen neuen Landrat.

Kreistagswahl
 Dedinghausen / Wahlbezirk
 Luig (CDU) 46,5 % 38,8 %
 Von den weiteren Kandidaten der 8 Parteien erhält kein weiterer Kandidat Sitze im Kreistag.

15.09.2025 Im Bereich der Grundschule eröffnet die erste E-Auto-Ladestation in Dedinghausen.

18.09.2025 Die ERSTE des SV BW gewinnt im Achterfinale des Kreispokals gegen Geseke I, 8:7 n.E.

19.09.2025 Weinabend der Tennisdamen. Verena Wischnewski wird neue Weinkönigin.

20.09.2025 Die GS im Kleefeld beteiligt sich mit weiteren 29 Gruppen am ersten stadtweiten „City Cleanup“ um Müll zu sammeln und wird dafür von der Stadt ausgezeichnet.

20.09.2025 Der Schützenverein nimmt mit einer Abordnung am Bundesschützenfest in Bössperde teil. König Marcel Krueger verpasst glücklos die Königswürde.

21.09.2025 100 Jahre St Antonius Kirche in Rixbeck. Auch Dedinghauser nehmen am emotionalen Festhochamt mit Pastor Möller sowie am Empfang teil.

25.09.2025 Die AH des SV BW gewinnt in der 2. Runde gegen Stirpe 8:4.

28.09.2025 Die Kolpingfamilie wandert im Bereich Mellrich in den Herbst.

28.09.2025 Die Badmintonabteilung des SV Blau-Weiß richtet ihre Vereinsmeisterschaften aus. Josephine Gunning wird 3-fache Vereinsmeisterin. Ronja Weddemann, Nick Materi, Helge Steinkamp und Lias Henneböhl gewinnen je 2 Titel.

Oktober 2025

DEDINGHAUSEN
aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

54. Jahrgang Oktober 2025 588. Ausgabe

Gewählte kommunalpolitische Vertreter für Dedinghausen

Alexander Tschense Bürgermeister LP	Michael Schnier Ratsmitglied	Anne Sellmann Ratsmitglied	Klaus Marke Ratsmitglied
Heinrich Frieling Landrat	Michael Luig Kreisratsmitglied	Günter Münzberger Kreisratsmitglied	Bernhard Schäfers Ortsvorsteher

18. - 26. Oktober '25

HERBSTWOCHE LIPPSTADT

Verkaufsoffener Sonntag
19. Oktober von 13-18 Uhr

01.10.2025 Die JHV des Fördervereins der Grundschule wählt den Vorstand. Marc Norgel bleibt 1. Vorsitzender.

03.10.2025 Schnatgang: Ca. 130 Personen treffen sich bei herrlichem Sommerwetter am Sportheim und gehen als Fußgängergruppe die südöstliche Grenze ab. Die Fahrradgruppe radelte zum Nikolaiforum Die Jungen Familien gestalten für die Kinder ein abwechslungsreiches Programm im Wald hinter der Bienenhütte. Zum gemeinsamen Mittagessen traf man sich im Bürgertreff. Dort gedachte man auch dem ‚Tag der deutschen Einheit‘.

04.10.2025 Der Gasthof an der Bahn öffnet unter neuer Führung, Thies Kaczmarek und Cordula Künstler führen von nun an die Schänke. Zur Neueröffnung waren die Dorfbewohner und die Vereine eingeladen.

09.10.2025 Die JHV des TTV wählt erneut Frank Thierfeldt zum 1. Vorsitzenden.

10.10.2025 Die KFD feiert ein Erntedankfest mit einer Messe in der St. Severinus Kirche und einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim zu Esbeck.

11.10.2025 Mitglieder des Dorfgartens unterstützen die Initiative ‚Kein Licht im Garten‘ des BUND.

18.10.2025 Bis zum 26.10. läuft in Lippstadt die Herbstwoche. Auch viele Dorfbewohner*innen gestatten sich das Vergnügen.

23.10.2025 Die JHV des Fördervereins Dedinghausen wählt Rebecca Stöppel zur 2. Vorsitzenden. Im Anschluss an die JHV feiern die Anwesenden mit einem gemeinsamen Abendessen das 20.-jährige Jubiläum des Vereins.

23.10.2025 Bis zum 26.10. begeistert die Fußballschule von Arminia Bielefeld 55 Kinder aus Dedinghausen und Umgebung bei einem Fußballcamp im Kleefeld.

30.10.2025 Die BW-Waldkicker setzen ihre Aktivitäten mit einem Kleinfeldturnier gemeinsam mit den Montagskickern fort. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, eine Exkursion zur Baumschule und eine Baumpflanzaktion folgen im November.

30.10.2025 Die JHV des Vereins ‚Dorf mit Zukunft‘ wählt Ludger Schulte-Remmert erneut zum 1. Vorsitzenden. Die versammelten 17 Mitglieder ändern die Satzung. Der Aufsichtsrat wird quasi durch Beisitzer ersetzt.

31.10.2025 Der Halloween-Grusel macht mal wieder seine Runde. Besonders in der Wasserstraße war es gruselig.

November 2025

DEDINGHAUSEN
aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

54. Jahrgang November 2025 589. Ausgabe

BW-Waldkicker aktiv!

Veranstaltungshighlights im November

Martinszug

KARNEVALS AUFTAKT
Fr. 14. November
Beginn 19:11 Uhr im Bürgertreff

Und sonst noch so ...

Mi. 05.11.: DRK Blutspende im Bürgertreff
Sa. 08.11.: Offener Mittagstisch im Sportheim
Sa. 08.11.: JHV des Schützenvereins im BT mit DmZ-Preisnobeln
Do. 13.11.: BR-Terminabsprachen, An der B.
So. 16.11.: JHV der KFD, An der Bahn
Di. 18.11.: Seniorennachmittag des OV im Bürgertreff
So. 23.11.: Spielnachmittag im Pfarrheim
Fr. 28.11.: Heften von D.a. 590, An der Bahn
So. 30.11.: Kolpinggedenktag, Messe in Esbeck / Feier An der Bahn
So. 30.11.: Singen am Lichterbaum, Guders Eiche

01.11.2025 Dedinghausen startet mit einer neuen Dorf-App.

01.11.2025 Zahlreiche Dorfbewohner/innen nehmen an der Gräbersegnung auf dem Friedhof teil.

05.11.2025 Im Bürgertreff hält das DRK die 3. Blutspendeaktion des Jahres.

06.11.2025 Die JHV der Musikfreunde ‚Spontan und ungezwungen‘ diskutiert mit 40 Mitgliedern über Vereins-Orga und Termine.

08.11.2025 DmZ und MhM laden zum sechsten Mal zum offenen Mittagstisch ins Sportheim ein. Den anwesenden Gästen schmeckte die selbst gemachte Kürbissuppe sehr gut.

08.11.2025 Die Schalke Freunde besuchen in Gelsenkirchen den „Kids Day“

beim Heimspiel des S 04 gegen Elversberg. Als Fans des neuen Tabellenführers der 2. BL fahren sie stolz nach Dedinghausen zurück.

08.11.2025 Die JHV des Schützenvereins nimmt positive Rechenschaftsberichte zur Kenntnis. Bei der Wahlen verändert sich nicht viel. Egbert Vossebürger (Major), Marvin Begere (Hauptmann der 2. Kompanie) und die beiden Platzmajore Bastian Brunnert und Dominik Fritsch werden wieder gewählt. Andre Nünnerich löst Marc Grothe als Hauptmann der 1. Kompanie ab.

08.11.2025 Der Verein ‚DmZ‘ beendet mit einer vierten Aktion das Preisnobeln 2025. Sebastian Schulte-Remmert gewinnt das ausgelobte Bierfässchen.

09.11.2025 Nach den Wahlen zu den pastoralen Gremien in der Kath. Kirchengemeinde Esbeck-Rixbeck-Dedinghausen ziehen 11 Dedinghauser*innen in den Gemeinderat bzw. den Kirchenvorstand ein.

13.11.2025 Die Vereine des Dorfes sprechen auf einer BR-Delegiertenversammlung die Termine für 2026 ab.

14.11.2025 Der KCD eröffnet im Bürgertreff die Session. Die Tanzgarden sorgen für Stimmung und der BR Vorsitzende Guido Lauber übergibt den besagten Schlüssel. Auch der Elferrat wird präsentiert. Als Motto gibt Präsident Elmar Remmert die Losung „Sommer, Sonne, Strand und Meer – beim KCD, da geht's heiß her“ aus.

16.11.2025 Begleitet von den Musikfreunden und gesichert von der Feuerwehr führt St. Martin den traditionellen Fackelzug der Kinder durchs Dorf. Zuvor hat man sich in der Kirche zum Martinspiel versammelt, dieses wurde von den Vorschulkindern eindrucksvoll in Szene gesetzt. Anschließend gibt es Brezeln und man verlebt noch gemütliche Stunden auf dem Hof Schulte-Remmert.

16.11.2025 Die Frauen der KFD halten ihre JHV in der Gastwirtschaft ‚An der Bahn‘ ab. Das Vorstandsteam mit Brigitte Hermes, Lisa Timmermann Dorothea Schulte-Remmert und Pastor Ulrich Möller wird wieder gewählt. Die Theatergruppe Rixbeck gestalten das Unterhaltungsprogramm.

16.11.2025 Nach einem letzten Spiel des Jahres geht die ERSTE des SV BW als Tabellenzehnter der Kreisliga A in die Winterpause.

18.11.2025 Ca. 115 ältere Dorfbewohner*innen kann RM Michael Schnier (in Abwesenheit von OV Bernhard Schäfers) zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff begrüßen. Der neue BM Alexander Tschense verweilt eine gute Stunde im Kreis der Senioren.

Die Theatergruppe Rixbeck und die Tanzgarden des KCD sorgten für Unterhaltung. Marietheres Sprenger (96) und Margret Ahlke (91) werden als älteste Anwesende geehrt.

20.11.2025 In Dedinghausen zieht der Winter ein. Es fällt der erste Schnee des Winters 25/26.

22.11.2025 Angeführt vom Königspaar nimmt der Schützenverein mit Vorstand und Offizieren am Kreiswinterball in Brilon teil.

23.11.2025 Rund 30 große und kleine Spielfreunde folgen der Einladung der Kolpingsfamilie zu einem Spielenachmittag ins Pfarrheim.

24.11.2025 Bernhard Schäfers wird erneut als Ortsvorsteher von Dedinghausen in der entsprechenden Ratssitzung eingeführt.

26.11.2025 Bis zum 23.12. zieht der Weihnachtsmarkt in Lippstadt auch zahlreiche Dedinghauser*innen an.

29.11.2025 Mitglieder von DmZ reinigen nach der (vorläufigen) Übernahme des Sportheimes am Haslei das Gebäude. Am 6.12. geht's das weiter.

29.11.2025 Mitglieder der Dorfvereine führen im Bürgertreff eine Grundreinigung durch.

30.11.2025 Nach der Messe zum Kolpinggedenktag finden sich 25 Personen ‚An der Bahn‘ zum gemeinsamen Frühstück ein.

30.11.2025 Der Bürgerring lädt zum 27. Mal zum Adventssingen an Nünnerichs Ecke unter Guders-Lichterbaum ein. Die Musikfreunde begleiteten den Gesang.

Dezember 2025

01.12.2025 D.a. präsentiert bei Insta einen Online-Adventskalender.

DEDINGHAUSEN aktuell
 Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen: seit 1972
 54. Jahrgang Dezember 2025 590. Ausgabe

Dedinghausen im Advent 2025

So., 30.11. – 1. Advent
 17.00 Uhr: Singen am Lichterbaum, Nünnerichs Ecke
 Do., 04.12., 17.00 Uhr: GS öffnet am Rathaus ihr Fenster
 Sa., 06.12., 15.00 Uhr: Der Nikolaus kommt ins Sportheim im Kleefeld zu den Kids des SV BW
 So., 07.12. – 2. Advent
 Fr., 12.12., 15.00 Uhr: DmZ-Adventsevent im Sportheim am Haslei
 So., 14.12. – 3. Advent
 18.00 Uhr: Wortgottesdienst zur Ankunft des Friedenslichtes in der St. Johannes Kirche
 Fr., 19.12., 18.30 Uhr: Workshop, LebensBlume
 So., 21.12. – 4. Advent
 Mi., 24.12. – Heilig Abend
 14.30 Uhr: Krippenfeier in der St. Johannes Kirche
 15 und 23 Uhr: Christvesper, Evang.-KG, Marienkirche
 18.00 Uhr: Heilig Abend in der ‚Neuen Mitte, Sportheim am Haslei‘

Anwohner der Breslauer Straße bei der Familie Meyer zum gemütlichen Glühweinabend.

10.12.2025 In der Birkhofsklausen verabschieden die Teilnehmer des Dämmerchoppens das Jahr 2025.

10.12.2025 Mit einem letzten Auswärtsspiel beendet der TTV das Jahr.

14.12.2025 Der neue Nahverkehrsfahrplan bringt für Dedinghausen nur wenig Veränderungen.

14.12.2025 Das Adventsevent des DmZ mit Waffel aller Art im Sportheim am Haslei wird sehr gut angenommen.

14.12.2025 Am 3. Adventssonntag wird wieder das Friedenslicht in der Johannes-Kirche verteilt.

14.12.2025 Ein Weihnachtstreckerkonvoi zieht eindrucksvoll durch Dorf.

20.12.2025 Der AK Mensch hilft Mensch beschließt mit einem letzten Treffpunkt das Jahr 2025.

24.12.2025 Die Katholiken feiern den Hl. Abend mit einer Krippenfeier für Vorschulkinder in der St. Johannes Kirche.

24.12.2025 Die Evangelischen Christen feiern den Hl. Abend mit Christvespern in der Marienkirche.

27.12.2025 Die Jungschützen veranstalten im Bürgertreff erneut ein gut besuchtes Dartturnier. 40 Teams hatten sich angemeldet.

31.12.2025 Mit dem Erscheinen von D.a. 591 und einer großen Silvesterfeier im Bürgertreff, organisiert vom BR, endet für Dedinghausen das Jahr 2025.

2026

02.12.2025 Die Seniorengemeinschaft beendet das Jahr mit einem letzten Kaffeetrinken im Bürgertreff.

04.12.2025 Das von Kindern der GS im Kleefeld gestaltete Fenster für den Adventskalender im Rathaus wird geöffnet.

05.12.2025 Die D.a.-Redaktion lädt alle Verteiler*innen und Helfer*innen bei Heften zu einem Grünkohlessen in die Gastwirtschaft ‚An der Bahn‘ ein. Es entwickelt sich ein gemütlicher Abend.

05.12.2025 Die Offiziere des Schützenvereins treffen sich zum traditionellen Offiziersabend im Bürgertreff.

06.12.2025 Der Sparclub ‚An der Bahn‘ veranstaltet zum Jahresende einen Bosselnachmittag.

06.12.2025 Der Nikolaus besucht die BW-Nachwuchskicker im neuen Sportheim im Kleefeld.

06.12.2025 Zum 13. Mal treffen sich

Stichpunkte im Jahresrückblick für 2025 nach Monaten	relative Häufigkeit
Januar	21 8,43%
Februar	20 8,03%
März	18 7,23%
April	17 6,83%
Mai	21 8,43%
Juni	20 8,03%
Juli	21 8,43%
August	25 10,04%
September	32 12,85%
Oktober	12 4,82%
November	25 10,04%
Dezember	17 6,83%
Summe	249

Stichpunkte in Jahresrückblicken von 2001 bis 2025	relative Häufigkeit
Januar	589 9,10%
Februar	561 8,66%
März	521 8,05%
April	548 8,46%
Mai	685 10,58%
Juni	521 8,05%
Juli	508 7,85%
August	415 6,41%
September	572 8,83%
Oktober	352 5,44%
November	678 10,47%
Dezember	525 8,11%
Summe	6475

51 bzw. 25 Jahre D.a.- Jahresrückblicke – ein Vergleich

(HWW) Mit 249 Stichworten war der Rückblick auf 2025 der umfangreichste aller 51 Rückblicke. In den letzten 25 Jahren fasste D.a. in 6.475 Stichworten das 21-Jahrhundert zusammen.

Allerdings sind immer mal wieder leichte Schwerpunktveränderungen zu erkennen.

Über die letzten 25 Jahre waren der Mai und der November die aktivsten Monate in Dedinghausen. Im letzten Jahr war es der September, gefolgt von November und August.

Im Durchschnitt der letzten 25 Jahre wurde das Leben in Dedinghausen monatlich mit 21,6 Stichworten beschrieben.

Dedinghausen im Dezember 2025

Es werde Licht – im Advent nicht ungewöhnlich und schön!

(HWW) Die Adventszeit ist eine dunkle Zeit. Da ist es besonders schön und sogar notwendig, dass man das Licht anmacht. Das geschah auch wieder im Advent 2025 ... und das gleich mehrfach.

Weihnachtstrecker erhellen das Dorf



Am 3. Advent (14.12.) war es mal wieder soweit. Weihnachtstrecker – festlich und weihnachtlich geschmückt – zogen durchs Dorf. Zur Coronazeiten war das ein willkommenes Event in der Adventszeit gewesen. Nun, nach einer kleinen Pause kamen sie wieder. Und nichts hatten sie von ihrer Anziehungskraft verloren. Sie kamen von Esbeck und fuhren



nach Rixbeck weiter. So gab es nur zwei gute Gelegenheiten für Schaulustige – die Kirchen- und die Friedhofskreuzung. Und beide Ecken war randvoll mit interes-

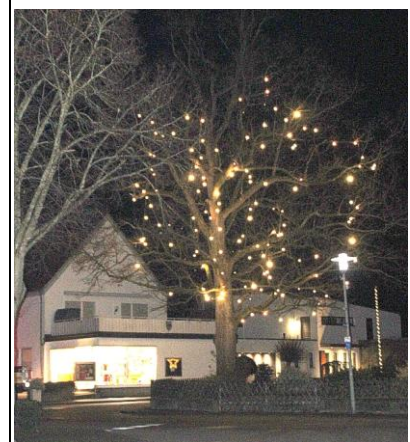
sierten Dorfbewohner*innen.



Adventsschmuck in den Straßen sowie an und in den Häusern

Dass unser Dorf sich in der Adventszeit herausputzt ist hinlänglich bekannt. Die Titelseite der D.a.-Dezember-Ausgabe dokumentierte dies erneut.

Bei abendlichen Gängen durchs Dorf fallen besonders drei Bäume auf: Am Ehrenmal, Guders Eiche und an der Fukuhle waren – wie seit Jahren üblich – die Bäume mit einem festliches Lichtermantel versehen.



Aber auch Fenster, Vorgärten, Hausfronten und ganze Straßenzüge waren wieder toll hergerichtet.

Bevor Sie, liebe Leser*innen, ab der nächsten Seite, zu



den aktuellen und ausführlichen Artikeln umschlagen, sei noch eine Begebenheit aus dem Dezember 2025 kurz erwähnt, die für viele im Dorf mit Ungemach verbunden war. Von Do., 11.12, 14 Uhr bis Fr., 12.12., 15 Uhr war das Glasfasernetz nicht verfügbar. Wieder hatte es bei Tiefbauarbeiten eine Leitung getroffen.

Der Lichterbaum erstrahlt in der Mitte unseres Dorfes

Seit 1997 zum 27. Mal

Traditionell wird in Dedinghausen mit dem Einschalten des Lichterbaums an „Nünnerichs Ecke“ die Adventszeit eingeläutet.



Guido Lauber begrüßt die Gäste.

Dazu hatten sich auch dieses Jahr wieder viele Dorfbewohner- und Dorfbewohnerinnen unter der großen Eiche auf dem Grundstück der Familie Guder versammelt.



Die Musikfreunden Spontan & Ungezwungen

Anschließend wurde unter dem Beifall der Besucher der Lichterbaum eingeschaltet, der jetzt die gesamte Adventszeit in der Mitte unseres Dorfes erstrahlt.



Der BR-Vorstand sorgt für Getränke und gute Laune ...



... sonstiges



Der Lichterbaum – vor und nach dem „Entzünden“

Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende des Bürgerrings Guido Lauber alle Gäste und bedankte sich besonders bei der Familie Guder für die Unterstützung und Bereitstellung ihres Anwesens.

Während die Kinder an der Feuerschale Stockbrot backen konnten, lauschten die Erwachsenen den Advents- und Weihnachtsliedern, die von den Musikfreunden Spontan & Ungezwungen dargeboten wurden. Bei Glühwein und Kakao, Bier sowie Schmalzbrot und Weihnachtsgebäck wurde der Abend in einer besinnlichen Atmosphäre ausklingen gelassen.

Wir möchten uns abschließend bei allen Helfern für das Gelingen des Abends ganz herzlich bedanken und freuen uns schon auf das Einschalten des Lichterbaums im kommenden Jahr.

Für den BR-Vorstand
 Claudia Wahner (Schriftführerin)
 (Fotos: LV)

Ebenso galt sein Dank der Firma Henkemeier + Sprenger und den Musikfreunden Spontan & Ungezwungen.

Kinder aus Dedinghausen bereichern erneut den Weihnachtsmarkt in Lippstadt



Das Bild der GS im Kleefeld – leider etwas von einem Karussell verdeckt.

(HWW/WS) Alle Jahre wieder kommt ... es zur feierlichen Eröffnung der Adventsfenster am Rathaus. Da hat sich über Jahre ein sehr schöner Brauch etabliert. Klassen der Lippstädter Schulen gestalten 24 Fensterbilder, die dann über die Adventszeit das Rathaus zieren. Stephanie Bock erklärt die Zusammenhänge und Hintergründe:

Zusammen mit den Lehrerinnen Frau Bock und Frau Hengstebeck haben

die Kinder der Klassen 3a und 3b der Grundschule im Kleefeld gemeinsam das Adventsfenster des Rathauses am 4. Dezember im Kunstunterricht gestaltet. Jedes Kind hat dabei ein eigenes weihnachtliches Dreieck zum Gesamtkunstwerk beigetragen.

Am Tag der Eröffnung haben je 5 Kinder aus jeder Klasse als Engel das Fenster im Rathaus feierlich eröffnet.



Familienangehörige und Bekannte verfolgen aufmerksam das Geschehen auf der Rathauptreppe.



Zehn Engel aus Dedinghausen auf der Rathauptreppe



Die 10 Engel warten, leicht nervös, auf den Auftritt. Klassenkameraden und –freundinnen schauen, ebenfalls leicht nervös, zu.



Nikolausfeier der Fußball-Jugendabteilung für die Kleinsten im neuen Sportheim

Am 6. Dezember feierte die Fußball-Jugendabteilung ihre diesjährige Nikolausfeier erstmals im neuen Sportheim – und das ganz speziell für die jüngsten Nachwuchskicker. Eingeladen waren die Spieler der G-, F- und E-Jugend, ihre Geschwisterkinder und Eltern. Zahlreiche Familien folgten der Einladung und sorgten für eine fröhliche und gemütliche Atmosphäre.

Nach der Begrüßung durch unseren Jugendobmann machten sich die Kinder voller Vorfreude gemeinsam mit ihren Trainern und Betreuern auf den Weg in die Turnhalle. Währenddessen blieben die Eltern im Sportheim, genossen Weihnachtsmusik, Plätzchen und warmen Punsch und studierten sogar ein eigens komponiertes Weihnachtslied ein, das später gemeinsam mit allen gesungen werden sollte.

In der Turnhalle warteten verschiedene spielerische Stationen auf die Kinder, die sie mit Begeisterung eine ganze Stunde lang ausprobieren konnten. Von kleinen Geschicklichkeitsübungen über Pass- und Schussstationen bis hin zu lustigen Teamaufgaben – zum Beispiel Memory kombiniert mit Fußball – war für jeden etwas dabei. Auch die beiden Maskottchen durften nicht fehlen: „Derix“ von der F-Jugend und „Gerd“ von der G-Jugend sorgten für zusätzliche Freude bei den Kindern. Nach dem erfolgreichen Durchlaufen aller Stationen gab es eine kleine Urkundenübergabe – ein Moment, auf den die Kinder sichtlich stolz waren.



Besonders schön war zu sehen, wie engagiert das Trainerteam die Kinder anleitete, motivierte und für eine rundum gelungene Betreuung sorgte. Die Eltern blieben derweil im Sportheim und bereiteten sich auf den musikalischen Teil der Feier vor, bei dem sie das einstudierte Weihnachtslied gemeinsam mit den Kindern singen sollten. Die Mischung aus Sport, Spiel und vorweihnachtlicher Gemütlichkeit machte die Feier zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Anschließend kehrten alle gemeinsam ins Sportheim zurück. Dort wurde das zuvor einstudierte Weihnachtslied gesungen, das sofort für eine festliche und

fröhliche Stimmung sorgte. Kurz darauf erklang ein weiteres Lied, das den feierlichen Einzug des Nikolaus ankündigte. Mit leuchtenden Augen und strahlenden Gesichtern erhielt jedes Kind vom Nikolaus eine kleine Überraschung.

Nach einem stimmungsvollen Nachmittag verabschiedete sich der Nikolaus, und das Sportheim leerte sich nach zwei Stunden langsam. Die Nikolausfeier war ein voller Erfolg und ein besonderes Erlebnis für die kleinsten Nachwuchskicker der Fußball-Jugendabteilung – fröhlich, gemeinschaftlich und voller Vorweihnachtszauber.



Ein großer Dank gilt zunächst dem gesamten Trainerteam für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Nikolausfeier sowie unseren Helferinnen im Sportheim, die die Eltern während der Veranstaltung bestens versorgt haben.

Im Namen der gesamten Fußball-Jugendabteilung bedanken wir uns zudem bei allen Spielern, Verantwortlichen, Sponsoren, Zuschauern und Dorfbewohnern und wünschen eine frohe Weihnacht sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Igor Stach

Initialzündung für Projekt „Dorfbank“ bei Meyers Glühweinabend!?

Breslauer Mitte sammelt ‚Startgeld‘ bei Ina & Andreas Meyer zum 2. Advent 2025

(WS) Am Samstag, dem 06.12.2025, waren die Nachbarn der Breslauer Straße zum 13. Mal bei Familie Meyer zum alljährlichen Glühweinabend geladen. Diese Tradition am zweiten Adventswochenende pflegen Ina, Andreas und ihre Kinder Carl-Georg und Elizabeth, um sich in der Vorweihnachtszeit in gemütlicher Runde mit den engsten Nachbarn zum Jahresausklang zu treffen. Für einen Abend zum Genießen hatten Meyers im weihnachtlich geschmückten Wintergarten alles bestens hergerichtet: Leckeren alkoholfreien Punsch gab's in Inas Küche, verschiedene heiße Glühweine, extra ‚eingeflogen‘ von Natho's Säfte aus Welsleben bei Magdeburg, leckere Thüringer Würstchen von Carl-Georgs Grill im Brötchen, Weihnachtsgebäck und Kaltgetränke im Rauchersaloon. Dieser gemütliche Rahmen lud ein zur lockeren Unterhaltung oder zu tiefgründigen Gesprächen in Nachbarsrunde der Breslauer.

Neben ihrer Idee, einen Breslauer Lichterbaum zu erstellen und an wechselnden Standorten in der Weihnachtszeit in den Vorgärten aufzustellen (dieses Jahr erleuchtet er bei den Familien Reckmann und Weide), verbindet Familie Meyer ihren Glühweinabend immer auch mit einem besonderen Anliegen, Spenden für einen guten Zweck zu sammeln. Nach den Wünschen von Ina und Andreas – und damit überraschten sie auch in diesem Jahr die Nach-



Ina & Andreas Meyer stehen mit ihren Ideen für den Gemeinschaftssinn des Dorfes

barn – sollen die Spenden der Breslauer Mitte Initialzündung sein für das Projekt „Dorfbank DEDINGHAUSEN“. Nach den Beispielen in Lippstadt und einigen Stadtteilen können sich Meyers vorstellen, mit dieser Bank an exponierter Stelle einen Blickfang und Ruhepunkt in Dedinghausen zu schaffen. Die Idee fand spontanen Applaus in der Runde. Sogleich wurden auch Standorte wie beispielsweise am Quar-

tiersplatz Neue Mitte, am Torbogen oder die Rasenfläche vor dem Bürgertreff Diskussionsthema. Natürlich wünschen sich Meyers, dass sich die gesamte Dorfbevölkerung mit kreativen Vorschlägen zu Standorten und optischer Ausgestaltung beteiligt. Den Ortsvorsteher Bernhard Schäfers, der gleichzeitig als Vorsitzender des Fördervereins Dedinghausen fungiert, haben sie bereits ins Boot geholt. Nun hoffen sie und ihre Spender auf die Unterstützung aus dem Dorf. Es liegt auf der Hand, dass eine solche Bank mit zwölf (!) Buchstaben eine nicht unerhebliche Investition bedeutet. Deshalb ist zu hoffen, dass das Projekt ‚Dorfbank‘ in den Vereinen und Gruppen, in den Straßen und bei den Gewerbetreibenden thematisiert wird und Ideen oder Vorschläge zur Realisierung eingebracht werden. Ein Ziel für Gemeinschaften im Dorf könnte beispielsweise sein, für einen ausgewählten Buchstaben von „DEDINGHAUSEN“ die Finanzierung sicherzustellen.

Die wieder einmal großartige Idee, einen Beitrag für den Gemeinschaftssinn im Dorf zu leisten, die herzliche Gastfreundschaft und wohlthuende Atmosphäre beim Glühweinabend von Ina und Andreas Meyer stehen jedes Jahr aufs Neue Beispiel gebend für eine tolle Nachbarschaft. Der gesamten Familie Meyer gebührt ein besonders herzliches Dankeschön!



Jahresabschluss bei Kerzenschein mit Glühwein, Weihnachtsgebäck, Grillwürstchen ...



... in gemütlicher Runde bei Meyers Glühweinabend

„Gemütliches Adventsevent für Groß und Klein“ hatte mächtigen Zulauf

(WG) Für den Freitag vor dem 3. Advent hatte Doro Brink und das Team von ‚Dorf mit Zukunft‘ (DmZ) zu einem gemütlichen Adventsevent für Groß und Klein eingeladen.

Das alte Sportheim am Haslei war gemütlich hergerichtet und adventlich geschmückt. Fleißige Helferinnen hatten verschiedenste Waffelteige hergestellt, die an dem Nachmittag verarbeitet werden sollten. Von süß bis herzhaft war alles dabei, z.B. Gemüse- oder Mohnwaffeln, und als Highlight Zimtschnecken-Hefewaffeln.



Dorothea Brink, die „Chefin“ mit ihrem Team.

auch hier Richtwerte für die Preise der verschiedenen Speisen angegeben. Wer mehr geben wollte, unterstützte mit seiner Spende den geplanten Umbau des Sportheims.

Zum späteren Nachmittag, bei Einbruch der



Tanja Schulte-Nölle mit ihrem Akkordeon
(Foto: DmZ-Instagram)



Dunkelheit, sollte es noch weihnachtlicher werden. Begleitet von Tanja Schulte-Nölle am Akkordeon stimmte man gemeinsam Weihnachtslieder an. Auch Mariele Menne und Cordula Ungruh, beide mit Querflöte und Mia Krois am Tenorhorn leisteten ihren Beitrag zu

einem wundervolles Klangerlebnis.

Zum Abschluss gab es Bratwürstchen, gegrillt von Willi Schulte und Käse, sodass niemand hungrig heim gehen musste.

Der Nachmittag war ein rundum gelungenes Event im Advent.



Die Speisekarte

Großen Anklang fanden auch die hausgemachten Getränke, wie der Adventspunsch und Glühwein. Aber auch Kaffee und Kaltgetränke wurden ausgeteilt.

Im Laufe des Nachmittags kamen zur großen Freude der Veranstalter ca. 50 Besucher der Einladung nach. Ist es doch gewollt, dass sich das Sportheim ‚öffnet‘ und die Dorfbewohner sich für den neuen Treffpunkt begeistern.

Wie beim ‚Offenen Mittagstisch‘ von DmZ wurden



Kolping-Gedenktag

In gemütlicher Runde den Advent eingeläutet.

Am ersten Advent beging die Kolpingfamilie ihren jährlichen Kolping-Gedenktag. Nach einer feierlichen Messe, die unser Präses Pastor Ulrich Möller zelebrierte, ging es weiter zum gemeinsamen Frühstück in den Gasthof „An der Bahn“. Dort erwartete die Teilnehmenden ein liebevoll angerichtetes Frühstücksbuffet, an dem sich die 25 Kolpingbrüder und -schwestern in diesem Jahr in etwas kleinerer Runde erfreuten. Bei frisch gebrühtem Kaffee, herzhaften und süßen Speisen entstand schnell eine entspannte, familiäre Atmosphäre – ein schöner Auftakt in die Adventszeit.



Da der diesjährige Jubilar Alfons Reckmann seine Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft im privaten Kreis erhielt und die neuen Mitglieder leider verhindert waren, blieb der Gedenktag ohne großes offizielles Programm. Stattdessen sorgten eine besinnliche Geschichte und verschiedene gemeinsam gesungene Lieder für erste vorweihnachtliche Stimmung. Besonders hervorheben möchten wir den Beitrag der Kinder, die sich bereit erklärt hatten, einige Lieder vorzusingen – ein herzliches Dankeschön dafür. So wurde der Kolping-Gedenktag auch ohne große Formalitäten zu einem harmonischen, ruhigen und dennoch festlichen Beisammensein, das viele mit einem Lächeln im Herzen in den Advent entließ.

Kerstin Christ

Kolping – Spiel mal wieder

Rund 30 große und kleine Spielfreudige kamen am 23. November 2025 im Pfarrheim in Esbeck zusammen, um einen fröhlichen Spielenachmittag zu erleben. Ein bunter Fundus an Familien- und Kinderspielen wartete bereits darauf, ausprobiert zu wer-



den. Doch auch persönliche Lieblingsspiele hatten ihren Weg in Taschen und Rucksäcke gefunden und wurden mit Begeisterung ausgepackt und vorgestellt.

Bei duftendem Kaffee, frischem Apfelsaft und kleinen Snacks wurde gezockt, geblufft, gemischt, gewürfelt, geplant – und natürlich auch gewonnen und verloren. Die Tische waren dicht besetzt, immer wieder hörte man ausgelassenes Lachen, gespannte Stille vor dem entscheidenden Zug oder anerkennen

de Ausrufe über clevere Spielzüge.

Neben den gemeinsamen Spielerlebnissen bot der Nachmittag auch viele Gelegenheiten, ins Gespräch zu kommen. Es wurden nicht nur Tipps und Spiele untereinander ausgetauscht, sondern gelegentlich auch Telefonnummern, um zukünftige Spielrunden zu verabreden.

Und eines ist sicher: Nach diesem entspannten und zugleich lebhaften Nachmittag dürften einige Wunschzettel um das eine oder andere neu entdeckte Spiel gewachsen sein.

Kerstin Christ



Friedenslicht in Dedinghausen

(HWW/WS) Das Friedenslicht aus Bethlehem ist am 14.12., 3. Advent, in der Kirche in Dedinghausen angekommen. Hereingetragen wurde es von der Pfadfindergemeinschaft Gilwell (Rixbeck) durch Heiko Koch. Er hatte es in Lippstadt abgeholt. Pastor Ulrich Möller begrüßte ca. 70 Anwesende und gestaltete sodann eine Messe. Nach der Messe wurde das Friedenslicht zunächst an Kinder, dann an alle, die es mitnehmen wollten weitergegeben.

Das Friedenslicht brennt weiter in der Kirche in Dedinghausen und wer zu Weihnachten ein eigenes Friedenslicht haben möchte, kann eine eigene Kerze jederzeit dort anzünden.

Hintergründe:

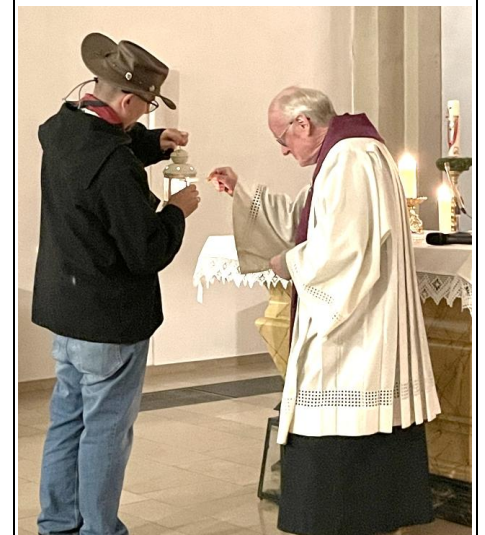
Unter dem Motto „Ein Funke MUT“ setzt die Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ auch in diesem Jahr ein leuchtendes Zeichen der Verbundenheit. Am Samstag vor dem zweiten Advent fand die Aussendefeier des Friedenslichts in Linz statt. Auch eine Delegation deutscher Pfadfinder*innen nahm das Licht entgegen und brachte die kleine Flamme am



Pfadfinder bringen das Friedenslicht aus Bethlehem in die Kirche nach Dedinghausen ... und übergeben das Feuer an Pastor Ulrich Möller



Die Kommunionkinder in den ersten Reihen gestalten die Feierstunde in der gut gefüllten Kirche mit.





Sonntag, den 14. Dezember 2025, zum 32. Mal nach Deutschland.

Die Verteilung des Friedenslichts ist ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz. Denn nur in einer offenen und vielfältigen Gesellschaft ist Frieden möglich. Gerade in Zeiten wie diesen ist das Friedenslicht als Zeichen der Verbundenheit besonders wichtig.

Foto links: Besucher entzünden ihre Kerzen am Friedenslicht

Die Schüler der „Giovannis Kampfkunst Akademie“ schließen auch in 2025 Prüfung erfolgreich ab

Nach intensiver, gründlicher Vorbereitung, konnten am 22./23.11.2025 und am 29.11.2025 in den Räumlichkeiten von Giovannis Kampfkunst Akademie, Lange Str. 44 in Störmede die Kinder / Jugend - Erwachsenen Sportgruppe ihre Prüfung in den verschiedenen Disziplinen wie Bewegungsformen, Freikämpfe und Bruchteste erfolgreich absolvieren. Im Mai 2016 war der Dedinghauser Trainer Giovanni Carfagna (im Foto rechts), der über 4 Jahrzehnte lange Erfahrung in Kampfsport - Kampfkunst verfügt, mit seiner Akademie gestartet.

Wer Interesse an einem Probetraining hat, möge sich bitte bei Trainer Giovanni Carfagna (Tel.: 0162 3740852) melden.

Giovanni Carfagna



Kronkorken sammeln für den guten Zweck!

Liebes Dedinghausen,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass unser Dorf ab sofort einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zu Unterstützung wichtiger Projekte leisten kann!

An der Adresse Lange Wende 11 steht ab sofort eine hellblaue Mülltonne bereit. In diese Tonne können Sie jederzeit Ihre gesammelten Kronkorken einwerfen.

Warum sammeln wir Kronkorken?



Wir unterstützen mit dieser Aktion den Kronkorkenverein Geseke e.V., der sich für soziale Zwecke einsetzt. Der Kronkorkenverein sammelt die metallischen Verschlüsse, verkauft sie an Schrotthändler und nutzt den Erlös anschließend für

wohltätige Projekte. Ein Großteil der Erlöse fließt in die Unterstützung von Menschen mit Behinderung, chronisch Kranken oder Familien in Notlagen in der Region.

Jeder Kronkorken zählt!

Helfen Sie mit, wertvollen Rohstoff dem Recycling zuzuführen und gleichzeitig Menschen in unserer Nachbarschaft zu unterstützen. Es ist eine einfache, aber wirkungsvollen Geste.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Monika Vossebürger

Kreiswinterball in Brilon

Mit zwei gut gefüllten Bussen machte sich der Schützenverein Dedinghausen am Samstag, den 22.11.2025, auf den Weg zum Kreiswinterball nach Brilon. Während der Hinfahrt übten unser Königspaar Marcel und Nicole sowie die Damen und Herren des Hofstaates bei einer Neuauflage von „Singen mit Steffi“ was sie an Liedern gelernt hatten und sorgten bereits während der Hinfahrt für beste Stimmung.



Rappel voll war die Schützenhalle in Brilon



Königspaar Marcel und Nicole Krueger beim Einmarsch ...

In Brilon angekommen, nahmen wir unter den Klängen der beiden Musikvereine unsere Plätze in der wieder einmal beeindruckend geschmückten Schützenhalle ein. Die liebevolle Gestaltung macht die etwas längere Anreise jedes Mal aufs Neue lohnenswert.

Gegen 19 Uhr war es dann so weit: Der große Einmarsch aller Königspaare sowie des Kreisvorstands

und der Standarte wurde feierlich zelebriert. Nach den Begrüßungsworten des Kreisobersts und den Eröffnungstänzen der Königspaare ging der Abend in den gemütlichen Teil über.



... in die eindrucksvoll dekorierte Halle.

Bei reichlich kühlen Getränken wurde getanzt, lebhaft geplaudert und zahlreiche neue Bekanntschaften geschlossen. Kurz vor Mitternacht traten wir schließlich gut gelaunt die Rückfahrt mit dem Bus nach Dedinghausen an.



Gruppenbild mit Königspaaren und ein Einzelbild mit unserem Königspaar.



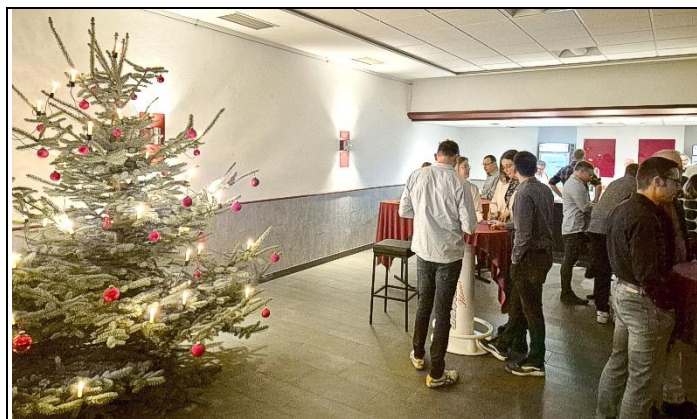
Marcel Begere

Schützen treffen sich zum Jahresabschluss zum Offiziersabend 2025

Der Offiziersabend fand in diesem Jahr am Freitag, den 05. Dezember statt.



Oberst Schulte begrüßte zu Beginn alle anwesenden Personen im weihnachtlich geschmückten Bürgertreff. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden Königspaar Marcel und Nicole Krueger. Er bedankte



Grothe mit einem kleinen Präsent bedacht. Marc hatte sich bei der letzten Generalversammlung aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl gestellt und erhielt daher nun ein graviertes Bierglas mit seiner Offizierslaufbahn und zugehöriger Flasche als Dankeschön für sein Engagement in den letzten Jahren. Anschließend erhielt Dominik Fritsch noch ein Präsent für den besten Tipp der Schusszahl beim Jungschützenvogel im Rahmen des Vorexerzierens. Siggie Müller schätzte die Schusszahl beim richtigen Vogel am besten, war aber leider an diesem Abend verhindert.

Präsente für die Herren und Blumen für die Dame:



Der Schützenvorstand (v.l.) Marcel Begere, Tobias Wahner und Markus Schulte) ehren Marc Grothe (Bild links-Mitte) und Dominik Fritsch (Bild rechts-Mitte) stellvertretend für Siggie Müller. Schützenkönigin Nicole Krueger bekam einen Blumenstrauß überreicht.

sich bei allen Offizieren, Ehrenoffizieren, Musikern sowie Helferinnen und Helfern, welche den Verein über das Jahr hinweg unterstützt haben. Im Anschluss gab er das Buffet frei. Das Essen wurde wieder vom Gasthof Koch in Rixbeck zubereitet. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an das Team vom Gasthof für das leckere Essen!

Nach dem Essen stand noch ein kleiner Programmpunkt auf dem Plan. So wurde zunächst noch Marc

Es folgten noch einige gesellige Stunden im Bürgertreff mit dem ein oder anderen Kaltgetränk. Die Versorgung durch die Thekenmannschaft, welche traditionell von einigen Mitgliedern des Hofstaats gestellt wurde, war wieder super. An dieser Stelle daher nochmal einen großen Dank für eure Unterstützung.

Marcel Begere
(Schriftführer)

D.a. dankt den Mitarbeiter*innen mit einem Grünkohlessen ‚An der Bahn‘ ... und D.a. dankt für die finanzielle Unterstützung der Familie Meyer

(HWW) Bei **D.a.** ist es zu einem guten Brauch geworden, die Mitarbeiter*innen und Helfer*innen zum Dank einzuladen. Bisher war die Praxis so, dass wenn sich ein **D.a.**-Geburtstag „nullte“, das ganze Dorf eingeladen wurde. Stand aber eine „5“ zum Feiern an, waren „nur“ die Helfer*innen eingeladen.

Nun, am 5.12.2025, war es noch einmal anders. **D.a.** war im Oktober 53 Jahre alt geworden. Eigentlich kein Grund zum Feiern. – Denkste!

Im Dezember‘24 erreichte uns eine Spende. Die Familie Meyer hatte, wie gewohnt, bei den Gästen ihres Glühweinabends in der Breslauer Straße um eine Spende für engagierte Projekte im Dorf gebeten. Davon erhielt **D.a.** einen Anteil, den wir nur zu gern an unsere Helfer*innen weitergeben wollten.

Zu Freitag, den 5. Dezember hatten wir die **D.a.**-Helfer*innen in die Gastwirtschaft ‚An der Bahn‘ eingeladen. Zwischen 18 und 18.30 Uhr wollten wir uns bei Grünkohl mit Wurst und Kartoffeln einen gemütlichen adventlichen Abend verbringen. Natürlich waren auch Getränke inbegriffen.

Als sich so gut 30 Personen versammelt hatten, konnten sie einen schön hergerichteten Saal bestaunen. Die Tische waren nett dekoriert und das Büfett stand bereit. – Cordula hatte es gerichtet.

Redaktionssprecher Heinz-W. Wellner und Urgestein Willi Schulte begrüßten die Gäste. Es war sofort eine anheimelnde Atmosphäre im Raum und unter den Anwesenden. Der Grünkohl (von Kuhnert) schmeckte vorzüglich und die Getränke aus dem Zapfhahn von Thies mundeten ebenfalls gut.



Bis kurz vor Mitternacht unterhielten sich die Leute in immer wieder wechselnden Runden. Einigen gefiel der Abend so gut, dass ange-regt wurde einen derartigen Abend zur ständigen Einrichtung zu

machen. Schau‘n wir mal ?!
Bleibt zu danken: Der Familie Meyer, dem Fleischerbetrieb Kuhnert und dem Team Kaczmarek/Künstner!

Vorstoß für die Kirchen in Dedinghausen und Rixbeck gelungen - erfolgreiches Ende noch nicht absehbar

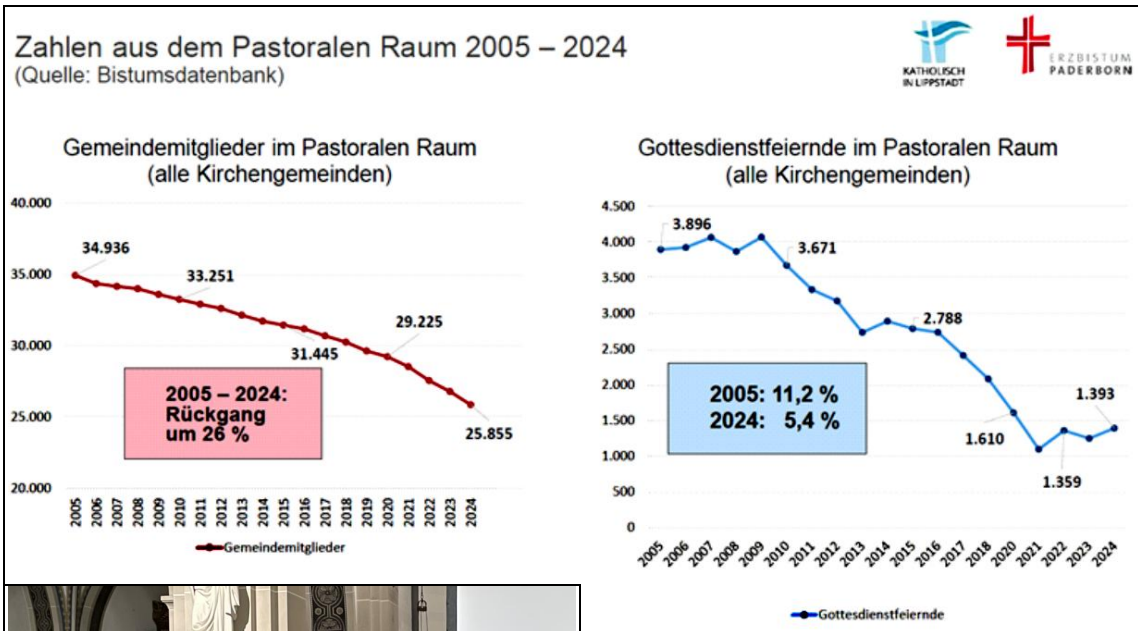
Katholisch in Lippstadt präsentiert das 2. Bild der Immobilienstrategie in der St. Joseph Kirche

(WS) Mit der Wahl der Josephskirche für die Präsentation des 2. Bildes hat der Pastorale Raum Lippstadt alles richtig gemacht. Nach der Enge und Improvisation im Nicolaiforum bei der Vorstellung des 1. Bildes im September 2025 war genügend Platz für die interessierte Glaubensgemeinschaft. Mit rund 170 Teilnehmern war die Kirche nahezu voll.

Aus lokaler Sicht stellte sich für **D.a.** natürlich die Frage, wie es mit unseren „schlafend gestellten“ Filialkirchen weitergeht. Mit ihrem gemeinsamen Vorstoß streben Kirchenvorstand (KV) und Gemeinderat (PGR) für die Kirchengemeinde St. Severinus den Erhalt der drei Kirchen an (siehe Artikel in der Dezemberausgabe **D.a.** 590/47). Die Kirchen auf „Grün“ zu setzen und die notwendige 30 %-Gebäudereduktion zu erreichen, macht es dann notwendig, das Pfarrheim Esbeck von einem gemeinnützigen Förderverein zu übernehmen. Der soll langfristig die laufenden Kosten tragen und den Erhalt des Pfarrheims sicherstellen. Nach der Gemeindeumfrage von KV und PGR, an der sich 100 Katholiken beteiligten, können sich 73 % vorstellen, einem solchen Trägerverein beizutreten. **Dieses Konzept fand in der Präsentation besonderen Zuspruch und wurde für unsere Kirchengemeinde genauso in das 2. Bild des Pastoralen Raumes Lippstadt übernommen. Warum es möglicherweise nicht der ‚Weisheit letzter Schluss‘ sein könnte, wollten wir im Kurz-Interview mit dem geschäftsführenden Kirchenvorstand, Wilhelm Schulte-Remmert, und Gemeinderatsmitglied Bernhard Meilfes abklären (siehe ‚Das aktuelle Interview‘ an anderer Stelle dieser Ausgabe).**



Das Pfarrheim steht zur Disposition



Soviel zum Ergebnis für unsere Kirchengemeinde, in der nun das Pfarrheim in Esbeck zur Disposition steht. Die zusammenfassende Grafik des „2. Bildes“ finden Sie am Ende dieses Artikels. Dort sind wieder sämtliche Kirchen und kirchlichen Gebäude mit farbigen Punkten markiert, die Aussagen über ihr zukünftiges Dasein treffen.



Präsentier des 2. Bildes

Die Aufgabe der Kirchen St. Pius und Eickelborn ist weiterhin festgeschrieben. St. Joseph soll durch großzügige Umbauten zukünftig Anziehungspunkt für junge Menschen sein. Unverändert bleibt es bei der Aufwertung von St. Elisabeth als Familienkirche und St. Bonifatius als Stärkung für den Süden der Stadt. Weitere Einzelheiten zu den Gebäuden in der Stadt und den übrigen Stadtteilen im 2. Bild sind im Internet unter katholisch-lippstadt.de ausführlich beschrieben! Für alle Daten und Grafiken durften wir auch diesmal auf die PowerPoint-Präsentation des Pastoralen Raumes Lippstadt zurückgreifen. Sie

wurde uns dankenswerter Weise über Bernhard Meilfes zur Verfügung gestellt.

Etwas überraschend eröffnete Prozessberater Meinhard Elmer den Abend mit teils schockierenden Zahlen aus der Bistumsdatenbank, die wir nachstehend wiedergeben. Mit drei Monaten Verspätung, denn diese Entwicklung der katholischen Kirche hätte gut bereits zum 1. Bild im September aufgezeigt werden können. Die sehr präzisen Daten und Entwicklungen für den Pastoralen Raum Lippstadt wirken erschreckend. Wer hätte für unsere Stadt in den letzten 20 Jahren einen Rückgang der Gemeindeglieder um 26 % von knapp 35.000 auf unter 26.000 erwartet? Und wer hätte vermutet, dass in unseren Kirchengemeinden nur 5,4 % der Mitglieder die Gottesdienste noch besuchen? Vor 20 Jahren waren es mehr als doppelt so viele.

Parallel zu den sinkenden Mitgliederzahlen durch vermehrte Kirchenaustritte verzeichnet die katholische Kirche geringere Einnahmen aus Kirchensteuern. Auf der Basis des Jahres 2017 rechnet Paderborn bis zum Jahr 2060 mit einer Halbierung der Finanzmittel aus Kirchensteuern. In der Konsequenz führt das dazu, dass der Anteil der direkten Immobilienkosten von derzeit 65 % in den nächsten zehn Jahren auf 80 % des Kirchenhaushalts steigt.

Besonders gravierend ist tatsächlich die Entwicklung des pastoralen Personals im Erzbistum Paderborn. Im Vergleich zum Jahr 2022 zeigen die Hochrechnungen folgendes Bild:

Im Jahre ...	2022	2040	Veränderung
Priester	398	100	- 298 = - 75 %
Laien	295	200	- 95 = - 22 %
Diakone	97	50	- 47 = - 48 %



Diesen Voraussetzungen zum Trotz schreibt die katholische Kirche auf ihre Fahnen, **Seelsorge, Gottesdienste** und **Engagement** zu bewahren. Für eine positive Entwicklung setzen die Verantwortlichen auf **Junge Generationen, Ökumene, Kooperationen, Umnutzung** und **Flexible Räume**.

Die Präsentation des „Ersten Bildes“ am 12. September im Nicolaiforum Lippstadt löste eine Schockwelle in betroffenen Gemeinden aus. Viele Gläubige reagierten sehr emotional, sprachen von ‚Kahlschlag‘ und Zerstörung der gelebten Kirchengemeinschaft. Aber die vielen kritischen Rückmeldungen im Nicolaiforum, die Ideen der Gläubigen gaben der Projektgruppe Korrekturhilfen für ein „Zweites Bild“. Dabei immer im Blick: Die ‚30%-Zwangsjacke‘ aus Paderborn. Eingaben, Ideen und Vorschläge haben die Projektgruppe in das „2. Bild“ umgesetzt (siehe Grafik „Wir sind da!“ – farbige Punkte in unserer Printausgabe sind natürlich schwierig zu deuten).

Will man Insidern des Immobilienprozesses im Pastoralen Raum Lippstadt Glauben schenken, soll das am Mittwoch, 10.12.2025, 19:00 Uhr, in der Kirche St. Joseph präsentierte „Zweite Bild“ recht nah an den Entscheidungen liegen, die über die Kirchen und kirchlichen Gebäude am 17. April 2026 verkündet werden! Nach den Vorgaben des Erzbistums Paderborn sind dann 30 % der Immobilien nicht mehr im Bestand der katholischen Kirche. Für die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen soll den Kirchengemeinden, genauer gesagt dem Pastoralen Raum Lippstadt, vermutlich fünf Jahre Zeit eingeräumt werden.

Bei der Beurteilung des 2. Bildes für den Pastoralen Raum mit Ampelfarben zeigen die Kirchenbesucher fast zur Hälfte nur grüne und gelbe Karten, nur zwei rote Karten werden gezählt. Mit Bezug zur eigenen Gemeinde urteilen dann doch einige Besucher mehr mit der roten Karte. Sehr verständlich bei mitunter harten Einschnitten.



„Grün“ und „Gelb“ – das Votum der Besucher für das 2. Bild

Die folgenden Übersichten zeigen den Ist-Zustand der Gebäude im Pastoralen Raum Lippstadt (Stand 2018) und eine mögliche Reduzierung der Flächen mit den Überlegungen zum „Zweiten Bild“:

Gebäude	Stand 2018	Gebäude	„Zweites Bild“	%-Anteil
Gesamtfläche	21.415 m²	Gesamtfläche	21.415 m²	
Kirchen	12.415 m²	Erhaltene Fläche	13.715 m²	64 %
Pfarrheime/-häuser	9.068 m²	Reduzierte Fläche	7.700 m²	36 %

Und so geht's weiter: In drei Projektgruppensitzungen (Januar bis März) wird weiter ausgewertet, das Finale Bild vorbereitet und in den Gremien abgestimmt. Die Präsentation des Finalen Bildes ist für den 17. April 2026 geplant. Der Präsentationsort wird noch bekanntgegeben.

Saustarke F-Jugend von BW Rixbeck-Dedinghausen!

Oft ist das Gute ja ganz nah, davon konnten sich die Waldkicker von Blau-Weiß jetzt überzeugen. Sie besuchten den Bio-Schweinehof Schulte-Remmert und bestaunten die unzähligen Säue und Ferkel.



Empfang und Begrüßung



die Tiere und den Hof fanden.

Passend zu unserem Nachhaltigkeitsprojekt erzählte uns der Landwirt Sebastian Schulte-Remmert dann natürlich auch, was so einen Biobauernhof von einem konventionellen Bauernhof unterscheidet und zeigte uns alles. So

konnten sich unsere Kicker selbst davon überzeugen, dass die Schweine zum Beispiel mehr Auslauf und Platz haben oder auch ausreichend Frischluft und



Und das war ja wirklich sowas von süß: Einmal natürlich die Tiere an sich und andererseits auch die Kids dabei zu beobachten, wie toll sie





Tageslicht bekommen. Infos zum Futter der Tiere konnten die Kids erst erfragen und dann erstein: Erst schlenderten sie durch die Futterhalle und durften alles an Getreide anfassen und danach durften sie die zahlreichen hungrigen Säue selbst füttern. Ein absolutes Highlight war auch die gerade gebärende Sau, die erst eine Stunde zuvor winzig kleine Ferkel zur Welt gebracht hatte. Die Mannschaft konnte sich kaum sattsehen.

Eine absolut tolle Aktion über Gutes direkt vor der Haustür!

Unser herzliches DANKESCHÖN gilt Sebastian Schulte-Remmert, der sich so viel Zeit für uns genommen hat und den Kids nicht nur alles genau erklärt, sondern auch anschaulich gezeigt hat!



Linda Wellner-Segbart



Sparclub "An der Bahn" bosselt sich dem Jahresende entgegen

Wie jedes Jahr war der Sparclub Anfang Dezember (6.12.25) zum Boßeln unterwegs. Danach ging es zum Grünkohl Essen "An der Bahn"! Wo es natürlich auch einige Getränke gab!

Mellanie Reininghaus



Grundreinigung Bürgertreff



Am Samstag, den 29.11.2025, fand die jährliche Grundreinigung des Bürgertreffs statt.

Dabei wurden alle Bereiche, inklusive der Nebenräume und Flure, gründlich gesäubert und aufgeräumt. Zusätzlich zum Innenbereich wurde auch im Außenbereich gearbeitet – dort wurden u.a. die Dachrinnen vom Laub befreit.

Leider hatten wir in diesem Jahr nicht so viel Unterstützung wie in den Vorjahren, daher gilt unser besonderer Dank Anne (KCD), Steffi (Vorhang auf) und Tobi (Schützenverein) für ihre Hilfe.

Die nächste Grundreinigung ist für den 26.09.2026 geplant.

Für den Bürgerring
Claudia Wahner

F-Jugend im Kino – Bürgermeister zu Gast

Am 13. Dezember unternahm unsere F-Jugend einen besonderen Ausflug, der für die Kinder ein echtes Highlight in der Vorweihnachtszeit darstellte. Treffpunkt war der Bahnhof in Dedinghausen, von wo aus alle Kinder gemeinsam mit dem Zug in die Stadt fuhren. Begleitet wurden sie vom engagierten Trainerteam Pascal

und Jacinto sowie von einigen Eltern. Schon während der Fahrt herrschte eine fröhliche Stimmung, und die Kinder konnten ihre Vorfreude kaum verbergen.

In der Stadt angekommen, ging es direkt ins Cineplex, wo die Mannschaft von Bürgermeister Alexander Tschense persönlich begrüßt wurde. Mit einem freundlichen Lächeln hieß er die Kinder willkommen und begleitete sie in den Kinosaal. Dieser war exklusiv für die F-Jugend reserviert, ein besonderes Geschenk von Trainer Pascal, der durch das Einlösen seiner gesammelten Punkte diesen Kinosaal-Besuch möglich gemacht hatte.



Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie sahen, dass sie den Saal ganz für sich alleine hatten – ein Moment voller Begeisterung und Aufregung.

Die Eltern begleiteten die Kinder zum Kino und nutzten die Zeit danach, um den nahegelegenen Weihnachtsmarkt zu besuchen und die festliche Atmosphäre bei Glühwein, Punsch und weihnachtlichen Leckereien zu genießen.

Bevor der Film startete, nutzte der Bürgermeister die Gelegenheit für eine lebhaft Fragerunde. Voller Neugier wollten die Kinder alles über seinen Arbeitsalltag erfahren: Wie kommt er zur Arbeit? Was tut er privat für die Umwelt? Warum werden Flaschen recycelt und was passiert mit dem Altglas? Gleichzeitig erkundigte sich der Bürgermeister interessiert nach dem Waldkicker-Projekt der Kinder. Die kleinen Nachwuchssportler schilderten mit viel Freude, was sie dort erleben, und berichteten ihre Sicht auf die Arbeit des Bürgermeisters – mal humorvoll, mal nachdenklich: „Er sitzt fast nur am Schreibtisch“ oder „Er ist einfach der Chef von Lippstadt“. Die Gespräche waren lebhaft, herzlich und zeigten die Neugier der Kinder, aber auch die Bereit-

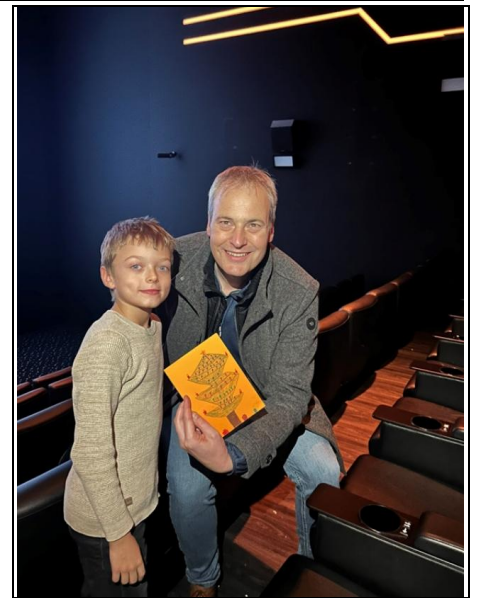
schaft des Bürgermeisters, auf alle Fragen einzugehen.

Nach der Frageunde überreichten die Kinder dem Bürgermeister eine selbst gestaltete Weihnachtskarte, als kleines Dankeschön für seine Zeit und sein Interesse. Danach durften

sich alle Kinder noch Popcorn holen – ein Moment, den sie sichtlich genossen, bevor es dann endlich hieß: Film ab! Gezeigt wurde „Mission Mäusejagd: Chaos unterm Weihnachtsbaum“, auf den die Kinder schon lange gespannt gewartet hatten. Mit leuchtenden Augen und voller Spannung verfolgten sie das Abenteuer auf der großen Leinwand, lachten, fieberten mit und hatten sichtlich viel Spaß.

Nach der Vorstellung wurden viele Kinder direkt am Kino abgeholt. Eine kleinere Gruppe machte sich gemeinsam mit den Trainern und den verbleibenden Eltern wieder auf den Rückweg mit dem Zug nach Hause. Zufriedene Gesichter, fröhliche Gespräche und kleine Anekdoten aus dem Film begleiteten die Heimfahrt. Der Ausflug war für die F-Jugend ein unvergessliches Erlebnis, das sportlichen Einsatz, Gemeinschaft und einen Hauch von Vorweihnachtszauber auf wunderbare Weise miteinander verband.

Igor Stach



*Informative Themen rund um das
Thema Entspannung - XXI
Erklärungen aus erster Hand*



*Christiane Ringer
Thingstraße 8, Dedinghausen
www.blickpunkt-entspannung.de*

Achtsamkeit statt Chaos – Wie bewusstes Aufräumen den Start ins neue Jahr erleichtert

Der Jahresanfang hat seine ganz eigene Energie. Während draußen noch die winterliche Stille herrscht, spüren viele Menschen den Wunsch, neu anzufangen, Ballast loszulassen und Raum für Frisches zu schaffen. Genau hier setzt achtsames Aufräumen an – eine sanfte, aber wirksame Methode, um Ordnung im Außen zu schaffen und gleichzeitig innere Klarheit zu fördern.

Im Gegensatz zu radikalen „Alles-muss-weg“-Methoden geht es beim achtsamen Aufräumen nicht darum, möglichst viel auszusortieren oder das Zuhause perfektionistisch umzugestalten. Vielmehr geht es darum, bewusst hinzuschauen: Welche Dinge tun mir gut? Welche belasten oder überwältigen mich? Und wie kann ich mein Umfeld so gestalten, dass es meine Lebensqualität stärkt?

Warum Aufräumen etwas mit unserem Wohlbe- finden macht

Unser Zuhause spiegelt oft unseren inneren Zustand wider. Stehen überall kleine Stapel, liegen Dinge ungeordnet herum oder füllen Schubladen sich mit überflüssigem „Irgendwann-mal-brauch-ich-das“, kann das subtil stressen. Gleichzeitig beeinflusst ein klarer, ordentlicher Raum oft auch unser Denken – wir fühlen uns ruhiger, fokussierter und können besser atmen.

Studien zeigen zwar unterschiedliche Ergebnisse, aber viele Menschen berichten übereinstimmend: Aufgeräumte Räume wirken beruhigend, während chaotische Umgebung das Gefühl von Überforderung verstärken kann. Achtsames Aufräumen setzt genau hier an – mit Wertschätzung und einer liebevollen Haltung uns selbst gegenüber.

Achtsames Aufräumen bedeutet: langsam, bewusst, ohne Druck

Der größte Unterschied zwischen gewöhnlichem und achtsamem Aufräumen liegt im Tempo und in der Haltung. Es geht nicht um Perfektion, sondern um Verbindung mit dem eigenen Empfinden.

Einige Leitfragen können dabei helfen:

Wie fühle ich mich, wenn ich diesen Gegenstand anschau?

Gibt er mir Energie – oder nimmt er sie mir?

Passt er noch zu der Person, die ich heute bin?

Allein dieses Innehalten kann den Aufräumprozess grundlegend verändern. Man sortiert nicht aus Pflichtgefühl aus, sondern trifft Entscheidungen, die das eigene Wohlbefinden stärken.

Sanfte Schritte, die sofort mehr Ordnung bringen

Um nicht vom großen Ganzen überwältigt zu werden, helfen kleine, alltagstaugliche Methoden:

Die 5-Minuten-Methode:

Stell dir einen Timer und räume nur fünf Minuten auf – nicht mehr. Oft bewirkt dieser kleine Impuls überraschend viel und fühlt sich nicht wie eine Belastung an.

Ein Zuhause für die Dinge:

Viele Chaosherde entstehen nicht, weil wir zu viele Dinge besitzen, sondern weil sie keinen festen Platz haben. Ein definierter Ort für Schlüssel, Post, Kosmetik oder Lieblingsschmuck schafft automatisch mehr Ruhe.

Ein Bereich pro Tag:

Statt einer großen Aktion reicht es oft, täglich einen kleinen Abschnitt zu bearbeiten – eine Schublade, eine Tasche, einen Regalboden. Mit der Zeit ergibt sich so eine nachhaltige Ordnung.

Bewusste Entscheidung statt „Vielleicht“:

Dinge, die wir aus reiner Gewohnheit behalten, blockieren Raum. Wenn ein Gegenstand weder nützlich noch schön ist – darf er gehen.

Aufräumen als Weg zu innerer Klarheit

Achtsames Aufräumen ist viel mehr als eine äußere Tätigkeit. Es ist eine Einladung, sich selbst zuzuhören. Während wir Dinge bewegen, ordnen und loslassen, entsteht oft auch innerlich ein Gefühl von Leichtigkeit. Viele Menschen berichten, dass sich mit jeder kleinen Ordnungsecke auch der Kopf freier anfühlt.

Gerade zu Jahresbeginn kann dies ein kraftvoller Startimpuls sein: Wir schaffen nicht nur Platz in unseren Räumen, sondern auch in unseren Gedanken.

Tipp des Monats

Wähle dir in den kommenden Wochen jeden Morgen ein kleines Objekt oder einen Mini-Bereich aus, den du bewusst ordnest – fünf Minuten genügen. Halte kurz inne, bevor du beginnst, und frage dich: Was tut

mir gerade gut? Dieser kleine Moment der Achtsamkeit verändert den ganzen Prozess – und oft auch deinen Tag.

Christiane Ringer



Im Reisekostenrecht beträgt die "geringe

Entfernung" höchstens zwei Kilometer

(BVerwG 5 C 9.24 - Urteil vom 04. Dezember 2025)

Die Klägerin ist Bundesbeamtin im Dienst der Deutschen Bundesbank. Anfang 2020 führte sie an ihrem Dienstort 24 Dienstreisen von mehr als acht Stunden durch. Sie beantragte in diesem Zusammenhang die Gewährung von Tagegeld für den Verpflegungsmehraufwand in Höhe von insgesamt 336 EUR. Dieser Antrag wurde von der Beklagten abgelehnt bzw. zurückgewiesen. Zur Begründung führte die Beklagte aus, dass das Tagegeld nicht gewährt werden könne, weil § 6 I S. 3 Bundesreisekostengesetz (BRKG) besagt, dass wenn zwischen der Dienststätte oder der Wohnung und der Stelle, an der das Dienstgeschäft erledigt wird, nur eine geringe Entfernung besteht, Tagegeld nicht gewährt wird. Die "geringe Entfernung", legt die zugehörige Verwaltungsvorschrift mit zwei Kilometern fest. Hier liege die Entfernung nach Luftlinie aber nur bei 1,9 Kilometern.

Die gegen diese Entscheidung gerichtete Klage vor dem Verwaltungsgericht Stuttgart hatte Erfolg. Dieses das Tagegeld zusprechende Urteil hat der Verwaltungsgerichtshof Mannheim auf die Berufung der Beklagten hin geändert und die Klage abgewiesen. Zur Begründung wurde ausgeführt, dass die pauschale Festlegung der Verwaltungsvorschrift auf zwei Kilometer sachgerecht sei. Diese Entfernung sei im Übrigen nach Luftlinie zu bestimmen. Innerhalb von zwei Kilometern gehe das Gesetz davon aus, dass kein Mehraufwand für Verpflegung entstehe, weil sich der Beamte Verpflegung in ihm bekannter Umgebung beschaffen oder von zu Hause oder der Dienststätte mitbringen könne. Die dagegen eingelegte Revision der Klägerin hatte Erfolg. Nach Ansicht des

D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile XCIX (99)

Bundesverwaltungsgerichts sei die Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs jedenfalls insoweit nicht zu beanstanden, als dieser davon ausgegangen ist, dass das Ausschlusskriterium "geringe Entfernung" im Hinblick auf die vom Gesetzgeber angestrebte Verwaltungsvereinfachung nicht bedeutet, so das Verwaltungsgericht ursprünglich, dass nicht nach den Umständen des Einzelfalles und auch nicht nach Berücksichtigung topographischer Gegebenheiten, sondern typisierend und pauschal zu bestimmen ist und sich die Festlegung auf höchstens zwei Kilometer auch als noch gesetzeskonform erweist.

Nach dem Sinn und Zweck und der Systematik des Gesetzes ist die Entfernung als "gering" anzusehen und deshalb Tagegeld nicht zu gewähren, wenn eine Dienstreise typischerweise keine Mehrkosten für Verpflegung verursacht. Das ist der Fall, wenn der Beamte in zumutbarer Weise zu seiner Dienststätte oder Wohnung zurückkehren und sich dort oder in der Umgebung wie an Tagen ohne Dienstreise verpflegen kann. Es kommt in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeit der tatsächlichen Erreichbarkeit von Dienststätte oder Wohnung an. Legt man hier die Zwei-Kilometer-Höchstgrenze zugrunde, dann ist das nicht zu beanstanden. Die Verwaltung hat in diesem Zusammenhang keinen Beurteilungsspielraum und deren Entscheidung ist darüber hinaus gerichtlich voll überprüfbar.

Allerdings, so das Bundesverwaltungsgericht, ist die Entfernung aber entgegen der Auffassung des VGH nicht nach der Luftlinie, sondern nach der kürzesten mit einem Kraftfahrzeug zurücklegbaren Entfernung zu bestimmen. Danach kann die Klägerin das Tagegeld beanspruchen, weil diese Entfernung zwischen ihrer Dienststätte und dem Ort, an dem sie die Dienstgeschäfte erledigt hat, nach den das Bundesverwaltungsgericht bindenden Feststellungen des

Verwaltungsgerichtshofs, 2,1 Kilometer betrug.

Ziege verletzt in einem Streichelgehege eine Urlauberin

(LG Stralsund noch nicht entschieden)

Weil eine Ziege eine 63-jährige Frau aus Sachsen-Anhalt dort in 2023 in einem Streichelgehege zu Fall gebracht und verletzt habe, klagt die Krankenkasse BKK gegen den Vogelpark. Die Krankenkasse macht u.a. bereits entstandene Kosten von mehr als 31.000 Euro geltend. Die durch das Tier verletzte Frau musste u.a. am Knie operiert werden und war etwa ein Jahr krankgeschrieben.

Nach Ansicht der Krankenkasse gehöre ein solches Tier nicht in einen Streichelzoo. Außerdem seien die Tiere ausgehungert gewesen, was der Vogelpark bestreitet. Dieser bestreitet auch, dass es sich bei dem Tier um einen Ziegenbock gehandelt habe. Da bei der entsprechenden Art allerdings auch Weibchen Hörner haben, sei das Geschlecht nicht ganz klar. Über den Ablauf des Vorfalls machten auch die Zeugen unterschiedliche Aussagen. Ein Zeuge sagte: "Die hat die voll auf's Korn genommen" und ein anderer sagte aus, eine große Gruppe Ziegen sei aus irgendeinem Grund in eine bestimmte Richtung des Geheges losgerannt. "Sie stand halt genau im Weg." Laut Gericht kommt gegebenenfalls die Tierhalterhaftung gemäß § 833 BGB infrage. Dafür müsse aber geklärt werden, ob es sich um sogenannte "Luxustiere" wie Haustierte (dann Gefährdungshaftung) oder aber um Nutztiere (dann Verschuldenshaftung mit Entlastungsbeweis) handelt.

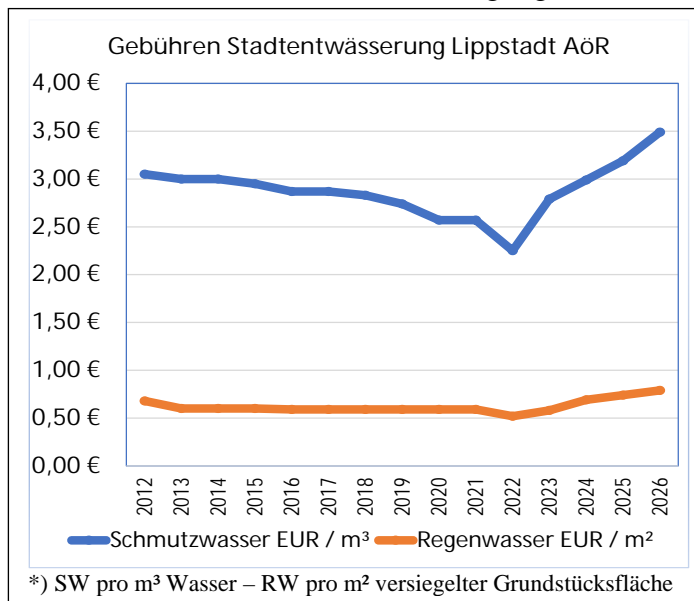
**Meinhard Brink
(Rechtsanwalt),
Am Birkhof 50,
Dedinghausen**

Nachrichten aus der Stadtverwaltung

(WS) In seiner Sitzung am Montag, dem 01.12.2025, hat der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Lippstadt die neuen Gebühren für 2026 beschlossen. Schon traditionell wird der Stadtrat in seiner Sitzung am 15.12.2025 (nach **D.a.**-Redaktionsschluss) diese Beschlüsse unverändert bestätigt haben. Deshalb können wir Ihnen, liebe Leser*innen, einen Überblick über die wichtigsten verabschiedeten Gebühren verschaffen. Leider nicht ersparen können wir Ihnen, welche erhöhten Belastungen das für Sie im neuen Jahr bedeutet.

2026 erneut kräftiger Anstieg der Gebühren für Schmutz- und Regenwasser

Der Anstieg der Gebühren unserer Stadtentwässerung AöR, als Anstalt des öffentlichen Rechts im Schlepptau der Stadtwerke Lippstadt angesiedelt, setzt sich leider fort, und zwar deutlich! Seit dem rekordverdächtigen Tiefstand 2022 mit 2,25 €/m³ haben sich die Schmutzwassergebühren im neuen Jahr 2026 dann um ‚sage und schreibe‘ 55 % erhöht! Mit 3,49 €/m³ gegenüber 3,19 €/m³ (2025) zahlen wir Verbraucher*innen für die Entsorgung des ver-



brauchten Wassers 9,4 % mehr als im Vorjahr! Auch die Regenwassergebühr, bekanntlich bemessen nach Quadratmeter bebaute bzw. versiegelte Grundstücksfläche, steigt im Jahr 2026 erneut kräftig, und zwar wie im Vorjahr um 5 ct auf 0,79 €/m² (plus 6,76 %). Nach dem langjährigen stabilen Niveau seit 2013 und dem Tiefstand im Jahre 2022 mit 0,52 €/m² haben sich die Gebührenerhöhungen seit 2022 – ähnlich den SW-Gebühren – auf plus 52 % summiert.

Unsere vorstehende Grafik zeigt die Entwicklung der letzten 15 Jahre. Bei einem wie im Vorjahr zugrunde gelegten Schmutzwasser-Aufkommen von 3,5 Mio. Kubikmeter sind die durch die Gebühren zu deckenden Gesamtkosten von 11,17 Mio. Euro (2025) um

9,4 % auf 12,23 Mio. Euro gestiegen. Die Umlage der Kosten für die Entwässerung von Regenwasser erfolgt auf der Basis von 8,3 Mio. Quadratmeter Grundstücksflächen, etwas mehr als im Vorjahr. Die Gesamtkosten für RW stiegen von 6,07 Mio. Euro um rund 7,4 % auf 6,52 Mio. Euro.

Gebühr für Restmüll steigt um 17 ct/Liter, Bioabfall wird 7 ct je Liter teurer – Gebühr für zusätzliche monatliche Papierabfuhr

Bei diesen Gebührenerhöhungen kann einem schon mal schwindelig werden! Trotz der stabilen Grundgebühren für den Restmüll von 35,24 Euro/Jahr (VJ: 35,72 €) bei den gängigen Behältergrößen entwickeln sich die Abfallgebühren weiter ständig und deutlich nach oben. Der Preis für den Restabfall steigt im Jahre 2026 um 17 ct pro Liter und beträgt neu 1,34 Euro (plus 14,5 %).

Für die Abfuhr der braunen Tonne entfallen die Grundgebühren. Der Bioabfall wird wie im letzten Jahr erneut um 7 ct je Liter teurer und kostet im neuen Jahr 0,83 Euro je Liter Behältervolumen (plus 9,2 %).

Gegenüber dem Vorjahr findet sich in der 14. Abfallgebührensatzung der Stadt Lippstadt die Gebühr für eine zusätzliche regelmäßige Abfuhr der Papiertonne. Nachstehend finden Sie die Gebühren der Müllabfuhr für die üblichen Abfallbehältergrößen (Euro pro Jahr):

Restabfallbehälter

120-Liter-Restmüllbehälter	196,04 € (VJ: 176,12 €)
80-Liter-Restmüllbehälter	142,44 € (VJ: 129,32 €)

Bioabfallbehälter

60-Liter-Bioabfallbehälter	49,80 € (VJ: 45,60 €)
80-Liter-Bioabfallbehälter	66,40 € (VJ: 60,80 €)
120-Liter-Bioabfallbehälter	99,60 € (VJ: 91,20 €)

Papierabfallbehälter (für zusätzliche Abfuhr)

120-Liter-Blaue Tonne	9,60 € (VJ: 0,00 €)
240-Liter-Blaue Tonne	19,20 € (VJ: 0,00 €)

Straßenreinigung: leichte Veränderungen

Bei der Straßenreinigung kalkuliert die Stadt Lippstadt für die knapp 330.000 Frontmeter einen Gebührenbedarf von rund 815 T-Euro für die Sommerreinigung und ca. 35 T-Euro für den Winterdienst (Gebühren pro Frontmeter):

	2026	2025
<u>Sommerreinigung</u>		
B. Innerörtliche Straße	2,18 €	2,11 €
C. Anliegerstraße	2,62 €	2,54 €
<u>Winterdienst</u>		
2026		2025
Straße E: über-/innerörtlich	0,19 €	0,17 €
Straße F: Anliegerstraßen	0,08 €	0,07 €

Gemeinsam handeln und Zukunft gestalten

Bürgermeister vereidigt 16 Ortsvorsteher und eine Ortsvorsteherin

Lippstadt. In einem feierlichen Rahmen im historischen Rathaus hat Bürgermeister Alexander Tschense die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher der 17 Lippstädter Ortsteile in ihr Amt eingeführt. Die Vereidigung nutzte er, um die zentrale Rolle der Ehrenamtlichen für das Miteinander in der Stadt hervorzuheben.

Tschense machte deutlich, dass die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher nicht nur Ansprechpartner vor Ort, sondern wichtige Brücken zwischen den Menschen in den Ortsteilen und der Stadtverwaltung seien. Sie wüssten genau, wo die Anliegen, Sorgen und Ideen entstünden – und seien dadurch unverzichtbare Impulsgeber für die gesamte Stadtentwicklung.

Die Besuche aller 17 Ortsteile im Rahmen seiner Sommer-Radtouren hätten ihm erneut gezeigt, wie viel Engagement und Identifikation in den Dörfern stecke, schilderte der Bürgermeister. „Unsere Ortsteile machen sichtbar, wie vielfältig Lippstadt ist. Es ist beeindruckend zu erleben, wie stark der Zusammenhalt und wie groß die Bereitschaft zum Mitgestalten ist“, sagte er.

Im Mittelpunkt seiner Rede stand der Gedanke, gemeinsam Verantwortung für die Zukunft der Stadt zu übernehmen. Mit dem Satz „Die Aufgabe heißt Lippstadt“ knüpfte Tschense an eine Haltung an, die für ihn das politische Arbeiten in der Stadt prägen soll: Entscheidungen nicht aus Parteipolitik oder persönlicher Vorliebe zu treffen, sondern aus dem Blick auf das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger – ob in der Kernstadt oder in den Ortsteilen.

Themen wie Mobilität, Klimaschutz, Nachhaltigkeit oder die Weiterentwicklung des Tourismus würden die Stadt in den kommenden Jahren weiter beschäftigen – und zugleich Chancen bieten. Der Bürgermeister warb dafür, die Herausforderungen im engen Austausch anzugehen. Wichtig sei, miteinander ins Gespräch zu gehen und offen für Lösungen zu bleiben. „Ich möchte aus einem ‚Nein, weil...‘ ein ‚Ja, wenn...‘ machen – ein Möglichmacher sein. Und ich bin mir sicher, dass Sie als Ortsvorsteherin und Ortsvorsteher diesen Ansatz mittragen“, so Tschense. Zum Abschluss dankte er den neu vereidigten Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Er wünsche ihnen für ihre Amtszeit Kraft, Freude und ein offenes Ohr für diejenigen, die ihnen ihr Vertrauen geschenkt haben. „Wenn wir gemeinsam handeln, gestalten wir eine Zukunft, die trägt und verbindet“, so Tschense.

(PM Stadt Lippstadt)



In einem feierlichen Rahmen vereidigte Bürgermeister Alexander Tschense die Ortsvorsteher und Ortsvorsteherin der aktuellen Wahlperiode.

Der OV von Dedinghausen, Bernhard Schäfers war gesundheitsbedingt abwesend.

(Foto: Stadt Lippstadt / Julia Köller)

Die Ortsvorsteherin und Ortsvorsteher der 17 Ortsteile:

Name	Vorname	Ortsteil
Bertelt	Oliver	Benninghausen
Brinkmann	Peter	Bad Waldliesborn
Burghardt	Karl-Heinz	Overhagen
Cosack	Michael	Lipperbruch
Hoppe	Franz	Rebbeke
Kabus	Christoph	Cappel
Krinke	Ingmar	Lipperode
Kückmann-Kemper	Josef	Garfeln
Lönne	Stephanie	Hörste
Morfeld	Thomas	Esbeck
Sauermann	Dirk	Herringhausen
Schäfers	Bernhard	Dedinghausen
Schnier	Michael	Rixbeck
Schütte	Antonius	Eickelborn
Stuckenschneider	Thomas	Hellinghausen
Wieneke-Stöcker	Hendrik	Bökenförde
Wilmes	Michael	Lohe

Michael Luig (CDU, Esbeck)

Ausschussvorsitzender im Kreistag

(HWW) Guido Niermann, Geschäftsführer der CDU im Kreis Soest, teilte in einer PM mit, dass Michael Luig (Lippstadt) weiterhin den Vorsitz im Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Rettungsdienst innehaben soll.

Michael Luig kommt nicht nur aus dem Nachbarort Esbeck, er ist auch gewähltes Mitglied des Kreistages aus unserem Wahlkreis.



BM Alexander Tschense

alexander.tschense@lippstadt.de
Tel.: 980 373

Kommunalpolitiker vor Ort

RMs für Dedinghausen



OV Bernhard Schäfers

Tel.: 01711988981
bernhard-schaefers@gmx.de



RM Anne Sellmann

Ded., In den Gärten
annesellmann@gmx.de



RM Michael Schnier

Rix., Unterdorf 44
m.schnier@wisstel.de



RM Klaus Marke

Rix., Unterdorf 28
Klaus.marke@die-linke-lippstadt.de

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächste Sprechstunde ist noch nicht terminiert.

Achten Sie auf die Tagespresse oder kontaktieren Sie das städtische Pressereferat unter Telefon 980-373, um Gesprächstermine mit Herrn Tschense zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 0173 2912990
eMail: p.cosack@cdu-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452
eMail: spd.fraktion@lippstadt.de
- **AfD** Tel.: 980-434
eMail: AfD.Fraktion-Lp@web.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
Tel.: 980-453
eMail: fraktion@gruene-lippstadt.de
- **BG** Tel.: 0176 5036 8221
eMail: info@bg-lippstadt.de
- **FDP / CDL**
Tel.: 0171 2000834
eMail: fraktion@fdp.lippstadt.de
- **DIE LINKE**
Tel.: 01707545045
eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
- **BSW** persönlich über RM



Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.

Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für Januar 2026

Schulausschuss

Di., 13.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Jugendhilfeausschuss

Mi., 14.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Kulturausschuss

Di., 20.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss

Mi., 21.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Stadtentwicklungsausschuss

Do., 22.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Sportausschuss

Di., 27.01.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Seniorenbeirat

Mi., 28.01.: 15 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Rechnungsprüfungsausschuss

Mo., 02.02.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben.

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschusssitzungen.

Eine Aussprache findet nicht statt.

Auch bei Sitzungen im Kreis gibt es eine Fragestunde für Einwohner. (HWW)

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

Do., 29.01., 15 Uhr: Sitzung der Konferenz Alter und Pflege

Di., 03.02., 17 Uhr: Jugendhilfeausschuss

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Mittwoch, dem 14.01.2026, ist wieder in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr eine OV-Sprechstunde.

Ich bitte um eine vorherige Terminvereinbarung unter Handy 0171/1988981 oder per Mail bernhard-schaefers@gmx.de.



Bernhard Schäfers

Der Ortsvorsteher hat das Wort: Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich Willkommen im Jahr 2026.

Ich hoffe, Sie alle haben über Weihnachten und Neujahr etwas entspannen können und das hinter uns liegende Jahr reflektieren können.

Jetzt gilt es, mit neuer Kraft auch die Herausforderungen im Jahr 2026 anzugehen.

In einer starken Dorfgemeinschaft lässt sich vieles umsetzen, wie wir es die letzten Jahre gezeigt haben.

Das umfangreiche Wirken, viele Ehrenamtliche hat dazu beigetragen, dass wir gut vorangekommen sind, am Sportzentrum Ost. Die Renovierung des Lehrschwimmbeckens steht auch auf der Agenda. Die Weichen für die Bebauung am Haslei sind gestellt um dort die geplanten Projekte in den nächsten zwei Jahren umsetzen zu können. Nicht zu vergessen, sind aber auch alle die sich für die Plätze und kleinen Projekte in unserem Dorf einsetzen.

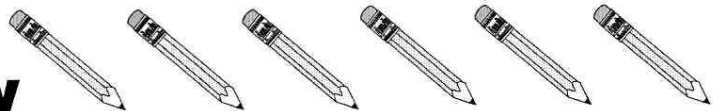
Ein Dank richte ich an die Stadt Lippstadt, mit der wir auf Augenhöhe zusammen gearbeitet haben um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Wir sollten uns aber auf dem bisher erreichten nicht ausruhen. Deshalb brauchen wir auch in Zukunft alle Vereine und Ehrenamtliche, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Euer Ortsvorsteher

Das aktuelle Interview



D.a. sprach mit Wilhelm Schulte-Remmert und Bernhard Meilfes über das Immobilienkonzept für die Kirchengemeinde St. Severinus



Wilhelm Schulte-Remmert

(WS) In der Präsentation des 2. Bildes der Immobilienstrategie im Pastoralen Raum Lippstadt am 10.12.2025 in der Kirche St. Joseph wurde der Vorstoß der Kirchengemeinde Esbeck, die Kirchen Dedinghausen und Rixbeck auf „Grün“ zu stellen und im Gegenzug das Pfarrheim in Esbeck in eigener Regie zu erhalten, von den Prozessbegleitern als beispielgebend quasi gefeiert. Im Meinungsaustausch in kleinen Gruppen zum Ende der Veranstaltung, u.a. mit Beteiligten aus unserer Kirchengemeinde konnte der Eindruck entstehen, dass die Übernahme des Pfarrheimes durch einen noch zu gründenden Förderverein wohl eine besondere Herausforderung bedeutet. **D.a.** nahm dies zum



Bernhard Meilfes

Anlass, beim geschäftsführenden Kirchenvorstand Wilhelm Schulte-Remmert und Bernhard Meilfes vom Gemeinderat nachzufragen. Bernhard Meilfes ist gleichzeitig auch Vertreter unserer Kirchengemeinde in der Projektgruppe.

D.a.: Wilhelm und Bernhard, wie wurde der Vorstoß zum Erhalt der Kirchen in Dedinghausen und Rixbeck von der Projektgruppe und den Verantwortli-

chen im Pastoralen Raum Lippstadt und in Paderborn aufgenommen?

Wilhelm Schulte-Remmert/Bernhard Meiffes: Für die Idee, das Pfarrheim, statt einer oder zwei Kirchen als Flächenrückbau in den Immobilienprozess einzubringen, ist uns von den Verantwortlichen Respekt gezollt worden. Diese Idee entspricht ja auch der Aufforderung „anders“ zu denken. Wie die Idee in Paderborn aufgenommen wurde, ist uns nicht bekannt. Es kann aber durchaus möglich sein, dass es im weiteren Verlauf zu Kontakten zum Generalvikariat kommen wird.

D.a.: Im Update zur Gemeindeumfrage schreiben Kirchenvorstand und Gemeinderat, dass genaue Zahlen, Daten, Fakten in einem Termin am 03.12. vorgestellt werden. Wie ist diesbezüglich der Stand?

Wilhelm/Bernhard: Am 03.12. hat sich eine Gruppe von KV- und GR-Mitgliedern im direkten Gespräch mit Herrn Heyer (Verwaltungsleiter Pastoraler Raum) vorstellen lassen, wie sich eine Übernahme des Pfarrheims durch einen Förderverein finanziell darstellen ließe. Die so ermittelten Zahlen und Daten werden nun Grundlage sein für weitere gemeinsame Überlegungen in unseren Gremien KV und GR. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die sehr gute Zusammenarbeit beider Gremien, die sich zum Thema bereits öfter auch in gemeinsamer Sitzung getroffen haben und auch weiter gemeinsam treffen werden. Zur Klärung bestimmter Fragen werden zudem vielfach auch Fachleute aus der Gemeinde hinzugezogen.

D.a.: Wie eingangs erwähnt, deuteten die Gespräche am Rande der Präsentation in St. Joseph darauf hin, dass sich die Übernahme des Pfarrheimes durch einen Förderverein schwierig gestalten könnte. Was sind hier die besonderen Herausforderungen?

Wilhelm/Bernhard: Das Pfarrheim zu vermieten ist einfach daher gesagt. Je mehr man in die Details geht, stellt man fest, dass auch viele rechtliche, insbesondere kirchenrechtliche Vorgaben zu beachten sind. Weitere noch zu klärende Hürden sind Finanzierungsfragen zu Investitions- und laufenden Kosten sowie Überlegungen zu personellen Fragen in Bezug auf den noch zu gründenden Förderverein. Das alles macht es nicht unbedingt leichter.

D.a.: In der Gesprächsrunde war auch die Rede von einer Miete in nicht unerheblicher Höhe. Wie muss man sich die vertragliche Gestaltung der Übergabe bzw. Übernahme des Pfarrheimes vorstellen?

Wilhelm/Bernhard: Vereinfacht dargestellt würde der KV das Pfarrheim in eine „wirtschaftende Einheit“ umwidmen. D.h. das Pfarrheim würde dann, analog einer Wohnung an jemand vermietet –

in unserer Überlegung eben an einen noch zu gründenden Förderverein. Das Pfarrheim würde dann zwar noch der St. Severinus-Gemeinde gehören, Reparaturen z.B. würden dann jedoch nicht mehr von der Erzdiözese getragen, sondern der KV als Vermieter müsste dann für die „wirtschaftliche Einheit“ eigene Rücklagen bilden. Der Förderverein auf der anderen Seite als Mieter hätte, neben der Miete, natürlich noch weitere laufende Kosten, die üblicherweise der Mieter zu tragen hat.

D.a.: Die Präsentation des „finalen Bildes“ der Immobilienstrategie ist für den 17.04.2026 terminiert. Wie stellen sich KV und PGR Esbeck vor, bis dahin die Voraussetzungen für eine eigenverantwortliche Übernahme des Pfarrheimes zu realisieren? Wie sollen die Gläubigen in Esbeck, Rixbeck und Dedinghausen eingebunden werden?

Wilhelm/Bernhard: Im Pastoralen Raum Lippstadt ist derzeit nicht nur unsere Gemeinde in den Überlegungen, wie man konkret Flächenreduzierungen realisieren kann, das Gemeindeleben aber auf der anderen Seite weiter gedeihen soll. Alles nicht einfach, wie man sich vorstellen kann. Die Vorgaben im Prozess sind so gefasst, dass zum 17.04.2026 jede Gemeinde – also auch wir – mindestens auf der Zielgeraden sein soll. Befindet man sich mit seinen Überlegungen noch nicht am Ende, so wird durchaus noch ein zeitlicher Nachschlag gewährt. Sollte das vorgesehene Projekt dann noch verworfen werden, muss aber zumindest für diesen Fall noch eine Alternative da sein – denn ohne Beitrag zum Immobilienkonzept kommt man nicht davon. Unsere Ideen zum Konzept diskutieren wir derzeit in sehr enger Kooperation von KV und GR. Beide Gremien bestehen aus von der Gemeinde Gewählten, die damit grundsätzlich auch die Interessen der Gemeinde vertreten. Alternativvorschläge und Hinweise aus der Gemeinde zum Immobilienprozess werden selbstverständlich auch in den Gremien diskutiert und geprüft.

Übrigens: Bemerkenswert bei unseren Gremien KV und PGR ist, dass zum Thema Immobilienkonzept strikt an der Sache gearbeitet wird. Es ist zu keinem Zeitpunkt entscheidend, aus welchem unserer 3 Dörfer man kommt. Auch bei unterschiedlichen Meinungen geht es uns immer um die St. Severinus-Gemeinde in Gänze.

D.a.: Lieber Wilhelm, lieber Bernhard, vielen Dank für eure Bereitschaft, euch für dieses Kurz-Interview zur Verfügung zu stellen.

Das Interview fand im digitalen Austausch statt und führte Willi Schulte für **D.a.**

Nachrichten - Termine

Kalendarisches

Mi., 31.12.	Silvester
Mi., 31.12.	D.a. 591 erscheint
Do., 01.01.	Neujahr
Sa., 03.01.	Vollmond
Di., 06.01.	Heilige Drei Könige
Mi., 07.01.	Erster Schultag in NRW
Fr., 23.01.	Redaktionsschluss D.a. 592
Sa., 31.01.	D.a. 592 erscheint



Namenstage im Januar

5.Jan.	Gerlind
7.Jan.	Reinhold
10.Jan.	Wilhelm
12.Jan.	Ernst
17.Jan.	Antonius
20.Jan.	Sebastian
26.Jan.	Paula
28.Jan.	Manfred, Thomas
30.Jan.	Martina



Entsorgungstermine für Januar 2026

Dedinghausen :

Fr., 02.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi., 07.01.	7.00 Uhr	Biotonne
Do., 08.01.	7.00 Uhr	Gelber Sack
Do., 15.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Do., 15.01.	7.00 Uhr	Die Stadt holt Weihnachtsbäume aus Dedinghausen ab.
Di., 20.01.	7.00 Uhr	Blaue Tonne
Do., 22.01.	7.00 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do., 29.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr

Rixbeck :

Mo., 05.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi., 07.01.	7.00 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 14.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi., 14.01.	7.00 Uhr	Die Stadt holt Weihnachtsbäume aus Dedinghausen ab.
Mo., 19.01.	7.00 Uhr	Blaue Tonne
Mi., 21.01.	7.00 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 28.01.	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr

Krammarkt in Lippstadt

Do., 08.01.2026 ; 7.º bis 12.30 Uhr

D.a.-Jahreskalender 2026

Die Redaktion von **D.a.** hat noch einige Jahreskalender vorrätig. Wer einen zweiten oder dritten benötigt, der melde sich bitte bei der Redaktion (siehe Seite 2).

Dämmerschoppen im Januar

Am Mi., den 07. und 21. Januar 2026, gibt es wieder in der Birkhofsklausen einen Dämmerschoppen ab 17 Uhr.

Sporttermine im Januar 2026

01. Skispringen: Neujahrsspringen; Garmisch
02. Skeleton: WC, Winterberg, D
03. + 04. Ski alpin: WC-Frauen, Kranjska Gora, SL
03. + 04. Ski nordisch Kom.: WC, Schonach, D
03. + 04. Bob: WC, Winterberg, D
03. + 04. Rodeln: WC, Sigula, Estland
03. + 04. Skilanglauf: WC, Val di Fiemme, I
04. Skispringen: 4-Schanzen-Tournee ;Innsbr.
06. Skispringen: 4-Sch.-Tournee;Bischofshof.
08. - 11. Biathlon: Weltcup, Oberhof, D
09. - 11. Fußball: Bundesligastart mit 16 Spieltag
10. + 11. Rodeln: WC, Winterberg, D
10. + 11. Ski alpin: WC-Männer, Adelboden, CH
10. + 11. Skispringen: WC, Zakopane, POL
10. + 11. Ski alpin: WC-Frauen, Zauchensee, A
10. + 11. Bob: EM, St. Moritz, CH
12. - 1.2. Tennis: 110. Australien OPEN; Melbourne
13. Ski alpin: WC-Frauen, Flachau, A
13. - 18. Eiskunstlauf: EM, Sheffield, GB
14. - 18. Biathlon: Weltcup, Ruhpolding, D
- 15.1.-1.2. Handball: EM, Dänemark, Schweden, Nor.
 - 15.1.: Deutschland – Österreich
 - 17.1.: Deutschland – Serbien
 - 19.1.: Deutschland – Spanien
 - 30.1.: Halbfinale
 - 01.2.: Finale
16. Skeleton: WC, Altenberg, D
16. - 18. Ski alpin: WC-Männer, Wengen, CH
17. + 18. Bob: WC, Altenberg, D
17. - 24. Rodeln : EM, Oberhof, D
17. + 18. Ski alpin: WC-Frauen, Tarvisio, I
17. + 18. Ski nordisch: WC, Oberhof, D
20. Ski alpin: WC-Frauen, Kronplatz, I
20. + 21. Fußball: CL 7. Spieltag
22. Fußball: EL 7. Spieltag
21. - 25. Skispringen: WC, Oberstdorf, D
22. - 25. Biathlon: Weltcup, Nove Mestvo, Tsch.
23. - 25. Ski alpin: WC-Männer, Kitzbühel, A
23. - 25. Skilanglauf: WC, Goms, CH
24. + 25. Ski alpin: WC-Frauen, Spindlerkühle, CZE
27. + 28. Ski alpin: WC-Männer, Schladming, A
28. Fußball: CL 8. Spieltag
29. Fußball: EL 8. Spieltag
30. + 31. Ski alpin: WC-Frauen, Crans Montana, CH
- 30.- 1.2. Skispringen: WC, Willingen, D

Vorschau auf Februar/März 2026

- Mi., 31.01. **D.a.**-Februar-Ausgabe (592) erscheint
 Di., 03.02. Seniorennachmittag, BT
 Mi., 04.02. Dämmerschoppen, Birkhofsklausen
 Fr., 06.02. Beginn der Winter Olympiade
 Sa., 07.02. KCD-Café und Kartenvorverkauf, BT
 So., 08.02. KF/JF-Karnevalsbasteln
 Do., 12.02. KFD Theaterbesuch
 Sa., 14.02. KCD-Ball mit Programm, BT
 Mo., 16.02. Rosenmontag: Kinder und Teufelsgeiger ziehen durchs Dorf KCD-Kinderkarneval, BT
 Mi., 18.02. Heringessen, AdB
 Mi., 18.02. Dämmerschoppen, Birkhofsklausen
 Fr., 20.02. Musikfreunde-Probenwochenende
 Fr., 20.02. Redaktionsschluss **D.a.**-März-Ausgabe
 Fr., 27.02. JHV SV Blau-Weiß – Hauptverein
 Sa., 28.02. **D.a.**-März-Ausgabe (593) erscheint
 Di., 03.03. Seniorennachmittag, BT
 Mi., 04.03. Dämmerschoppen, Birkhofsklausen
 Fr., 06.03. Weltgebetsstag der Frauen
 Fr., 06.03. JHV Kolping
 Fr., 12.03. JHV Bürgerring
 Mi., 18.03. Dämmerschoppen, Birkhofsklausen
 Fr., 20.03. JHV BW-Tennis
 Fr., 20.03. Sketchabend 'Vorhang auf'
 Fr., 20.03. **D.a.**-Redaktionsschluss D.a. 594
 So., 22.03. Einfachessen und Palmbundbinden
 So., 22.03. Sketchabend 'Vorhang auf'
 Mi., 25.03. Kreispokal HF: SV BW – SV Lippstadt
 Sa., 28.03. **D.a.**-April-Ausgabe (594) erscheint
 Sa., 28.03. Waldsäuberung
 Sa., 28.03. Frühjahrsversammlung der Schützen

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

Telefonische Anzeigenannahme unter ...
 02941 / 13750 (HWW) oder
 redaktion@dedinghausen.de

Preiswert ab zu- geben

+ PKW-Dachbox

+ PKW-Reifen teilweise mit Alu-Felgen

Die Gegenstände sind bei Wellner, Waldweg 10 zu begutachten. Bitte Termin per Tel.: LP/13750 vereinbaren.

Olio di Falcone

5 Liter 83,50€

1 Liter 17,50€

0,5 Liter 11€



www.olio-falcone.de

Bestellung unter Handy-Nr.
0160 9063 4631
Abholung bei Falcone
Am Torbogen 2
Dedinghausen



D.a. - Redaktionstermine

Mi., 07.01., 19.00 Uhr: Redaktionssitzung, Birkhofsklausen

Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands ältester Dorfzeitung!

Fr., 23.01., 20.00 Uhr: Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe (**D.a.** 592).

Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich willkommen!

Fr., 30.01., 17.00 Uhr: Zusammenlegen von **D.a.** 592, 'An der Bahn'

Es wäre schön, wenn auch Sie uns dabei helfen würden.

Korrektur zur letzten D.a.:

D.a. - Nachrichten

Auf der Seite 10 in D.a. 590 muss der Name 'Andrea Knaup' durch 'Andrea Henkemeier' ersetzt werden. – Sorry!

Vereine & Gruppen

Monatliche Dorfzeitung für LP – Dedinghausen; seit 1972



*Informationen, Nachrichten
und Termine aus der
Redaktion dieser Zeitung*

55. Jahrgang

Januar 2026

591. Ausgabe

✉ Redaktion **DEDINGHAUSEN aktuell** ✧ Waldweg 10 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 13750 ✧ eMail: D.a.HWWellner@gmx.de

220 Personen hatten 1041 Einsätze bei **D.a.**

(HWW) Bevor die Redaktion wie gewohnt Rechenschaft über die Finanzierung und die Arbeit des letzten Jahres abgibt, sei uns ein Wort des Dankes gestattet. Die Redaktion bedankt sich bei 220 Personen, die im letzten Jahr für **D.a.** schrieben, Fotos machten, druckten, falzten, beim Zusammenlegen halfen, Leserbriefe schrieben oder die Zeitungen verteilten. 1041 Personen waren in den 11 Impresen des letzten Jahres aufgeführt.

Alexandra Ahlke, Christoph Ahlke, Marlies Ahlke, Annette Angenendt, Rita Antoni, Pascal Bahne, Rainer Bahr, Silke Baitinger, Elisabeth Bänsch, Sandra Barkey, Carl Baucks, Gaby Becker, Peter Becker, Marcel Begere, Thomas Begere, Jennifer Bochert, Brunhilde Bochert, Ricarda Bohnhorst, Sandra Bolte, Tobias Bolte, Jan Böttcher, Ines Bravo Vernandez, Miguel Bravo Vernandez, Sabine Brilla, Daniel Brink, Dorothea Brink, Meinhard Brink, Bastian Brunnert, Sabrina Brunnert, Mirjana Bruno, Michael Bruns, Steffen Brüseke, Elisabeth Buchardt-Becker, Elena Büchner, Manuel Cachaldon, Giovanni Carfagna, Daniel Chachaldora Bravo, Kerstin Christ, Merlin Clausen, Daniela Daus, Ulla de Angelis, Hansmartin Deimel, Christian Dicke, Jürgen Dickhut, Lukas Dickhut, Simon Dickhut, Lena Dirks, Patrick Dreising, Rita Dunkelmann, Andreas Einfeld, Anita Einhof, Christiane Ende, Andreas Fabig, Christine Fabig, Karin Falcone, Uwe Felske, Martina Finkeldei, Olga Friesen, Carina Fülling, Doris Galli, Paul Gellinek, Waltraud Gerold, Jens Glennemeier, Christina Grothe, Ulrike Grundman, Marius Gudermann, Veronika Gundlach, Thorsten Hagemann, Guido Hagenhoff, Marleen Hagenhoff, Raimunda Hagenhoff, Cordula Hane-Kißler, Sabrina Hansmann, Sebastian Harke, Nina Hebbeler, Ralf Hebbeler, Felicitas Hecker, Thomas Heegt, Eva Heilig, Ralf Henkemeier, Brigitte Hermens, Olaf Hermens, Laura Hermes, Nadine Hermes, Hubert Hesse, Renate Hesse, Dorothea Höfer, Kerstin Hönemann, Hubert Husemann, Jannik Husemann, Lotta Johannsmann, Andreas John, Justus Jungemann, Sigrid Jungermann, Anton Jütte, Paulo Jütte, This Kaczmarek, Martina Kampen, Thomas Kampik, Martina Kehl, Steffen Kemper, Emilia Kionke, Jens Kißler, Ole Kißler, Paula Kißler, Monika Kleine, Franzi Koch, Heiko Koch, Julia Köller, Elisabeth Körner, Brigitte Krause, Jan Krippendorf, Mia Krois, Marcel Krueger, Nala Krueger, Nicole Krueger, Nadine Kruse, Britta Kückelmann-Hoffmann, Jennifer Kunau, Volker Labach, Linus Langels, Guido Lauber, Dirk Lepping, Nele Lesnikowski, Peter Liese, Sebastian Lübbers, Birgit Lux, Bettina Marbeck, Johanna Maschalik, Bernhard Meiffes, Barbara Meiffes-Ahlke, Vanessa Mertens, Martin Meyer, Kathrin Militzer, Ulli Möller, Arne Moritz, Ina Mund, Andreas Müting, Mathias Neidnig, Petra Nicolic, Andre Nünnerich, Marieke Nünnerich, Dieter Olmesdahl, Gaby Otte, Tessa Palasdiess, Stephan Palm, Toni Palm, Kuno Peter, Claudia Plaß, Amy Quante, Ann Kathrin Rabeneck, Maren Redeker, Mellani Reininghaus, Christiane Ringer, Sandra Risse, Manuel Risse, Stephan Risse, Sabine Royle, Moni Saneke, Helmut Sauer, Karina Sauer, Ludwig Sauer, Renate Sauer, Helga Schäfermeier, Bernhard Schäfers, Christoph Schatka, Cordula Schlepphorst-Dickhut, Susanne Schliewe, Laura Schmitz, Laurin Schmücker, Jona Scholz, Oliver Scholz, Julian Schulte, Markus Schulte, Marlis Schulte, Stefanie Schulte, Willi Schulte, Edith Schulte-Fülling, Dorothea Schulte-Remmert, Julia Schulte-Remmert, Ludger Schulte-Remmert, Andreas Schütte, Jannic Schwarze, Anne Sellmann, Kai Slabke, Miguel Smit, Igor Stach, Rebecca Stöppel, Alexandra Stratmann, Marisa Surendorf, Lara Süwolto, Thorsten Süwolto, Tom Süwolto, Torben Terwey, Frank Thierfeldt, Alexander Tschense, Janka Tschorn, Sascha Tschorn, Christine Tünsmeier, Werner Tünsmeier, Cordula Ungruh, Simone Urbanke, Jürgen Vogt, Mona Vorwerk, Verena Vorwerk, Leonie Vossebürger, Claudia Wahner, Magdalene Wahner, Tobias Wahner, Monika Wallmeier, Marie-Luise Weichert-Stratmann, Heinz-W. Wellner, Linda Wellner-Segbart, Handrik Wienecke-Stöcker, Dieter Willmes, Gert Winkler, Ramona Zeidler, Max Ziegler, Tim Ziegler

Die **D.a.-Herausgeber sagen DANKE!**

D.a. legt Rechenschaft vor der Dorfbevölkerung ab

(HWW) Alljährlich legen die Herausgeber dieser Dorfzeitung in der Januar-Ausgabe Rechenschaft über ihr Wirken und die finanziellen Auswirkungen des Wirkens – die Kosten - ab.

„**DEDINGHAUSEN aktuell** finanziert sich ausschließlich durch Spenden der Dedinghauser Haushalte und verfolgt keinerlei kommerzielle (auch keine ideologischen) Interessen.“ So erklären wir in jedem Brief und eMail oder mündlich jedem unsere finanzielle

Basis. Konsequenter Weise hat dann jeder Leser/in und jeder Spender/in das Recht zu erfahren, was wir mit seinem/ihrer Geld machten. Auch in dieser Ausgabe wollen wir unser „Geschäftsjahr“ für jedermann offenlegen.

Alle Aus- und Einnahmen entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle, die in wesentliche Haushaltsposten zusammengefasst ist. Im Anschluss geben wir weitere Erklärungen.

D.a. - Geschäftsbericht für 2025

Stand: 15.12.2025

Einnahmen 2025		(2024)	Ausgaben 2025		(2024)
4 Spendenaktionen	11.349,28 €	11.630,99 €	Druckmaterial (Folien, Farbe sw)	1.083,66 €	1.093,36 €
26 weitere Einzelspenden (26)	795,00 €	765,00 €	Farbdrucke	2.309,67 €	2.309,67 €
Verkaufserlöse u. Erstattungen	/	244,84 €	Papierbedarf	3.506,07 €	3.552,01 €
Sonstige Einnahmen			D.a. -Aktionen		
Spende für Tantiemen (Bilder)	100,00 €	/	D.a. -Online (Domain , Cloud)	350,36 €	377,52 €
Spende für Grünkohlessen	135,00 €	/	D.a. -Online (Musikrechte)	642,00 €	642,00 €
			Tantiemen (Bilder)	1.070,00 €	/
			Jungredaktion	50,00 €	50,00 €
			Grünkohlessen für Helfer*innen	1.015,00 €	/
			Torpokale	20,00 €	12,98 €
			Redaktionsbedarf	1.679,94 €	1.293,28 €
			Anschaffungen		
			Virencleaner	/	41,77 €
			Wartungen und Reparaturen		
			Druckerwartung/-reparatur	/	621,11 €
			Haftpflicht für Druckerei	150,45 €	150,45 €
			Spesen (Heften, Papiereinlagern)	1.378,90 €	1.272,30 €
			Versandkosten	415,80 €	425,69 €
			Kontoführung	120,00 €	125,00 €
			Geschenke / Spenden	95,00 €	50,00 €
Summe der Einnahmen	12.379,28 €	12.640,83 €	Summe der Ausgaben	13.886,85 €	12.017,14 €
Abschluss in 2025 : -1.507,57 €			623,69 € (2024)		

Im 54. Erscheinungsjahr war der Jahresabschluss zum 17 Mal negativ! Das Geschäftsjahr 2025 endete mit einem „Minus“. Um 1.507,575 € reduzierte sich nach Abzug aller Kosten und Ausgaben die Rücklagen. Im letzten Jahr konnten wir ein „Plus“ von 623,69 € verbuchen.

Zur Einnahmenseite des D.a.-Geschäftsberichtes

Die **D.a.**-Herausgeber danken den dörflichen Haushalten für die ungebrochene Spendenbereitschaft. Wir freuen uns über die dadurch erkennbare hohe Wertschätzung durch unsere Leser/innen und einen starken Rückhalt in der Dorfbevölkerung.

Das Spendenaufkommen der 4 Spendenaktionen 2025 fiel leicht gegenüber dem Ergebnis von 2024 um 361,71 € = -3,09%.

Das war aber immerhin noch das drittbeste Ergebnis in 54 Jahren **D.a.**-Existenz mit 206 Spendenaktionen. Zu den 4 Spendenaktionen '25 verteilten wir 2.951

Exemplare und bekamen 1.737 Spenden. (2024: 2.993 – 1.830).

Das Verhältnis Spender zu verteilten Exemplaren fiel von 61,14% auf 58,86%, also um 2,28 Prozent. Im Durchschnitt der 54 **D.a.**-Jahre liegt dieser Satz bei 66,94%. In den 80'er und Anfang der 90'er Jahre lag der Wert konstant um die 70%, mit dem Bestwert von 77,52% im Jahr 1989.

Durchschnittlich spendete jeder Spender 6,53 € (13 Euro-Cent mehr als 2024). Also war jedem Spender jede **D.a.**-Ausgabe (plus Jahreskalender) durchschnittlich 2,37 € wert. 2024 lag der Betrag bei 2,31 €

Berücksichtigt man nun das Verhältnis „Spender zu verteilten Exemplaren“, so kann festgestellt werden, dass für jedes **D.a.**-Exemplar 1,31 € aus dem Dorf gespendet wurden. (2024 waren das 1,34 €).

Bei den Einzelspenden (2. Einnahmenposition) konnten wir uns bei 26 Spendern bedanken. Das waren genau so viele wie 2024 aber 34,-€ mehr als 2024.

Im Wesentlichen handelt es sich hier um Spenden auswärtiger **D.a.**-Bezieher/innen (21 mal; 2024: 18 mal).

5 Personen spendeten uns als Dank für Kleinanzeigen, die nach wie vor eigentlich kostenlos sind. Zwei Personen spendeten uns aus besonderem Anlass – zusammen 235,-€

Zur Ausgabe Seite des **D.a.**-Geschäftsberichtes

Die Kosten im „normalen Druckbetrieb“, also im sog. „Kernbereich“ von **D.a.** (vergl. die ersten drei Ausgabepositionen) fiel um 55,64 €(-0,80%).

Wir haben 48 Seiten mehr veröffentlicht als vor Jahresfrist – aber 0,8% der Kosten eingespart. Das ist den „Kellerkindern“, also unseren Druckern zu danken und zeugt von sparsamerem und kenntnisreichem Umgang mit den Ressourcen!

Die Kosten für den Farbdruck (Titel- und Rückseiten) blieben gleich. Die Preise für Papier und Druckmaterialien auch - aber hier wurden die „Künste“ der „Kellerkinder“ deutlich.

Die Pflege des Internetportals unseres Dorfes „www.Dedinghausen.de“ wird weiterhin von **D.a.** betrieben und finanziert. Das ist auch gut so, denn sowohl Print- oder Onlinemedien, (Internet und Instagram und neuerdings auch die DorfApp) sind Medien von Dedinghauser/innen für Dedinghauser/innen (inkl. aller Vereinsanwendungen) und die Kosten fielen sogar leicht.

Der Jahresabschluss der Jungredaktion wurde mit 50,- €unterstützt.

Der „Red.-Bedarf“, hierbei handelt es sich um Ausgaben für Dinge, die wir zur redaktionellen Arbeit (Papier, Toner, Heftklammern, Tintenpatronen,...)

benötigen, stieg um 386,66€= 29,9%. Hier sind jährliche Schwankungen normal. Wir sind nun etwa wieder auf dem Kostenniveau von 2023.

Die Posten „Wartung“, „Versicherung“, „Spesen“, „Versand“, „Kontoführung“ (hier muss jetzt für das Zählen der gespendeten Münzen bezahlt werden) und „Geschenke“ fielen um 484,40 €(-18,3%). Während Kosten für die Wartung des neuen Druckers entfielen (war nicht notwendig), stiegen die Ausgaben für Spesen und Geschenke leicht an.

Aber völlig neu für **D.a.** waren zwei Ausgabe-Punkte, die uns 1.850 Euro kosteten:

Wir luden unsre Helfer*innen beim Zusammenlegen und Verteilen zu einem gemütlichen Abend mit Grünkohlessen ein. Dazu erreichte uns auch eine besondere Spende, so dass D.a. noch 880€ aus der Kasse nehmen musste.

Die zweite außergewöhnliche Ausgabe haben wir weniger gern getätigt. 970€ mussten wir für eine Nachlizenzierung zweier Bilder auf den Tisch legen.

Fazit des **D.a.**-Geschäftsberichtes

Herausgeber und Redakteure von **D.a.** danken allen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben. Wir schauen erwartungsvoll ins Jahr 2025.

Begleiten und unterstützen **Sie** uns wie gewohnt, dann wird das kommende Jahr wieder gut.

D.a. - Arbeitsbericht 2024

(HWW) Die Tabellen 1 und 2 (nächste Seite) lassen erahnen, dass die Redaktion, Drucker und Verteiler von **D.a.** im Jahre 2025 mit der Herausgabe von 11 Ausgaben und einem Kalender wieder viel Arbeit hatten. Wieviel Freizeit dabei „verbraucht“ wurde ist

nicht festgehalten worden – wenig war es mal wieder nicht.

In den 11 „normalen“ Ausgaben veröffentlichten wir 796 Seiten Dorfgeschichte und Informationen für Dedinghausen, Das waren 48 Seiten mehr als im letzten Jahr und 124 Seiten weniger als 2009, dem Rekordjahr.

Der Jahreskalender kam noch mit 4 Seiten hinzu. Somit konnten wir 2025 800 (DIN A 4)-Seiten im Dorf zustellen.

Um diese 800 Seiten zustellen zu können,

Tab. 1 © D.a. 12/25			Allgemeine Daten							
D.a. Analyse für 2025			Seiten	veröffentlichte Beiträge	Seite / Beiträge	veröffentlichte Bilder	Bilder / Seite	Digitaler Umfang (MB)	beteiligte Personen	veröffentlichte Termine
Ausgabe	Monat	Auflage								
38.Kal.	Januar 25	900	4	1		9		1	0	4
580	Januar 25	788	68	86	0,8	118	1,7	737	83	51
581	Februar 25	792	80	112	0,7	139	1,7	874	105	55
582	März 25	790	60	98	0,6	111	1,9	697	89	62
583	April 25	786	72	106	0,7	237	3,3	1000	89	62
584	Mai 25	785	68	107	0,6	70	1,0	623	95	70
585	Juni 25	785	64	95	0,7	163	2,5	970	96	59
586	Juli/Aug. 25	784	80	113	0,7	126	1,6	918	97	95
587	September 25	784	88	111	0,8	285	3,2	1310	99	64
588	Oktober 25	785	80	126	0,6	165	2,1	950	106	56
589	November 25	786	68	103	0,7	86	1,3	654	107	54
590	Dezember 24	786	68	95	0,7	126	1,9	769	92	63
Summe	(o.Kal.+ SA)	8651	796	1152		1626		9503	1058	691
Ø	(o.Kal.+ SA)	786	72,4	104,7	0,7	147,8	2,0	863,8	96,2	62,8
Summe	(o.Kal.+ SA)	8713	752,0	1147		1555		9577	1033	665
Ø	(o.Kal.+ SA)	792,1	68,36	104	1	141,4	2,02	870,5	93,91	60,455

plare. Somit mussten 157.004 A3-Blätter bedruckt, gefalzt und zusammengelegt werden. Das ist allein durch die Redaktion nicht zu schaffen. Dazu benötigten wir wieder viele ehrenamtliche Helfer/innen. Wohl gemerkt, es gab 1041 ehrenamtliche **D.a.**-Einsätze.

Inhaltliche Analyse

Lassen wir bei der weiteren Betrachtung den Kalender außer Acht. Tab. 2 gibt Auskünfte.

Gesamtstatistik von DEDINGHAUSEN aktuell für 2025						
© D.a. 12/25 Tab.2	2025			2024		
	Seiten		Bei- träge	Seiten		Bei- träge
	absolut	relativ		absolut	relativ	
Aktuelle Berichte	340,25	42,74%	366	275,50	36,64%	319
Meinungen	15,75	1,98%	31	23,25	3,09%	40
Nachrichten-Termine	20,50	2,58%	144	20,00	2,66%	143
Vereine-Gruppen	195,75	24,59%	244	213,00	28,32%	248
Feuilleton	94,50	11,87%	120	84,00	11,17%	142
Sport	85,25	10,71%	203	92,25	12,27%	211
Umschlag	44,00	5,53%	91	44,00	5,85%	68
Gesamt	796,00	100%	1199	752,00	100%	1171
ohne Kalender und ohne Sonderausgabe						

Die Entwicklung der Verlagsdaten von D.a. 1 bis D.a. 590

D.a.-Statistik - Stand : 15.12.2025				© D.a. 12/25								Anzahl			Anzahl	Spenden		
Jahr- gang	Jahr	Aus- gab.	Seiten	Ø Auflage	Sonderausg.		Extrablätter		Kalender		Ges.- seiten	Ges.- zeitungen	Drucke A4-S	Bilder	V*G	Farbs.	Spenden- aktionen	Spenden bei Sp-Aktionen
					Anz.	Seiten	Anz.	Seiten	Anz.	Seiten								
1	1972	3	41	296							41	888	12.136	5	7	0	0	0,00 €
2	1973	12	173	373			2	2			175	4.476	65.275	5	7	0	2	365,35 €
3	1974	12	163	386							163	4.632	62.918	7	6	0	3	884,15 €
4	1975	12	153	397	1	3					156	4.764	61.932	7	9	0	4	1.326,46 €
5	1976	12	203	403			1	1			204	4.836	82.212	5	8	0	4	1.593,57 €
6	1977	12	214	404	4	13					227	4.848	91.708	8	12	0	4	1.681,15 €
7	1978	12	221	401			1	1			222	4.812	89.022	2	14	0	4	1.568,49 €
8	1979	11	238	414	1	2	1	1			241	4.554	99.774	10	14	0	4	1.889,28 €
9	1980	11	265	421							265	4.631	111.565	5	13	0	4	2.275,29 €
10	1981	11	253	428							253	4.708	108.284	6	11	7	4	2.340,44 €
11	1982	11	295	429	1	2					297	4.719	127.413	8	13	12	4	2.539,35 €
12	1983	11	354	456	1	2					356	5.016	162.336	32	15	0	4	2.168,51 €
13	1984	11	373	474							373	5.214	176.802	68	16	0	4	2.634,07 €
14	1985	11	388	493							388	5.423	191.284	78	16	11	4	2.801,34 €
15	1986	11	420	493	2	3					423	5.423	208.539	173	14	18	4	3.203,75 €
16	1987	11	448	507							448	5.577	227.136	240	16	35	4	3.340,81 €
17	1988	11	464	516					1	4	468	5.676	241.488	330	15	58	4	3.797,95 €
18	1989	11	525	523					1	4	529	5.753	276.667	377	15	67	4	3.796,41 €
19	1990	11	544	541	1	4			1	4	552	5.951	298.632	370	20	50	4	4.001,41 €
20	1991	11	512	561	1	4			1	4	520	6.171	291.720	325	20	48	4	4.273,07 €
21	1992	11	576	589	2	20			1	4	600	6.479	353.400	426	23	50	4	4.647,92 €
22	1993	11	552	621			1	2	1	4	558	6.831	346.518	401	20	45	4	4.846,48 €
23	1994	11	596	625					1	4	600	6.875	375.000	473	19	46	4	4.909,15 €
24	1995	11	592	650					1	4	596	7.150	387.400	535	22	44	4	5.516,78 €
25	1996	11	640	680					1	4	644	7.480	437.920	626	22	44	4	5.624,19 €
26	1997	11	668	704			1	4	1	4	676	7.744	475.904	726	22	44	4	5.612,30 €
27	1998	11	668	744	1	80			1	4	752	8.184	559.488	885	24	48	4	5.928,10 €
28	1999	11	728	783	2	60			1	4	792	8.613	620.136	921	29	48	4	6.339,61 €
29	2000	11	716	795	2	32			1	4	752	8.745	597.840	935	23	44	4	6.575,46 €
30	2001	11	772	795					1	4	776	8.745	616.920	1.107	29	44	4	6.786,00 €
31	2002	11	768	807					1	4	772	8.866	622.232	1.080	29	44	4	7.244,74 €
32	2003	10	748	809					1	4	752	8.090	608.368	1.106	22	44	4	7.579,56 €
33	2004	11	828	797					1	4	832	8.767	663.104	1.306	21	44	4	7.977,58 €
34	2005	11	780	810	1	40			1	4	824	8.910	667.440	1.239	24	46	4	8.899,28 €
35	2006	11	832	820					1	4	836	9.020	685.520	1.294	27	44	4	8.565,75 €
36	2007	11	880	814					1	4	884	8.954	719.576	1.387	24	60	4	8.886,04 €
37	2008	10	816	809	1	28			1	4	848	8.090	686.032	1.443	28	68	4	8.944,79 €
38	2009	11	904	816	1	16			1	4	924	8.976	753.984	1.597	28	39	4	9.261,22 €
39	2010	11	824	808	1	4			1	4	832	8.888	672.256	1.507	31	32	4	9.381,57 €
40	2011	11	852	809					1	4	856	8.899	692.504	1.434	31	28	4	9.238,70 €
41	2012	11	860	821					1	4	864	9.031	709.344	1.444	28	26	4	9.846,59 €
42	2013	11	836	825	1	4			1	4	844	9.075	696.300	1.338	26	26	4	9.674,42 €
43	2014	11	868	806					1	4	872	8.866	702.832	1.670	31	28	4	9.793,49 €
44	2015	11	784	818	1	16	2	8	1	4	812	8.998	664.216	1.491	35	35	4	9.842,00 €
45	2016	11	760	826			2	8	1	4	772	9.086	637.672	1.376	30	27	4	10.396,60 €
46	2017	11	796	823			2	8	1	4	808	9.053	664.984	1.557	32	28	4	10.690,40 €
47	2018	11	780	826					1	4	784	9.086	647.584	1.527	30	26	4	10.604,94 €
48	2019	11	784	819					1	4	788	9.009	645.372	1.582	30	28	4	10.490,51 €
49	2020	11	582	644					1	4	586	7.084	377.384	1.169	29	28	2	5.937,10 €
50	2021	11	584	795					1	4	588	8.745	467.460	1.132	29	28	3	9.162,00 €
51	2022	11	716	790					1	4	720	8.690	568.800	1.305	33	28	4	11.917,48 €
52	2023	11	756	789	1	84			1	4	844	8.679	665.916	1.590	28	26	4	11.365,00 €
53	2024	11	752	792					1	4	756	8.712	598.752	1.555	29	26	4	11.630,99 €
54	2025	11	796	786					1	3	799	8.646	628.014	1.626	27	26	4	11.349,28 €
SU		590	31.641	35.161	26	417	13	35	38	151	32.244	385.138	23.203.015	42.851	1.176	1.598	206	331.946,89 €
Ø Ges.		10,9	586	651							597	7.132		794	22	30		6.147,16 €
Ø 10 J.		11,0	731	789							745	8.679		1.442	30	27		10.354,43 €
		p.a.	p.a.	p.a.							p.a.	p.a.		p.a.	p.a.	p.a.		p.a.

Anmerkungen : p.a. = pro Jahr // Ø Ges. = Gesamt-Durchschnitt seit unserer Nr.1 / Ø 10 J. = Durchschnitt der letzten 10 Jahre

Mit insgesamt 1199 Beiträgen (2024: 1182) auf 796 Seiten in den 11 Ausgaben haben wir im vergangenen Jahr

Detaillierte Inhaltsanalyse von D.a. für 2025		
Tab.3 © D.a. 12/25		
Rubriken	Seiten	Artikel
Einband	44,00	91
Aktuelle Berichte	340,25	366
Rückblick	162,75	147
Ausblick	51,50	65
Kommunalpolitik	35,00	70
Titelstory	34,00	28
Hintergrund	24,50	15
Service	22,00	24
Personen	6,00	6
Pressespiegel	4,50	11
Meinungen	15,75	31
Leserbriefe	7,00	16
Der OV hat das Wort	3,25	6
Briefe aus EP/B/D/LP	3,00	5
Interview	1,25	1
Meckerecke	0,50	1
Kommentare	0,50	1
Satiere	0,25	1
Umfrage	/	/
Nachrichten * Termine	20,50	144
Kurznachrichten	11,50	90
Pinnwand	9,00	54
Vereine * Gruppen	195,75	244
siehe Tab. 4		
Feuilleton	94,50	120
Nachgeschlagen	26,00	62
Kulturveranst. in LP	23,75	23
So war das damals	13,50	3
Kinderseite	10,75	11
Berichte	10,75	7
sonst. Veranstaltung.	4,75	6
Bücherseite	4,25	7
Lieder, Gedichte	0,75	1
Sport	85,25	203
Fußball	41,25	106
Badminton	25,75	58
Tischtennis	8,25	27
Tennis	6,00	7
Schießen	1,00	2
Leichtathletik/Laufen	1,00	1
Breitensport	1,00	1
Darts	1,00	1
Skat	/	/
Radsport	/	/
Schach	/	/
Gesamt	796,00	1199

wieder viel aus und über unser Dorf vermitteln können. Die **‘Aktuellen Berichte’** sind im Umfang leicht gefallen. Die Seitenzahl fiel um 35 ¼ Seiten dagegen stieg die Artikelanzahl um 47. Die „aktuellen Rückblicke“ blieben konstant. Damit wurde wieder eindrucksvoll das Dorfleben dokumentiert.

Dagegen nahmen die „aktuellen Ausblicke“ stark zu – 13 ¾ Seiten und 19 Artikel mehr! Das lag aber auch daran, dass einige Vereinsankündigungen hier erschienen.

Der Bereich **‘Meinungen’** schrumpfte erneut. 2025 um 7,5 Seiten (2024 bereits um 9 ¾ Seiten und 2023 um 13 ¼ Seiten) und um 9 Artikel.

Ursächlich dafür waren fehlende Interviews und Kommentare.

Es gab nur ein Interview mit 1 ¼ Seiten (2024: 6 mit 7,5 Seiten).

Kommentare gab es nur einen (2024 waren es immerhin noch zwei). 16

Leserbriefe erreichten die Redaktion - im letzten Jahr waren es 12. Der OV

meldete sich 6 mal zu Wort (2024: 7 mal).

Die Redaktion ist sehr an einer regen Diskussion mit und unter unseren

Lesern/innen interessiert. Deshalb freuen wir uns auf viele Leserbriefe. Im

nächsten Jahr dürfen es gern wieder mehr werden!

„Briefe aus Berlin, dem Europäischen Parlament, dem Landtag, dem

Kreishaus und dem Rat-

haus“ gab es 5 – vier

weniger als 2024. Mit

dieser Rubrik versucht **D.a.**,

an der politischen Willens-

bildung durch direkte Information mitzuwirken.

Der Bereich **‘Nachrichten * Termine’** hatte eine halbe Seite mehr und

einen Artikel mehr

als 2024.

In der Pinnwand

wurden 54 Anzei-

gen veröffentlicht.

In der Rubrik

‘Vereine & Grup-

pen’ gab es 16 ½

Seiten und 4

Beiträge weniger

im Vergleich zu

2024. Sechs

Vereine/Gruppen

veröffentlichten 2025 in jeder **D.a.**-Ausgabe Artikel. 2024 waren es nur vier.

Zwei Gruppen waren 2025 nicht mehr dabei – hinzu

kam eine. Somit nutzten 27 Vereine bzw. Grup-

pierungen ihre Dorfzeitung. Aus der Tabelle 4 (r.) wird

ersichtlich, in welcher Weise welcher Verein **D.a.** 2025

nutzte. Dazu muss man wissen, dass sowohl in den

„Aktuellen Berichten“ wie auch unter den Sport-

berichten viel über das Dedinghauser Vereinsleben

berichtet wurde.

Es ist schön, dass dieser Bereich so umfangreich und

vielseitig ist, denn durch Berichte aus und über unsere

Vereine lernen wir uns in Dedinghausen besser kennen

und gestalten eine positive Außenwirkung für das ganze

Dorf! Die These: **„Dedinghausen ist ein Vereinsdorf“**,

wurde wieder eindrucksvoll belegt!

	CDU	SPD	FDP	Gr.	Linke	BG
Brüssel	0	0				
Berlin	0	2				
Düsseldorf	2	0	0	0		
Kreishaus	0	0	0	0	0	0
Rathaus	1	0	0	0	0	0
Summe	3	2	0	0	0	0

Vereine und Gruppen in D.a.

Tab. 4 © D.a. 12/25	2025		2024	
Vereine * Gruppen	Seiten in Ausg.	Seiten in Ausg.	Seiten in Ausg.	Seiten in Ausg.
SV Blau-Weiß	37,50	11	46,50	11
davon : Hauptverein	9,25	3	6,00	1
BW-Breitensport	17,50	11	17,25	11
BW-Fußball	7,50	7	10,75	7
BW-Badminton	1,75	2	7,50	6
BW-Tennis	1,00	1	5,00	2
BW-Bogensport	0,50	1	/	/
Schützenverein	37,25	11	39,75	11
Evang. Kirchengemeinde	19,00	11	1,50	1
D.a. - Redaktion	15,25	11	16,25	11
Mensch hilft Mensch	12,25	10	14,50	11
Dorf mit Zukunft	11,00	9	9,25	7
Bürgerring	10,25	7	8,75	8
Kolpingsfamilie	9,25	9	14,75	11
K C D	8,50	7	8,25	5
Kath. Frauengemeinschaft	7,00	11	7,00	11
Senioren-gemeinschaft	4,25	11	6,00	11
T T V	4,00	4	5,50	4
Förderverein Dedinghausen	4,00	3	6,75	4
Vorhang auf	3,50	4	6,50	5
Jungschützen	2,25	3	0,50	1
Musikfreunde	2,25	2	2,75	2
Kath. Kirchengemeinde	2,25	2	1,50	2
C D U	1,75	1	0,25	1
Teufelsgeiger	1,50	3	1,50	3
Förderverein KG	1,00	1	1,75	2
Löschgruppe Dedinghausen	0,75	1	10,25	7
Förderverein GS	0,75	1	2,25	3
Schalke Freunde	0,25	1	0,25	1
Löschgrupe Rixbeck	/	/	1,00	1
Jagdgenossenschaft	/	/	0,50	1
Su. bzw. Durchschnitt: 27	195,75	5,3	212,25	5,5

Der Bereich 'Feuilleton' hat sich erweitert. Es gab 10 ½ Seiten mehr, aber 22 Artikel weniger als 2024. Und auch der 'Sport-Teil' von D.a. nahm ab – 7 Seiten und 5 Artikel weniger. Knapp die Hälfte der Seiten und Artikel befassten sich mit Fußball. Über das Bogenschießen, Skat, Radsport und Schach

wurde 2025 nicht berichtet. Über Darts wurde erstmals berichtet.

Insgesamt wurde über 8 Sportarten berichtet. Der Umfang der Berichterstattung nahm bei zwei Sportarten zu (Badminton und Tischtennis).

Bei Fußball, Tennis und Schießen nahm er ab.

VIP's : Wichtige Personen - unsere freien, ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen

Seit 1992 registrierte D.a. alle Mitarbeiter/innen. Im Jahre 2025 standen 1041 Namen von 220 verschiedenen Personen in den 11 Impresen (2024: 1028 / 203). Diese haben wir Ihnen eingangs bereits namentlich vorgestellt.

2025 standen 56 Personen in allen veröffentlichten Impresen (2024: 55) und 87 Personen in nur einem Impressum (2024: 60). So waren 2025 durchschnittlich 95,9 Personen an jeder Ausgabe im letzten Jahr beteiligt.

Besonders erwähnt werden müssen unsere Verteiler/innen. Ihnen gilt auch unser besonderer Dank.

35 Dorfbewohner/innen verteilten 2025 zusammen in elf Monaten im Dorf 8.651 Exemplare (2024:

8.718) unserer Dorfzeitung. Nach Esbeck, Rixbeck, zur Stadt und per Post werden 76 Exemplare geliefert. Auch die müssen zugestellt werden.

Danken möchten wir auch jenen unbekanntem Helfern/innen, die namentlich nicht erwähnt wurden. Da übernimmt beispielsweise schon einmal ein Familienmitglied oder ein Nachbar für eine/einen verhinderten D.a.-Verteiler/in, ohne dass die Redaktion davon weiß – und es klappt.

Im Laufe des Jahres gab Helmut Sauer seine Zustellarbeit auf. Dafür übernahm Marieke Nünnerich als ehrenamtliche D.a.-Mitarbeiterin ihre Arbeit auf.

Helmut Sauer ist aber als Hefter beim allmonatlichen

Zusammenlegen weiterhin im ehrenamtlichen Einsatz bei D.a..

Beim Zusammenlegen und Heften halfen im Jahresverlauf 1232 Personen (2024: 188). Durchschnittlich waren 21,1 Personen (2024: 17,1) beim Zusammenlegen und Heften anwesend. Da gibt es mittlerweile „Stammpersonal“.

Wir danken ganz besonders auch Jannic Schwarze und Thies Kaczmarek mit ihren Gaststättenteams, für die Bereitstellung der Räumlichkeiten zum Heften und für Redaktionssitzungen und natürlich für die nette Bedienung.

Danke !

Die derzeitigen D.a. Verteilerinnen und Verteiler							
fd. Nr.	Verteiler und Verteilerinnen	Verteilerbezirk bzw. Straßen	Ausgaben	Verteilerzeit		Dauer Jahren	
				von	bis		
1	Brunhilde +Reinhard Bochert	Wasserstraße	499	Jan 81	Dez 25	44,92	
2	Jürgen Dickhut	Merschweg, Bachstelzenweg	395	Mai 90	Dez 25	35,59	
3	Dorothea Brink	Am Birkhof (Guder bis Kindergarten)	378	Nov 91	Dez 25	34,08	
4	Ulrike Grundmann	Rixbeck (ohne Papenbusch)	264	Mrz 02	Dez 25	23,75	
5	Christine Tünsmeier	Kölner Grenzweg (M)+Postzustellung	252	Apr 03	Dez 25	22,67	
6	Marlis Schulte	Breslauer Straße (östlich)	251	Mai 03	Dez 25	22,59	
7	Rita Dunkelmann	Haslei (westlich bis Sportplatz)	217	Mai 06	Dez 25	19,59	
8	Claudia Plaß	Kölner Grenzweg (östlich)	214	Sep 06	Dez 25	19,25	
9	Karin Falcone	Am Bleichgraben, Am Teich	199	Jan 08	Dez 25	18,92	
10	Raimunda Hagenhoff	Ehringhauser Straße	184	Mai 08	Dez 25	17,59	
11	Ralf Hebbeler	Zum Erlenbruch	184	Mai 09	Dez 25	16,59	
12	Alexandra Stratmann	Schultenstraße (west- u. nördlich)	179	Mai 10	Dez 25	15,59	
13	Simone Urbanke	Breslauer Straße (westlich)	190	Jul 11	Dez 25	14,42	
14	Martina Finkeldei	Hirtengrund	153	Feb 12	Dez 25	13,83	
15	Gaby Otte	Antoniusweg	144	Dez 12	Dez 25	13,00	
16	Monika Kleine	Wiesenweg	139	Jun 13	Dez 25	12,50	
17	Heiko Koch	Papenbusch	120	Feb 15	Dez 25	10,83	
18	Marlies Ahlke	In den Gärten	104	Jul 16	Dez 25	9,42	
19	Doris Galli	Esbeck	99	Jan 17	Dez 25	8,92	
20	Christiane Ende	Am Birkhof (West)	93	Apr 17	Sep 25	8,42	
21	Sabine Brilla + Ulla de Angelis	Meerpfanne, Haunstweg	91	Sep 17	Dez 25	8,25	
22	Elisabeth Bänsch	Haslei (östlich ab Sportplatz)	87	Feb 18	Dez 25	7,83	
23	Dorothea Höfer	Kölner Grenzweg (westlich)	64	Mrz 20	Dez 25	5,75	
24	Toni Palm	Gänseland	46	Okt 21	Dez 25	4,17	
25	Rita Antoni	Bauernecke	45	Nov 21	Dez 25	4,08	
26	Kai Slabke	Am Gurgeskamp	32	Jan 23	Dez 25	2,92	
27	Lara Süwolto	Lange Wende	32	Jan 23	Dez 25	2,92	
28	Amy Quante+Lotta Johannsmann	Schultenstraße (ost- u. südöstlich)	31	Mrz 23	Dez 25	2,75	
29	Lesnikowski, Nele	Kleine Wende	20	Feb 24	Dez 25	1,83	
30	Paula + Ole Kießler	Waldweg	16	Jul 24	Dez 25	1,42	
31	Mona Vorwerk	Am Birkhof (Süd)	14	Sep 24	Dez 25	1,25	
32	Marieke Nünnerich	Birkhof/Thingstr. (Ecke Nü. - Kirche)	11	Jan 25	Dez 25	1,00	
35 Personen + Vertretungen			Durchschnitt	153		13,73	
			Gesamtzeitraum der Existenz von D.a.	590	Okt 72	Dez 25	53,17
Im Jahre 2025 hörte ein Verteilerinnen auf.			Helmut Sauer	76	Dez 91	Dez 24	33,00

© D.a. 12/2025

D.a., wer ist das, wer macht da was?

(HWW) 2025 gab es einige wenige Veränderungen im **D.a.**-Gefüge.

Aus der folgenden Übersicht sind die verantwortlichen Herausgeber, Redakteure und freien Mitarbeiter ersichtlich:

D.a. - Geschäftsverteilungsplan			Version : 22		Stand : 15.12.2025
			In Funktion seit	verantwortlich für ...	Mitarbeit bei ... und sonstige Aufgaben
Verantwortliche Herausgeber und Redaktion	Hrsg./Red.	Heinz-W. Wellner	Okt 72	Layout, Organisation, Bildbearb.	Schreiben, Fotos, Zusammenlegen BR-Delegierter
	Hrsg./Red.	Willi Schulte	Okt 72	Zusammenlegen, Veranstaltungen	Schreiben, Fotos, Material, Zusammenlegen BR-Delegierter
	Hrsg./Red.	Martin Meyer	Sep 84	Druck, Heften, Online Kalender	Material, Fotos, Zusammenlegen, Heften
	Hrsg./Red.	Jürgen Dickhut	Sep 00		Verteilen
	Hrsg./Red.	Andreas Fabig	Jun 04		JR, Schreiben, Fotos, Zusammenlegen
	Hrsg./Red.	Sandra Barkey	Aug 11	Falzen, Druck	Drucken, Falzen, Zusammenlegen
	Hrsg./Red.	Britta Kückelmann-Hoffmann	Nov 14	D.a.-Online, DorfApp, JR	Schreiben, Fotos, Zusammenlegen
	Hrsg./Red.	Mathias Neidnig	Sep 15	Druck, Heften	Schreiben, Fotos, Zusammenlegen
Erweiterte Redaktion	Red.	Meinhard Brink	Mrz 09	Rechtsbeistand	ständige Kolumne: Rechtstipp
	Red.	Marlis Schulte	Mrz 09	Verteilen, Verteiler beliefern	Verteilen, Korrektur lesen
	Red.	Christine Fabig	Mrz 09	Korrektur lesen	Korrektur lesen
	Red.	Waltraud Gerold	Sep 23	Falzen	Schreiben, Fotos, Zusammenlegen, Falzen
	Red.	Sebastian Schulte	Jan 25	D.a.-Cloud, IT	Techn. Unterstützung
	Red.	Leonie Vossebürger	Jul 25	Instagram	Schreiben, Fotos, Zusammenlegen
Jungredaktion	Red.	Ralf Hebbeler	Okt 25	Hefter / Heften	Fotos, Zusammenlegen, Heften
	JR	Lukas Dickhut	Jan. 23	16,4 Jahre, 3 Jahre in der JR	Ansprechpartner sind ... Britta Kückelmann-Hoffmann Andreas Fabig
	JR	Amy Quante	Jan. 23	16,0 Jahre, 3 Jahre in der JR	
	JR	Lotta Johannsmann	Jan. 23	15,8 Jahre, 3 Jahre in der JR	
	JR	Tim Ziegler	Jan. 23	15,0 Jahre, 3 Jahre in der JR	
	JR	Paula Kissler	Jan. 23	15,0 Jahre, 3 Jahre in der JR	
	JR	Toni Palm	Jan. 23	14,6 Jahre, 3 Jahre in der JR	
	JR	Anton Jütte	Nov. 23	14,1 Jahre, 2 Jahr in der JR	
JR	Merlin Clausen	Jan. 23	13,8 Jahre, 3 Jahre in der JR		
JR	Mia Krois	Jan. 23	12,7 Jahre, 3 Jahre in der JR		

Ständige weitere Mitarbeiter/innen:

Freie Mitarbeiter bei DEDINGHAUSEN aktuell	Vereinskontaktpersonen (29):		Verteiler (36):		seit
	V-K		V		
	V-K	Gaby Becker	V	Brunhilde + Reinhard Bochert	Jan 81
	V-K	Marleen Hagenhoff	V	Jürgen Dickhut	Mai 90
	V-K	Sandra Risse	V	Dorothea Brink	Nov 91
	V-K	Meinhard Brink	V	Ulrike Grundmann	Mrz 02
	V-K	Rebecca Stöppel	V	Christine Tünsmeier	Apr 03
	V-K	Olaf Hermes	V	Marlis Schulte	Mai 03
	V-K	Jens Kißler	V	Rita Dunkelmann	Mai 06
	V-K	Sebastian Lübbers	V	Claudia Plaß	Sep 06
	V-K	Dirk Lepping	V	Karin Falcone	Jan 08
	V-K	Kordula Hane-Kiñler	V	Raimunda Hagenhoff	Mai 08
	V-K	Bernhard Meiffes	V	Ralf Hebbeler	Mai 09
	V-K	Steffen Kemper	V	Alexandra Stratmann	Mai 10
	V-K	Jona Scholz	V	Simone Urbanke	Jul 11
	V-K	Nina Hebbeler	V	Martina Finkeldei	Feb 12
	V-K	Manuel Risse	V	Gaby Otte	Dez 12
	V-K	Cordula Schlepphorst-Dickhut	V	Monika Kleine	Jun 13
	V-K	Susanne Schlieve	V	Heiko Koch	Feb 15
	V-K	Verena Vorwerk	V	Marlies Ahlke	Jul 16
	V-K	Claudia Wahner	V	Doris Galli	Jan 17
	V-K	Stefanie Schulte	V	Christiane Ende	Apr 17
	V-K	Dorothea Schulte-Remmert	V	Sabine Brilla + Ulla de Angelis	Sep 17
	V-K	Julia Schulte-Remmert	V	Elisabeth Bänsch	Feb 18
	V-K	Marcel Begere	V	Dorothea Höfer	Mrz 20
	V-K	Julian Schulte	V	Toni Palm	Okt 21
	V-K	Marisa Surendorf	V	Rita Antoni	Nov 21
	V-K	Frank Thierfeldt	V	Kai Slabke	Jan 23
	V-K	Magdalene Wahner	V	Lara Süwolto	Jan 23
	Sonstiges		V	Amy Quante+Lotta Johannsmann	Mrz 23
		Ludwig Sauer	V	Nele Lesnokowski	Feb 24
		Helmut Sauer	V	Mona Vorwerk	Sep 24
			V	Paula + Ole Kiñler	Sep 24
			V	Marieke Nünnerich	Feb 25

9 Personen bilden die Stammredaktion und fungieren als Herausgeber. 7 Personen ergänzen das Team mit speziellen Aufgaben in der erweiterten Redaktion.

In der 6. **D.a.**-Nachwuchsredaktion arbeiten zurzeit 9 Jungredakteure. 65 Personen werden als freie Mitarbeiter bzw. als VerteilerInnen geführt.

Bei **D.a.** herrscht seit nunmehr über 53 Jahren das Motto:

Jeder macht das, wozu er/sie Zeit und Lust hat!

*Kommen Sie mal vorbei
und machen mit!*

Karneval – Club Dedinghausen e.V.

✉ Karneval - Club Dedinghausen ✦ Am Birkhof 41 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 6696144

Kinderkarneval

Hallo Kids,

Wir suchen euch!

Habt Ihr Lust im Kinderelferrat dabei zu sein?

Ihr seid zwischen 7 und 11 Jahren alt, dann meldet euch bitte bis zum 30.01.2026 bei uns.

Euer KiKa-Team

Sarah Kraes
Zum Erlenbruch 21
0170/4183769

Sabrina Brunnert
In den Gärten 11
0170/2443899

Sarah Vromen
Kölner Grenzweg 27
0175/4147590



Einladung



Hiermit laden wir/ich am Sonntag, den 18. Januar 2026 um 10. 30 Uhr in die Gaststätte an der Bahn ein.

In dieser geheimen Sitzung hat der Rat der Doktoren die schwere Aufgabe für die nächste Karnevalssession einen neuen Doktor zu wählen.



Wenn dann wieder weiser Rauch über Dedinghausen aufsteigt beginnen wieder die spannenden Spekulationen im Dorf.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- 1. Begrüßung*
- 2. Verlesen des Protokoll, Kassenbericht*
- 3. Wahl des Doktors für die Karnevalssession 2025/2026*
- 4. Sonstiges*

HC Doktor
Bernhard Schäfers

Die Termine der Session 2026:

- Sa, 07.02.26, 15.00 Uhr: KCD-Café im Bürgertreff mit Kartenvorverkauf für den KCD-Ball
So., 08.02.26: Der KCD besucht das AWO-Seniorenzentrum in Lippstadt
Do., 12.02.26: Weiberfastnacht
Sa., 14.02.26, 19.11 Uhr: KCD Ball mit Programm im Bürgertreff
Mo., 16.02.26, 9.00 Uhr: Treffen der Teufelsgeiger am Hof Schulte-Remmert; anschließend Zug durchs Dorf
Mo., 16.02.26, 10.00 Uhr: Kinder ziehen auf „Beutezug“ durchs Dorf
Mo., 16.02.26, 14.11 Uhr: KCD-Kinderkarnevalssitzung im Bürgertreff
Mi., 18.02.26, 19.00 Uhr: Aschermittwoch mit Heringessen, An der Bahn



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Frauengemeinschaft der Pfarrei Esbeck

Letzter Klönabend des Jahres 2025



3. Dezember 2025 fand der letzte Klönabend für das Jahr 2025 statt. 13 Frauen trafen sich zu einem gemütlichen Abend mit Schrottwichteln im Pfarrheim Esbeck.

KFD - Veranstaltung im Januar und Februar

Termin Januar

Am 4. Januar 2026 um 17 Uhr lädt die Kfd-Esbeck gemeinsam mit der Kolpingfamilie Esbeck zum Weihnachtslieder singen in die St Johannes Kirche Dedinghausen ein. Musikalische Unterstützung bekommen wir von Spontan und Ungezwungen und Kaus Grothe.

Termine Februar

Am 12. Februar 2026 besucht die Kfd-Esbeck das Festival der Travestie im Stadttheater. Beginn ist um 19 Uhr.

Dorothea Schulte-Remmert



KOLPING

✉ Kolpingfamilie ✦ Haslei 45 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 274827

Traditionelles Weihnachtsliedersingen

Mit einem ersten Programmpunkt startet auch Kolping ins neue Jahr.

Gemeinsam mit der KFD findet das traditionelle Weihnachtsliedersingen am

Sonntag, 04.01.2026 um 17:00 Uhr in der Kirche in Dedinghausen statt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Es ist noch Apfelsaft da. Wer noch welchen kaufen möchte, meldet sich bei Familie Schulte-Remmert.

Cordula Schlepphorst-Dickhut

Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch‘

Hotline: 0151-446 26086



Achtung!

Ab Samstag, den 03.01.2026 sind wir samstags von der Zeit von 10.00 – 12.00 **immer bis zum Umbau im alten Sportheim Haslei** zu finden!

Wir freuen uns auf Ihren/deinen Besuch in unserer neuen Heimat für Mensch hilft Mensch.

Bitte vormerken!

Am Samstag, den **13.06.2026** richtet Mensch hilft Mensch in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Kindergarten einen **Dorftrödel** in Dedinghausen aus.

Mensch hilft Mensch – wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Menschen aus Dedinghausen, die für Dedinghausen Unterstützungsleistungen ehrenamtlich vermitteln und/oder ausführen. Wir helfen bei Bedarf und so weit wir können, sind aber keine Handwerker oder Sozialdienstleistenden, sondern im Rahmen der **Nachbarschaftshilfe** unterwegs.

Wir bieten und vermitteln „kleine Hilfen“ wie z.B. bei Telefonproblemen, kleine Reparaturen im Haushalt oder am Fahrrad, sowie Fahrten zum Arzt oder Krankenhaus.

Im Dorfwagen an der Kirche kann man uns immer am Samstagvormittag in der Zeit von 10.00 – 12.00 besuchen.

Dort finden sich **Bücher, Spiele und gelbe Säcke**. Komm zum Tauschen, ausleihen oder einfach mitnehmen.



Und wer noch Lust auf einen kleinen Plausch hat, kann sich gerne zu uns setzen.

Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

- Du** rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an und teilst uns Deinen Wunsch mit.
- Wir** ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.
- Du** nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit und Vergütung ab.



Im Monat Januar vertritt uns **Rita Dunkelmann** am MhM-Telefon als Ansprechpartnerin.

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch“		
Name	Straße	Telefon
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	02941 7439562
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 6594565
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Haslei 69	0176 78968543

Fahr-/ Einkaufsdienst

Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt?

Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten?

In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team ‚Mensch hilft Mensch‘ unter der **Hotline 0151 4462 6086**

Wir freuen uns auf Euch!

Gaby Becker



**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
LIPPSTADT**

wenn weinnachten gefeiert, die Geschenke ausgepackt und die Festessen gegessen, die Verwandten besucht worden sind und wenn dann auch Silvester und der Jahreswechsel gebührend gefeiert worden ist, dann kommt. Die Zeit der Neujahrsvorsätze und der Reflexionen.

Wir grübeln vielleicht noch nach. Darüber, was im vergangenen Jahr so passiert ist. In unserer Welt ist das eine Menge. So viel, dass sich die Jahresrückblicke im Fernsehen und in anderen Medien wieder mal gehäuft haben. Doch auch in unseren eigenen, ganz persönlichen Leben ist innerhalb eines Jahres viel passiert. Wir sind um Erfahrungen und Erlebnisse reicher geworden. Wir haben Momente der Freude, der Angst, der Zuversicht, der Trauer und der Wut erlebt. Wir haben gelebt. Das alles bringt uns zum Nachdenken. War das alles so richtig? Habe ich meine Zeit gut genutzt? Was war das Schöne, was ist erleben durfte? Was will ich im nächsten Jahr so beibehalten, was aber will ich anders machen? Bei Fragen wie diesen hilft häufig ein Innehalten. Ein Moment des Sich-Zurückziehens. Aber auch Rat suchen. Bei anderen, bei sich selbst, bei Gott. Ein Gebet hilft in jeder Situation!

Das ist das Grübeln, das Nachdenken. Manchmal auch das Zweifeln. Es ist wichtig, aber wir sollten darin nicht versinken, denn dann kommen wir nicht weiter: „Lass deine Augen stracks vor sich sehen und deinen Blick geradeaus gerichtet sein.“ (Sprüche 17,24) Lasst uns das Grübeln nicht vergessen, uns aber mehr auf das konzentrieren, was vor uns liegt!

In dieser Situation treffen wir auf die Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5). Ein Spruch aus dem letzten Buch der Bibel. Die Offenbarungsgeschichte. Sie handelt von dem Ende der Welt, vom Kommen der Welt Gottes, des Himmelreichs. Sie handelt vom Schaffen der neuen Welt. In dieser gibt es kein Unrecht mehr, keine Trauer, kein Leid, kein Schmerz. In dieser

**Siehe,
ich mache
alles neu!**

neuen Welt gibt es keinen Tod mehr, kein Elend. Wir wissen, diese Welt ist nicht die unsere, nicht unsere heuti-

ge. Wir kennen all diese negativen Punkte leider nur zu gut. Und doch steckt etwas in dieser Botschaft, das uns in unserer Welt weiterhelfen kann: Wir können gemeinsam diese Welt ein Stück besser machen. Jede kleine Geste zählt: Ein Lächeln, ein Kompliment, eine Hilfe. Getreu dem Wort, das Mutter Teresa zugeschrieben wird: „We ourselves feel that what we are doing is just a drop in the ocean. But the ocean would be less because of that missing drop.“ [zu dt.: „Wir fühlen, dass das, was wir tun, nur ein Tropfen ins Meer sei. Aber das Meer wäre weniger ohne diesen Tropfen.“]

Das sind die Neujahrsvorsätze. Sie begleiten uns. Viele machen die Erfahrung, dass man sie nicht allzu lange befolgt. Vielleicht liegt das aber auch daran, weil viele Neujahrsvorsätze nur schwierig in den eigenen Alltag zu integrieren sind. Freundliche Gesten, ab und zu ein Kompliment, ein Lächeln oder kleine und große Hilfen sind aber viel einfacher umsetzbar. Das wäre also etwas, was man sich wunderbar vornehmen und dann tatsächlich auch durchziehen kann.

Und bei all diesen Jahresvorsätzen, bei all diesen vermeintlichen Kleinigkeiten begleitet uns Gott. Wie es uns die Jahreslosung verspricht: Gott ist dabei, Gott schafft neu, Gott begleitet unsere Neuanfänge. Gott ist und bleibt uns nah. Also: Auf Gesegnete Neuanfänge!



Steffen
Kemper

Presbyter der Evangelischen
Kirchengemeinde Lippstadt
Bahnecke 5
59558 Lippstadt (-Hörste)
Tel. +49 176 78931732
st.ke2004@gmail.com

*Steffen Kemper
Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde
Lippstadt
Ansprechperson der EvKLp für den Bereich Hörste*

Veranstaltungen

Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr in der Marienkirche.

Epiphanyas, 06.01.2026, 19 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang	Jakobikirche	Ein besonderer Gottesdienst, in dem auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und ein Ausblick auf das neue Jahr gegeben wird. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, bei einem Sektempfang und leckeren Snacks ins Gespräch zu kommen.
07.01.2026, 15 Uhr	Treff der Senioren	Johanneshaus (Bunsenstraße)	

Donnerstags, 12-14 Uhr	Mahlzeit – gemeinsam Essen, mal Zeit	Gemeindehaus Mitte (Brüderstraße)	Gemeinsam Mittagessen für alle, die Freude an Gesellschaft haben. Eine Suppe oder ein Auflauf und dazu ein Dessert – Die Mahlzeit ist ein Angebot für alle.
10.01.2026, 12 Uhr	Mittagsgebet	Jakobikirche	
11.01.2026, 11 Uhr	Gottesdienst	Johanneskirche	
13.01.2026, 20 Uhr	Taufinformationsa- abend	online	Mit der Taufe feiern wir Gottes „Ja“ zu uns Menschen. Was für ein Fest! Bei Infoabenden laden wir Interessierte, Eltern und Bezugspersonen des Täuflings ein, sich mit den Grundelementen der Taufe zu beschäftigen und Fragen loszuwerden. Eine Anmeldung über das Gemeindebüro ist notwendig.
18.01.2026, 10 Uhr	Gottesdienst	Kapelle im Klinikum Lippstadt, Wiedenbrücker Str.	
18.01.2026, 11 Uhr	Gottesdienst für Klein & Groß	Johanneskirche	
21.01.2026, 15-17 Uhr	Treffen der Jung- gebliebenen / Seniorentreff	Gemeindehaus Mitte (Brüderstraße)	Gemeinsam plaudern, gemeinsam Kaffee trinken und Kuchen essen, Gemeinschaft (er-)leben. Herzliche Einladung!
25.01.2026, 11 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche	Stiftskirche Cappel	
25.01.2026, 15 Uhr	Taufgottesdienst	Stiftskirche Cappel	
25.01.2026, 17 Uhr	Gottesdienst zur Verabschiedung von Thomas Jäger	Jugendkirche Lippstadt- Hellweg (Rixbecker Str. 107)	Thomas Jäger war lange Zeit Gemeindepädagoge in der Jugendkirche Lippstadt-Hellweg. Er hat dabei viele Jugendliche während ihrer Konfizeit begleitet, er hat Ausflüge und Freizeiten organisiert. Er hat im Leben vieler einen bleibenden Eindruck hinterlas- sen. Wir sind ihm unendlich dankbar! Nun wird Thomas Jäger in den Ruhestand verabschiedet.
27.01.2026, 15:30-17 Uhr	Spielplatztreff im Grünen Winkel	Spielplatz am Laumannshügel im Grünen Winkel	Jeden 4. Dienstag im Monat packen wir unseren Bollerwagen mit Sandspielzeug, Picknickdecke und Co. und treffen uns im Grünen Winkel.
29.01.2026, 18:30 Uhr	Gottesdienst nach Feierabend	Jakobikirche	Der „etwas andere“ Gottesdienst: Ab 18:30 Uhr Ankommen mit Snacks und Getränken, ab 19 Uhr Gottesdienst.
01.02.2026, 11 Uhr	Segnungsgottes- dienst	Johanneskirche	
01.02.2026, 11 Uhr	Heaven Up	Stiftskirche Cappel	Der Jugendgottesdienst mit Live-Musik und Snacks in der Stiftskirche Cappel – nicht nur für Jugendliche!
01.02.2026, 17 Uhr	Gottesdienst open air – Finde dein Licht	Stiftskirche Cappel	Ein ganz besonderer Gottesdienst am Vorabend von Maria Lichtmess.

Weitere Veranstaltungen und **weitere Informationen** in der Tagespresse, über den
Instagram-Account @evangelisch.in.lippstadt, über den QR-Code oder unter
www.evangelisch-in-lippstadt.de



**Der große Jammer mit den Menschen ist, dass sie so genau wissen, was man ihnen schuldet,
und so wenig Empfindungen dafür haben, was sie anderen schulden.**

Franz von Sale

(*21.08.1567 +28.12.1622, Fürstbischof von Genf)



Schützenverein

Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✦ Thingstraße 9 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 923409

Schützenseminar in Paderborn

Am 29. und 30.11.2025 fand erstmals nach der Corona - Pandemie wieder ein Schützenseminar statt. 25 Schützenbrüder aus den verschiedenen Vereinen des Kreisschützenbundes Lippstadt nahmen teil. Darunter drei Dedinghauser Vorstandsmitglieder.

Bisher fand diese Veranstaltung immer in der Landvolksschule Hadehausen statt. Da dort z.Zt. sehr umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt werden traf man sich erstmals im Liborianum in Paderborn. Das Liborianum ist das Gästehaus des Erzbistums und liegt unweit vom Dom in der Paderborner City.

Das Seminar begann mit einem Vortrag von Oberst Dirk Franke vom Landeskommmando NRW der Bundeswehr. Oberst Franke referierte über die sicherheitspolitischen Veränderungen weltweit und vor allem in Europa und die daraus resultierenden Herausforderungen für Deutschland.



Den Seminarteil des Tages rundete eine angeregte Diskussion über aktuelle Themen des Kreisschützenbundes und dem Schützenwesen allgemein ab.

Zum Abschluss des Tages verbrachte man noch einige gesellige Stunden im Kapuzinerkeller des Liborianums.

Der zweite Tag startete mit einem feierlichen Gottesdienst im Paderborner Dom.

Anschließend erfolgte ein interessanter Vortrag mit anschließender Diskussion mit dem Generalvikar Dr. Michael Bredeck über die bevorstehenden tiefgrei-



Oberst Dirk Franke

Christof Sommer

Am Nachmittag ging es in den Hohen Dom zu einer interessanten Domführung.

Anschließend übernahm ein alter Bekannter das Wort. Der ehemalige Lippstädter Bürgermeister Christof Sommer referierte in seiner Funktion als Hauptgeschäftsführers des Städte- und Gemeindebundes NRW. Er sprach über die aktuelle Lage der Städte und Gemeinden und ihre Aufgaben für die Zukunft.



fenden Veränderungen im Erzbistum Paderborn.

Abschließend kann man feststellen, dass es wieder eine sehr interessante und vom Kreisvorstand sehr gut organisierte Veranstaltung war.

Wir freuen uns schon darauf, wenn diese Veranstaltung vielleicht in 3 Jahren wieder stattfindet.

Für den Schützenverein Dedinghausen
Markus Schulte

TERMINE im JANUAR

10. Januar Winterball
Beginn: 20:00 Uhr

TERMINE im FEBRUAR

20. Februar 5-Königstreffen des
ehemaligen
Pfarrverbundes
Lippstadt-Ost

27. Februar Stadtschützenring
Versammlung Lippstadt
in Lipperode
Beginn: 20:00 Uhr

Marcel Begere



**EINLADUNG
ZUM**

Winterball

JANUAR | 10 | AB 20 UHR
Bürgertreff Dedinghausen

Königspaar, Hofstaat, Jubelkönigin und Vorstand freuen sich auf zahlreiche Gäste, um in stimmungsvoller Atmosphäre das neue Schützenjahr einzuläuten.

Alle Schützen, die bis 20:00 Uhr in Uniform erscheinen, erhalten Biermarken.

Musikalische Gestaltung durch:

Das Team volle Breitseite
Nopse & Tortly






Thomas Facke
Am Flöth 14
33154 Salskotten - Vantor
☎ 0180 94418400
🌐 www.tf-eventmanagement.de

Eventmanagement | Catering | Feiern
Eventmanagement | Catering | Feiern



Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Di., d. 6. Januar 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff

Am Di., d. 3. Februar 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)



Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Breitensportabteilung -

Abteilungsvorstand
Kai Slabke
59558 LP-
Dedinghausen
Tel.: 0170 2806845
eMail:
kaislabke@gmx.de

Programm Januar 2026

Di., 06.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Schule
Do., 08.01.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 08.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 08.01.	18.30 - 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 12.01.	14.45 - 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 12.01.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 12.01.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 13.01.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 13.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Schule
Do., 15.01.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 15.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 15.01.	18.30 - 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 19.01.	14.45 - 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 19.01.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 19.01.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 20.01.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 20.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Schule
Do., 22.01.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 22.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 22.01.	18.30 - 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 26.01.	14.45 - 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 26.01.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 26.01.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 27.01.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 27.01.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Schule
Do., 29.01.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 29.01.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 29.01.	18.30 - 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck

**Die Breitensportabteilung wünscht euch ein
Glückliches neues Jahr 2026!**

Susi Schliewe



**Sportverein
Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen e.V.**
- Hauptverein -

Vorsitz im
Hauptvorstand
Olli Scholz
Unterdorf 19
59558 LP-Rixbeck
Tel.: 0176 20525371
eMail:
Scholz72@yahoo.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Freitag, 27.02.2026, 20:00 Uhr, Bürgertreff Dedinghausen

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorstellen der Tagesordnung**
- 2. Bericht des Vorstandes**
- 3. Berichte aus den Abteilungen**
- 4. Kassenbericht**
- 5. Ergebnis der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes**
- 6. Neuwahl**
 - 2. Vorsitzender**
 - Geschäftsführer**
 - Beisitzer**
- 7. Neuwahl (eines Kassenprüfers)**
- 8. Abstimmung über Anpassung Vereinsbeitrag „Fußball“**
- 9. Ehrungen**
- 10. Ehrung Mannschaft / Sportler des Jahres**
- 11. Verschiedenes**

**Anträge an die Versammlung sind bis zum 30.01.2026
schriftlich an den Vorstand zu richten.**



Für den geschäftsführenden Vorstand
Oliver Scholz

Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im Januar 2026

	01 Jan	Donnerstag 15.30 Uhr Haus des Gastes	Neujahrskonzert Kurochester Bad Waldliesborn		16 Jan	Freitag 18 Uhr Stadtinformation	Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Lippstadt geführter Spaziergang entlang der Lippe
	01 Jan	Donnerstag 17 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Charlie Chaplin "Der Große Diktator" Chaplins erster Tonfilm, Satire auf Adolf Hitler & den Nationalsozialismus		16 Jan	Freitag 19.30 Uhr Schlossbühne Overhagen	Königs & Mono "Das Geheimnis der falschen Neun" Kabarett rund ums runde Leder
	02 Jan	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	Klavierkonzert mit Kurt Allstadt Konzernachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen	Änderungen vorbehalten	17 Jan	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss
	02 Jan	Freitag 16 Uhr Haus des Gastes	Klassik trifft Naturfotografie mit Bildern von Roswitha Fischer		17 Jan	Samstag 16 Uhr Stadtheater	Neujahrskonzert Die Conrad-Hansen-Musikschule Lippstadt begrüßt musikalisch das neue Jahr, Leitung: Friederike Stahl
	04 Jan	Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	Luxis Puppentheater		18 Jan	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	04 Jan	Sonntag 14.30 Uhr Ginsterweg 16	Wochenendtreff Programm, Kuchen und Gesellschaftsspiele für SeniorInnen		18 Jan	Sonntag 18 Uhr Jakobikirche	Duo Walachowski Kammermusikabend an 2 Klavieren mit Anna und Ines Walachowski
	04 Jan	Sonntag 15.30 Uhr Haus des Gastes	Konzert "Waldliesborner" Blasmusikkonzert		18 Jan	Sonntag 19 Uhr Stadtheater	Die große Heinz Erhardt Revue Eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker
	04 Jan	Sonntag 17 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	"Heia Safari" Filmdokumentation, kritische Auseinandersetzung mit der deutschen Kolonialpolitik in Afrika		20 Jan	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	04 Jan	Sonntag 18 Uhr Stadtinformation	Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt mittelalterliche Führung		20 Jan	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	Lichtkunst im Wasserturm Führung durch den Wasserturm und Lichtkunstwerkes, Gefördert durch die Sparkassenstiftung
	06 Jan	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach		21 Jan	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	06 Jan	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	Lichtkunst im Wasserturm Führung durch den Wasserturm und Lichtkunstwerkes, Gefördert durch die Sparkassenstiftung		21 Jan	Mittwoch 20 Uhr Studiobühne	Von allen Geistern Vexierspiel rund um "Faust" mit Judith Rosmair, Steve Karier u.a., Theater Fürth/Kleist Forum Frankfurt
Änderungen vorbehalten	07 Jan	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik		22 Jan	Donnerstag 19.30 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Klaus-Michael Bogda "Europa erfindet die Zigeuner" Sinti & Roma seit Jahren geprägt von Faszination & Verachtung
	09 Jan	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	Klavierkonzert mit Kurt Allstadt Konzernachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen		22 Jan	Donnerstag 20 Uhr Stadtheater	Michael Mittermeier "Flashback" Die Rückkehr der Zukunft
	10 Jan	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt		23 Jan	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	Klavierkonzert mit Kurt Allstadt Konzernachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen
	11 Jan	Sonntag 14.30 Uhr Touristinformation	Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss		23 Jan	Freitag 17 Uhr Kloster Benninghausen	finde dein Licht Das Kulturgut "Kloster" (neu) entdecken.
	11 Jan	Sonntag 11 Uhr Stadtheater	Neujahrsempfang des Bürgermeisters Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger	Änderungen vorbehalten	23 Jan	Freitag 18.30 Uhr Stadtinformation	Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt mittelalterliche Führung
	13 Jan	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach		24 Jan	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	14 Jan	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik		24 Jan	Samstag 19.30 Uhr Jakobikirche	Trio Vinososa mit Florian Stubenvoll Konzert mit gefühlvollen Balladen bis hin zu schrägen Rhythmen
	15 Jan	Donnerstag 18 Uhr Stadtheater	Ein Blick hinter die Kulissen Stadtheaterführung Treffpunkt: Bühneneingang Dauer: 60 - 90 Minuten		25 Jan	Sonntag 11 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	„Braunhäute, Diebesbande, Kindsentführer“ „Zigeuner“ in lokaler Geschichte und Gegenwart
	16 Jan	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	Klavierkonzert mit Kurt Allstadt Konzernachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen		27 Jan	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach

	27 Jan	Dienstag 19 Uhr Studiobühne	Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute - Fabel von Jens Raschke zum Holocaust-Gedenktag
	28 Jan	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	28 Jan	Mittwoch 19.30 Uhr Studiobühne	Jens Heinrich Claassen "Keine Ursache" Musikalisches Kabarett
	28 Jan	Mittwoch 19.30 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Gilda Sahebi - „Wie wir uns Rassismus beibringen“ Rahmenprogramm zur Ausstellung "Die Ferne so nah"
	29 Jan	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	Weinprobe für Anfänger Boulevardkomödie von Ivan Calbérac Komödie am Kurfürstendamm, Berlin
	30 Jan	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	Klavierkonzert mit Kurt Altstadt Konzertnachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen
	30 Jan	Freitag 18.30 Uhr Stadtinformation	Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Lippstadt geführter Spaziergang entlang der Lippe
Änderungen vorbehalten	30 Jan	Freitag 19 Uhr Stadttheater	Michael Göring trifft Olaf Scholz "Respekt"- mein Leitmotiv
	31 Jan	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	31 Jan	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	Ortsführung in Bad Waldliesborn Die Geschichte des Heilbades

			Ausstellungen
	16.11.-08.02.	Hof Scheer Gieselerweg 26 Hellinghausen	Berühren, bewegen, befreien Bewegungsskulpturen von Manfred Webel
	29.11.-26.04.	Galerie im Rathaus	Die Ferne so nah Wie Lippstadt die weite Welt entdeckte, Zur Ausstellung wird es mehrere Vorträge zu unterschiedlichen Themen geben
	04.01.-11.01.	Kunstverein Am Bernhardsbrunnen 1	8-Tage-Ausstellung Astrid Kleine-Tebbe
	07.11.-05.01.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	Naturfotografie Bilderausstellung von Roswitha Fischer
	07.11.-05.01.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Augenblicke in der Natur" Bilderausstellung von Roswitha Fischer
	07.11.-02.01.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	LaserArts "Weihnachtszauber 2025" by Chris Kunsth Handwerk von laserarts
	06.01.-26.02.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Sehnsuchtsorte" Bilderausstellung von Elke Dicke
	02.01.-26.02.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	LaserArts "Lippstadt-Liebe" von Christoph Fandrich Kunsth Handwerk von laserarts
Änderungen vorbehalten			



Die große Heinz Erhardt Revue Ein Abend großer Unterhaltungskunst

Sonntag, 18. Januar 2026,
19 Uhr; Stadttheater

Die Heinz Erhardt Revue ist eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Komiker Heinz Erhardt.

Wer federleichte Wortspiele und temporeiche Texte mag, kann nicht umhin, Heinz Erhardt zu lieben. Seine Filme sind bis heute Kult, seine Soloprogramme, mit denen er die großen Hallen füllte, waren umjubelt und unvergesslich.

In Lippstadt sind Thorsten Hamer, Michael Ophelders und Winnie Slüters (Piano) auf der Bühne.



(Heinz-Erhardt_Pressefoto.jpg)

Diese Veranstaltung ist ausverkauft! - Es wird eine Warteliste geführt.

Olaf Scholz im Gespräch mit Michael Göring Freitag, 30. Januar 2026, 19 Uhr



Olaf Scholz
(Autogrammkartenfoto_K5_4972 photothek.net Köhler Imo.jpg)

Olaf Scholz ist ein Vollblutpolitiker. Der Sozialdemokrat hat unserem Land gedient: als Innensenator in Hamburg, als Bundesminister für Arbeit und Soziales, als Hamburgs Erster Bürgermeister, als Bundesminister der Finanzen und Vizekanzler sowie von Dezember 2021 bis Mai 2025 als Bundeskanzler.

Was treibt ihn an, worauf ist er stolz, was ärgert ihn noch heute?

Michael Mittermeier "FLASHBACK - Die Rückkehr der Zukunft" Donnerstag, 22. Januar 2026, 20 Uhr

Nach fast vier Jahrzehnten Comedy-Tour geht Mittermeier dahin, wo er noch nie gewesen ist: in die Zukunft. Solang es die noch gibt! Aber wie hinkommen? In den 80ern ist man da noch mit dem Auto hingefahren. Typisch.



MM_FlashBack_Pressebild_ohneGlow_15x20_300dpi_CMYK_CreditOlafHeine



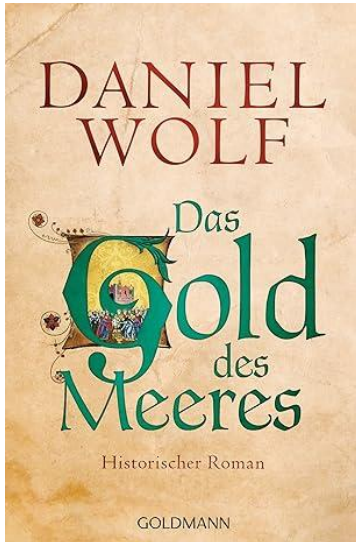
D.a.-Literaturseite

Blick in die Bökenförder Dorfbücherei

Ein Lesevorschlag ...

Aus den Regalen der Dorfbücherei:

Lust auf etwas Historie? Ein schönes, dickes Buch für die Zeit auf dem Sofa



Daniel Wolf – Das Gold des Meeres

Die Fortsetzung der großen Spiegel-Bestseller "Das Salz der Erde" und "Das Licht der Welt".

Varennes-Saint-Jacques 1260:

Die Gebrüder Fleury könnten verschiedener nicht sein. Während Michel das legendäre kaufmännische Talent seines Großvaters geerbt hat und das Handelsimperium der Familie ausbaut, träumt Balian von Ruhm und Ehre auf dem Schlachtfeld.

Doch das Schicksal hat andere Pläne mit ihm. Nach dem Tod seines Bruders muss Balian die Geschäfte plötzlich allein führen. Es kommt, wie es kommen muss: Bald steht die Familie vor dem Ruin. Balian sieht nur noch eine Chance: Eine waghalsige Handelsfahrt soll ihn retten. Das Abenteuer führt ihn und seine Schwester Blanche bis ans Ende der bekannten Welt – und einer seiner Gefährten ist ein Mörder ...

Die Abenteuer der Familie Fleury gehen weiter – lesen Sie die Vorgeschichte von Balian Fleury in der E-Only-Zusatzgeschichte „Der Vasall des Königs“.

Die Dorfbücherei ist auch im Januar jeden Donnerstag von 17:00 bis 18:00 geöffnet. Dazu gibt es auch wieder kleine Leckereien. Und natürlich unsere „Blind Date mit einem Buch“ Aktion bei der sich jeder erwachsene Leser auf ein kleines Abenteuer einlassen kann.

Den Lieferdienst erreicht Ihr - wie immer - unter 0160-4546415.

Über weitere Änderungen oder Neuigkeiten informieren wir natürlich immer.

Kerstin Hönemann und Sabine Royle

Ereignisse die Dedinghausen bewegten

2026 jähren sich in Dedinghausen folgende bedeutende Ereignisse

(HWW) Im kommenden Jahr jähren sich einige für Dedinghausen wichtige Ereignisse. Ob es nun Vereinsgründungen, kirchliche Ereignisse oder allgemein wichtige waren, viele Ereignisse rufen individuelle Erinnerungen hervor. Einige hat **D.a.** im Folgenden aufgeführt :

Vor 105 Jahren :

Dedinghausen bekommt Strom

1921 wird Dedinghausen an die elektrische Stromversorgung angeschlossen. Die Dorfbewohner begehen das Ereignis mit einem Lichterfest in der Gastwirtschaft Grünebaum. Einige Haushaltungen verweigerten jedoch zunächst den Anschluss.

Vor 100 Jahren :

Kirche wird eingeweiht

Ostern 1925 wurde der Grundstein gelegt und am 29. September 1926 wurde unsere Kirche feierlich

eingeweiht.

Vor 75 Jahren :

Taubenfreunde organisieren sich

Fünf Brieftaubenfreunde gründen 1951 den BZV "Vereinte Freunde". Erster Vorsitzender wird Franz Helling.

Vor 70 Jahren :

Neue Schule für Dedinghausen

Am 30. August 1956 wurde der Grundstein für eine neue Schule gelegt. Es entstand das heutige Gebäude des Bürgertreffs, damals mit zwei Klassenzimmern,

einem Lehrerzimmer und einer Lehrerwohnung.
Seit 1976 wird das Gebäude als Bürgerreff genutzt.

Vor 70 Jahren :

Breslauer Straße

Im Jahr 1956 erfolgte in der ‚Haslei‘, unmittelbar südlich der Bahnlinie, eine erste Bebauung mit sieben Häusern und einer eigenen Kläranlage.

Weil diese sog. Bauernsiedlung fast ausschließlich für Vertriebene und Flüchtlinge entstand, erhielt die Straße nach kurzer Zeit den Namen „Breslauer Straße“.

Heute wächst hier bereits die vierte (!) Generation auf.

Erstmals im September 1981 zum 25-jährigen Bestehen feierten die Anlieger ein Straßenfest, das seither im Rhythmus von fünf Jahren seine Wiederholung findet. Das ist einmalig in Dedinghausen.

Dazu finden sich jedesmal auch viele ehemalige Anwohner und Dorfnachbarn zum Mitfeiern ein.

Vor 70 Jahren :

TT Verein gegründet

1956 gründeten 12 bis 15 Tischtennisfreunde unter Vorsitz von Franz Vossebürger den DJK Tischtennisclub Dedinghausen. Mit zwei Herrenmannschaften nahm man am Spielbetrieb der DJK-Kreisliga teil.

Mit Gründung des SV Blau-Weiß (1960) erlahmten die Vereinsaktivitäten.

Vor 60 Jahren :

SPD Ortsverein gegründet

1966 gründeten Sozialdemokraten einen SPD Ortsverein. Erster Vorsitzender wurde Fritz Westig, der später auch im Stadtrat von Lippstadt tätig war.

Vor 50 Jahren :

Bürgerring gegründet

Auf Einladung des Ortsvorstehers Wilhelm Schulte-Remmert trafen sich alle Vereinsvorstände des Dorfes, um am 9. April 1976 einen Bürgerring zu gründen.

12 Jahre zuvor hatte es im Dorf einen Kulturausschuss zur Festlegung des VHS Programmes und für Terminabsprachen der Vereine unter Leitung von Heinrich Bergmann gegeben.

Der neue Bürgerring übernahm letztere Funktion und sollte sich um das freiwerdende Schulgebäude (heute Bürgertreff) kümmern. Erster Vorsitzender wurde Josef Stratmann.

Vor 50 Jahren :

GS nimmt Unterricht auf

Am 1. August 1976 nimmt die neue Grundschule im Kleefeld ihren Unterricht auf.

Vor 45 Jahren :

Erdgas für Dedinghausen

Anfänglich sind es 35 Haushaltungen, die ab dem 16.07.1981 an das Erdgasnetz der Stadtwerke angeschlossen werden. 12 Monate hatte es gedauert bis alle Leitungen gelegt waren.

Vor 45 Jahren :

Springbrunnen mit Wappen

Termingerecht zum Schützenfest sollte er fertig sein der Springbrunnen in der Fukuhle. Die Initiatoren um Wilfried Plass wollten unseren Dorfteich aufwerten und schafften es.

Am 10. Juli 1981 wurde der Brunnen per Kran in die Fukuhle gesetzt. Zahlreiche Dorfbewohner wohnten dem Richtfest bei.

Am Schützenfest-Samstag, dem 25. Juli 1981 wurde der Springbrunnen dann eingeweiht.

Vor 40 Jahren :

Riesen Fete zur 950-Jahr-Feier

Viele Dorfbewohner*innen erinnern sich noch gern und mit Stolz an die 950-Jahr-Feier unseres Dorfes am 6. und 7. September 1986.

Das Festbuch gibt es immer noch zu kaufen.

Vor 20 Jahren :

Die Musikfreunde ‚Spontan und ungezwungen‘ organisieren sich

In der Generalversammlung des Schützenvereins am 4.11.2006 werden die Musikfreunde ‚Spontan und ungezwungen‘ als Abteilung in den Schützenverein integriert.

Am 30.10.2015 organisierten sich die Musikfreunde als eigenständiger Verein.

Vor 10 Jahren :

Die ERSTE des BW wird Meister der A-Kreisliga

... und steigt erstmals in die Bezirksliga auf. Allerdings in der nächsten Saison sofort wieder ab.

Vor 10 Jahren :

‚Dorf mit Zukunft‘ wird gegründet

Um die Dorfprojekte – insbesondere den Dorfmarkt – besser koordinieren zu können wird am 17. Mai 2016 der Verein ‚Dorf mit Zukunft‘ gegründet. Erster

1. Vorsitzender wird Ludger Schulte-Remmert.

Mittlerweile geht es um das Projekt ‚Neue Mitte‘. Dabei geht es um ein Kommunikationszentrum im alten Sportheim am Haslei. Ebendort soll eine Wohneinheit der SeWo für Menschen mit Unterstützungsbedarf, ein genossenschaftliches Wohnprojekt, eine Tagespflege der Caritas und ein Dorfmarktmodul der Caritas entstehen. Der Rest des ehemaligen Sportgeländes wird mit privaten Wohngebäuden bebaut.

Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 58

Der Glücksdrache Felix und sein geheimer Schatz

Könnt ihr euch eigentlich noch an den Glücksdrachen Felix erinnern? Er wohnt in einer Kristallhöhle und man sieht ihn nur selten im Zauberwald. Ihr müsst wissen, er ist schüchtern. Heute erzählt euch die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux von seinem besonderen Schatz.

Kasper hat alle seine Freunde im Zauberwald versammelt. Er möchte ihnen etwas erzählen.

Alle sind neugierig, aber Tilly-Willy hält es nicht mehr aus. „Was gibt es denn so Wichtiges?“, fragt der Waldwichtel. Die kleine Waldhexe will es auch wissen und murrte: „Eigentlich hatte ich vor mit Pustebume über den Zauberwald zu fliegen. Was möchtest du uns denn erzählen?“

Kasper hält einen Brief in der Hand und antwortet: „Der Glücksdrache Felix hat uns geschrieben. Er möchte uns einladen und uns seinen geheimen Schatz zeigen.“ Bei der Erwähnung eines Schatzes sind plötzlich alle sehr aufgeregt. Prinzessin Bella meint ungeduldig: „Dann lass uns doch schnell auf den Weg machen.“ „Ja, los“, rufen alle gleichzeitig und springen auf.

Kasper schickt die kleine Waldhexe voraus, damit Felix Bescheid weiß. So schnell wie heute haben sie den Zauberwald noch nie durchquert. So ein Schatz ist schon eine große Verlockung. Alle denken nur noch daran und in ihrer Fantasie sehen sie die tollsten Edelsteine. Die Waldtrolle Lari und Fari hüpfen auf und ab und sind die ersten an der Drachenhöhle.

Als alle zusammen sind, ruft der Glücksdrache aus der Höhle: „Meine Lieben, tretet ein. Schön, dass ihr alle zu Besuch kommt. Hoffentlich seid ihr von meinem Schatz nicht enttäuscht. Seid ihr nur deswegen so schnell gekommen?“ „Nein, nein, natürlich nicht“, murmeln sie beschämt. „Aber, wo ist denn dein besonderer Schatz?“ Felix lächelt und meint: „Wir haben im Zauberwald so viele schöne Dinge erlebt und Luxi hat alle Geschichten aufgeschrieben. Ich habe daraus ein Geschichten-Sammelbuch gemacht. So kann ich euch immer, wenn ihr mich besucht, daraus vorlesen. Wie findet ihr das?“

Sie klatschen vor Freude in die Hände und sind gar nicht enttäuscht. „Das ist wirklich ein ganz besonderer Schatz. Wie ein Tagebuch. Ob andere unsere Geschichten wohl auch lesen?“

Vielleicht habt ihr ja Lust, ein Bild zu malen.
Schickt es einfach an:

Birgit Lux,
Danziger Str. 12,
59558 Lippstadt



Glücksdrache Felix

Luxi im Januar

Im Januar findet mein Auftritt am
Sonntag, dem 4. Januar,
wie immer um 11 Uhr,
im Haus des Gastes statt.



Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Vor 50 Jahren : D.a. im Januar 1976



03.01.1976 In einer Umfrage befinden 90 % der Dorfbevölkerung diese Dorfzeitung für "gut".

10.01.1976 Der traditionelle Winterball der Schützen findet im Saale Schulte-Nünnerich statt.

17.01.1976 In einer Meisterschau präsentiert der BZV 'Vereinte Freunde' die besten Reisetauben der Saison.

18.01.1976 Der Jugendring Dedinghausen beginnt mit einem 'Bananenwettessen' eine neue Programmserie.

Vor 40 Jahren : D.a. im Januar 1986



03.01.1986 Die Generalversammlung des SV Blau-Weiß befasst sich mit dem Problem eines zweiten Sportplatzes, der am Haslei nicht angelegt werden kann.

04.01.1986 Die F-Jugend des SV Blau-Weiß wird Hallenstadtmeister.

08.01.1986 Der 1.Vorsitzende des Bürgerrings Josef Stratmann tritt nach 10-jähriger Tätigkeit zurück.

11.01.1986 Angeführt vom Königspaar Monika & Günter Hagenhoff feiern die Schützen ihren Winterball im Bürgertreff.

19.01.1986 Die F-Jugend des SV Blau-Weiß wird Vizekreismeister in der Halle.

Vor 30 Jahren : D.a. im Januar 1996



01.01.1996 Mit der 263. Ausgabe und dem 9. Jahreskalender beginnt **D.a.** den 25. Jahrgang und das Jahr 1996.

Unser Dorf geht mit 1690 Einwohnern ins neue Jahr.

06.01.1996 21 Meßdiener/innen gehen als Sternsinger durchs Dorf und sammeln für Kinder in der Dritten Welt. Über 7200 DM kommen im Kirchspiel zusammen.

08.01.1996 Zum Schulbeginn im neuen Jahr herrscht morgens durch glatte Straßen ein Verkehrschaos.

13.01.1996 Der Winterball der Schützen wird wegen eines Trauerfalls in der Familie des Königspaares verschoben.

16.01.1996 Die Kolpingsfamilie pflegt die plattdeutsche Mundart. Heinz Grothe trägt Anekdoten vor.

17.01.1996 Der 'Bebauungsplan Nr. 193 Dedinghausen

Haslei-Nord' wird rechtsverbindlich.

20.01.1996 Gut 60 Fans lockt der Auftritt der Rockband 'Cheerio Miss Sophie' in den Saal 'Schulte-Nünnerich'.

21.01.1996 24. DED-OPEN : Alexander Lenz schafft das 3. Double und Margret Reinhold schafft ihren elften Einzeltitel. Neben A. Lenz gewinnt Michael Arendt das Herrendoppel. Das Damendoppel gewinnen Reinhild Schulte und Martina Nünnerich.

24.01.1996 Die JHV des DER - Eine-Welt-Kreises wählt Elisabeth Richter zur Sprecherin. Resi Schlömer und Gerlind Bergmann ergänzen den Vorstand.

Vor 20 Jahren : D.a. im Januar 2006



01.01.2006 Mit der 372. Ausgabe und dem 19. Jahreskalender beginnt **D.a.** den 35. Jahrgang und das Jahr 2006.

Unser Dorf geht mit 1904 Einwohnern ins neue Jahr. Das sind 28 mehr als vor Jahresfrist und waren nie mehr.

01.01.2006 Einen ruhigen Jahreswechsel erlebte Dedinghausen, ohne offizielle Feiern, in Familienkreisen.

03.01.2006 Die Seniorengemeinschaft beginnt das Jahr mit dem ersten Dienstagtreffen im Bürgertreff und gedenkt dabei ihrem 5-jährigen Bestehen.

04.01.2006 Die Aktiven der Löschgruppe Dedinghausen der Freiwilligen Feuerwehr treffen sich zum ersten Übungsabend im Gerätehaus am Bürgertreff.

08.01.2006 Erstmals wird eine Dedinghauserin mit der „Lippstädter Rose“ ausgezeichnet. Sieglinde Remmert („Tante Sigg“) wird für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten im Rahmen des städt. Neujahrsempfangs von BM Christoph Sommer ausgezeichnet.

08.01.2006 96 Messdiener/innen gehen in Gruppen als Sternsinger durchs Kirchspiel Esbeck- Rixbeck-Dedinghausen und sammeln für ein Jugendprojekt in Litauen.

08.01.2006 Die „Erste“ des SV Blau-Weiß scheidet in der Hauptrunde der Fußball-Hallenstadtmeisterschaften'06 aus, ringt aber dem Turniersieger Cappel ein Unentschieden ab.

08.01.2006 Zum 5. Mal treffen sich sangesfreudige Dorfbewohner/innen auf Einladung der KFD in der festlich geschmückten Kirche, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen.

11.01.2006 Die JHV des DER Eine-Welt-Kreises nimmt erfreulichen Rechenschaftsbericht zur Kenntnis und kann feststellen, dass alle Projekte gut laufen.

13.01.2006 Der TTV startet mit einem 9:6 Sieg (Herren I gegen Niederbergheim I) ins neue Jahr.

14.01.2006 Angeführt vom Königspaar Tanja & Ralf Henkemeier eröffnet der Hofstaat den Winterball der

Schützen im Bürgertreff.

Mit ca. 250 Besucher/innen wird es eine rauschende Ballnacht mit Ehrungen erfolgreicher Schützen und der Verabschiedung des alten Königspaares Kuno & Carmen Peter angereichert. Eine besondere Ehrung wird der Kapelle „Herzbuben“ zuteil, sie spielen zum 30. Mal auf.

17.01.2006 In den frühen Morgenstunden sorgt Glatteis im Dorf für ein Verkehrschaos.

18.01.2006 Die Vorbereitungen auf die Karnevalssaison nehmen Fahrt auf. Der KCD trifft sich zum ersten G(K)önnerntreffen des Jahres.

20.01.2006 Ein Sketchabend der KFD-Theater-Frauen aus Dedinghausen sorgt im vollen Saal Schulte-Nünnerich für gute Unterhaltung.

20.01.2006 Die JHV der Löschgruppe nimmt positive Rechenschaftsberichte zur Kenntnis, ehrt verdiente Mitglieder und befördert Erfolgreiche.

22.01.2006 Mit guten Ergebnissen kehren die Bogenschützen der Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß vom Hallenchampionat aus Gelsenkirchen zurück. Bester aus dem SV BW: Julius Benteler (2. Platz).

25.01.2006 Der abendliche Schneefall sorgt für Verkehrsprobleme und für eine geschlossene Schneedecke, die 9 Tage liegen bleibt.

27.01.2006 Mit -11° C erlebte Dedinghausen den kältesten Tag im Winter 2005/06.

27.01.2006 Die JHV des SV Blau-Weiß wählt einen neuen Hauptvorstand. Klaus Panzer (1. Vors.) und Thomas Ahlke (Kassenwart) behalten ihre Ämter. Annette Seiger wird für Theo Husemann zur stellv. Vorsitzenden gewählt. Meinhard Brink ergänzt den Vorstand als Schriftführer.

Aloisius (Tommy) Stratmann wird mit der silbernen Ehrennadel des FLW geehrt.

29.01.2006 Zum 11. Mal treffen sich die Doktoren des KCD, um den 24. „Dr. des Humors“ zu wählen. Schnell steigt „weißer Rauch“ auf – Theo Husemann war gewählt.

29.01.2006 36. DED-OPEN:

Markus Leimeier gewinnt gegen Stefan Kemper das Herren-Einzel-Finale. Das Herren-Doppel gewinnen Markus Leimeier / Jürgen Dahlhoff gegen Stefan Kemper / Michael Wallmeier. Bei den Damen siegt Nicole Pauls im Einzel und im Doppel. Im Einzel gegen Maria Gudermann und im Doppel mit Birgit Dahlhoff.

Vor 10 Jahren : D.a. im Januar 2016



01.01.2016 Mit der 481. Ausgabe und dem 29. Jahreskalender beginnt **D.a.** den 45. Jahrgang und das Jahr 2016.

Unser Dorf geht mit 1852 Einwohnern ins neue Jahr. Das sind 5 mehr als vor Jahresfrist. Mit durchschnittlich 40,86 Jahren ist Dedinghausen wiederum der „jüngste Stadtteil“ Lipstads.

03.01.2016 Zum 15. Mal treffen sich Dorfbewohner/innen auf Einladung der Kolpingfamilie und der KFD in der festlich geschmückten Kirche, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen. Die Kinder der

„Jungen Familien“ eröffnen den Abend mit einem Fackeleinzug. Die Bläser der Musikfreunde „Spontan & Ungezwungen“, Klaus Grothe an der Orgel und Eltern mit Gedichten bereichern den Abend.

05.01.2016 Die Seniorengemeinschaft beginnt das Jahr mit dem ersten Dienstagtreffen im Bürgertreff und geht damit ins 16. Jahr ihres Bestehens (nach Wiedergründung).

07.01.2016 Nach längerer Schließung wegen Reparatur öffnet das Lehrschwimmbekken am Schulzentrum wieder.

08.01.2016 Bei beginnender Dämmerung brechen unbekannte Täter in ein Wohnhaus in der Breslauer Straße ein und verschwinden mit drei Koffern.

09.01.2016 Die Löschgruppe holt Weihnachtsbäume aus den Haushaltungen ab, um sie für das Osterfeuer zu lagern.

09.01.2016 Unter den Klängen des Spielmansszuges Westereiden zieht das Königspaar Ute & Frank Sprenger zu Beginn des Winterballs mit seinem Hofstaat in den Bürgertreff ein.

Mit Ehrungen erfolgreicher Schützen, der Verabschiedung des alten Königspaares Friedel Eifler & Kirstin Jungemann und der Tanzband „winds“ feiern knapp 200 Besucher/innen eine rauschende Ballnacht.

10.01.2016 Kinder aus Dedinghausen gehen als Sternsinger durchs Dorf, bringen den Segen in die Häuser, werben für gegenseitigen Respekt und sammeln für Kinder in Bolivien.

10.01.2016 Erst in der 4. Trostrunde scheidet der SV BW D bei dem Warsteiner-Hallen-Masters aus.

16.01.2016 Die U13 - Juniorinnen des SV BW D werden in Erwitte Hallenkreismeisterinnen. Zuvor (am 29.12.15) waren die A-Junioren schon VizeStadtmeister geworden.

17.01.2016 Auf ihrer 21. Klausurtagung wählen die KCD-Doktoren Sarah Kiontke zum 34. Doktor.

20.01.2016 Mit -7°C erreicht der Winter 2015/16 den Tiefsttemperaturstand. Die erste Januarhälfte war mit Temperaturen bis +9°C sehr regnerisch.

29.01.2016 Die JHV des Brieftaubenzuchtvereins (BZV) beschließt, den Verein nach 65-jährigem Bestand aufzulösen.

29.01.2016 Die Löschgruppe ehrt auf ihrer gutbesuchten JHV verdiente und erfolgreiche Mitglieder, organisiert das Osterfeuer und feiert Beförderungen.

30.01.2016 Nur knapp 2 Dutzend Personen besuchten den ‚Karneval der Generationen‘ im Bürgertreff. Man diskutiert anschließend die Veranstaltung nicht mehr weiter zu führen.

31.01.2016 Zum 25. Mal bereichert der KCD die Karnevalsfeier im Seniorenheim der AWO zu Lipstadt.

Vor einem Jahr : D.a. im Januar 2024

04.01.2025 Der Schützenverein hält seine nachgeholt Generalversammlung ab. Das vergangene Schützenjahr wird reflektiert und Manuel Greschniok als Ehrenoffizier ausgezeichnet.

05.01.2025 Zum 22. Mal laden die Kolpingsfamilie und die KFD das Dorf zum Weihnachtslieder-Singen in die Kirche ein.

Badminton in *D.a. 591*

Spielberichte der Badmintonabteilung:

1. Mannschaft

(Maren Redeker)

**19.11.2025 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1–
DJK Everswinkel 1, Endstand 1:7**

Am Mittwoch, den 19. November 2025, trat die erste Mannschaft des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen auswärts in Everswinkel an. Krankheitsbedingt musste das Team auf seine zweite Dame verzichten und gab daher ein Spiel kampflos ab. Trotz dieser Schwächung zeigte die Mannschaft großen Einsatz. Besonders spannend verlief das zweite Herreneinzel: Matthias Bürger kämpfte sich über drei Sätze zum verdienten Sieg und holte den Ehrenpunkt für die Blau-Weißen. Auch Raphael Lakmann, Helge und Torge Steinkamp sowie Jona Scholz gaben ihr Bestes, mussten sich aber ihren Gegnern geschlagen geben.

Am Ende stand ein 7:1 für die Gastgeber auf dem Spielbogen. Doch die Moral und der Zusammenhalt der Mannschaft waren deutlich spürbar – ein Zeichen dafür, dass die Blau-Weißen auch in schwierigen Situationen geschlossen auftreten und mit Kampfgeist überzeugen.

**22.11.2025 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1–
TSV Victoria Clarholz 2, Endstand 2:6**

Am Samstag, den 22. November 2025, bestritt die erste Mannschaft des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen ihr Heimspiel in Lippstadt gegen Clarholz. Neben den Stammspielern halfen diesmal Ulrich Beckschulte und Andreas Schütte aus der zweiten Mannschaft aus und unterstützten das Team tatkräftig.

Die Begegnung begann mit spannenden Doppeln, in denen unsere Spieler knapp unterlagen. Auch im Damendoppel und den meisten Einzeln reichte es nicht ganz zum Sieg. Doch Matthias Bürger zeigte erneut seine Klasse und gewann das zweite Herreneinzel souverän in zwei Sätzen. Für den zweiten Punkt sorgten Ulrich Beckschulte und Jona Scholz, die im Mixed nach einem verlorenen ersten Satz stark zurückkamen und die Partie noch für sich entschieden.

Am Ende stand ein 2:6 auf dem Spielbogen. Trotz der Niederlage war es ein gelungener Heimspieltag mit spannenden Ballwechseln und großem Einsatz aller Beteiligten. Die Mannschaft hatte sichtlich Freude am Spiel, und die Unterstützung aus der zweiten Mannschaft verlieh dem Team zusätzlichen Zusammenhalt und Kampfgeist.

2. Mannschaft

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2 vs.

SG Dalke 04 3

| 1:7

Am Nikolaustag machte sich die zweite Mannschaft des Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen auf den Weg nach Gütersloh, um dort gegen die SG Dalke anzutreten. Da mehrere Spielerinnen verletzt ausfielen, sprang erneut Nachwuchstalent Ronja Weddemann ein.

Die beiden Herrendoppel – Frank Heine / Ulrich Beckschulte sowie Tom Scholz / Torge Steinkamp – eröffneten den Spielabend, mussten ihre Partien jedoch jeweils in zwei Sätzen an die starken Gastgeber abgeben. Deutlich enger ging es im Damendoppel mit Ronja Weddemann und Verena Vorwerk zu: Der erste Satz entwickelte sich zu einem packenden Schlagabtausch bis in die Verlängerung, in der Dalke schließlich knapp die Oberhand behielt. Auch der zweite Durchgang blieb spannend, endete jedoch erneut zugunsten der Gegenseite.

Für das Highlight des Abends sorgte anschließend Tom Scholz im Herreneinzel. In einem wahren Krimi über drei Sätze schenkte keiner der beiden Spieler dem anderen etwas. Alle Durchgänge gingen in die Verlängerung, ehe sich sein Kontrahent hauchdünn mit 24:22 durchsetzte. Ronja Weddemann zeigte im Dameneinzel großen Kampfgeist, musste am Ende aber ebenfalls ihrer Gegnerin gratulieren. Den verdienten Ehrenpunkt sicherten schließlich Ulrich Beckschulte und Verena Vorwerk im Mixed. Nach einem verlorenen ersten Satz fanden sie immer bes-



Die Spieler der 2. Mannschaft ließen die Bälle fliegen.

ser ins Spiel, drehten die Partie und entschieden die beiden folgenden Sätze für sich.

Trotz vieler spannender Ballwechsel und kämpferischer Leistungen stand am Ende ein 1:7, zu dem die Mannschaft den Gastgebern aus Gütersloh fair gratulierte.

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2 vs.**SC Peckeloh 2 | 5:3**

Nachdem das ursprünglich angesetzte Spiel gegen Peckeloh auf den 10. 12. verschoben worden war, traf sich die 2. Mannschaft von Blau-Weiß am Trainingsabend in der Halle der Gesamtschule, um dem Tabellenletzten Paroli zu bieten. In dieser Begegnung war ein Sieg dringend nötig, um nicht weiter in der Tabelle abzurutschen.

Zeitgleich starteten die 3 Doppel. Das zweite Herrendoppel mit Torge Steinkamp und Tom Scholz sicherte souverän den ersten Punkt, während das 1. Herrendoppel mit Frank Heine und Andreas Schütte leider knapp an die Gäste aus Peckeloh ging. Das Damendoppel mit Nadine Kruse und Verena Vorwerk verlief überaus umkämpft, da sich beide Teams auf ähnlich hohem Niveau befanden. Nachdem der erste Satz nach Verlängerung unglücklich an die Gegnerinnen ging, steigerten sich die Blau-Weißen und kämpften im zweiten Durchgang um den Satzgewinn, um in einen dritten, entscheidenden Satz zu gehen. Doch auch dieser wurde knapp verloren, sodass es nach den Doppeln 1:2 für Peckeloh stand.

Jetzt war es wichtig, in den Einzeln Boden gutzumachen. Tom Scholz und Torge Steinkamp zeigten ihr ganzes Können und holten mit großem Einsatz zwei weitere Zähler für BW Rixbeck-Dedinghausen. Das Mixed mit Verena Vorwerk und Andreas Schütte konnte klar in zwei Sätzen gewonnen werden. Nun fehlte aus den verbleibenden Partien nur noch ein Punkt zum Matchgewinn.

Frank Heine musste im ersten Einzel die Überlegenheit seines Gegners anerkennen, sodass das Dameneinzel über den Ausgang entscheiden musste. Nadine Kruse zeigte eine starke kämpferische und läuferische Leistung und setzte sich in zwei spannenden Sätzen durch.

Am Ende konnte sich die Mannschaft über einen verdienten 5:3-Sieg gegen den Sportclub Peckeloh freuen.

Verena Vorwerk

Jugendmannschaft U17**15.11.2025 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – TuS Velmede Bestwig M1, Endstand 1:5**

Am Samstag, den 15. November 2025, trat die U17-Mannschaft des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen auswärts beim TuS Velmede Bestwig an. Unsere jungen Spielerinnen und Spieler zeigten dabei großen Einsatz und lieferten spannende Ballwechsel. Gleich im ersten Doppel sorgten Ronja Weddemann und Cara Bals für ein Highlight: Nach einem hart umkämpften Match über drei Sätze setzten sie sich mit 21:18, 20:22 und 21:16 durch und holten den verdienten Punkt für die Blau-Weißen. Das zweite Doppel mit Roman Vorwerk und Marvin Jasper ging

dagegen klar an die Gastgeber. In den Einzeln war die Aufgabe schwer. Ronja Weddemann, Roman Vorwerk, Marvin Jasper und Mona Vorwerk kämpften mit viel Einsatz, mussten sich aber jeweils in zwei Sätzen geschlagen geben. Trotz der Niederlagen zeigten alle Spielerinnen und Spieler viel Kampfgeist und ließen sich nicht entmutigen.

Am Ende stand ein 1:5 auf dem Spielbogen. Auch wenn das Ergebnis deutlich ausfiel, war es ein Spiel mit viel Spannung und Einsatzfreude. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie zusammenhält und mit Leidenschaft auftritt – eine gute Grundlage für die kommenden Begegnungen.

22.11.2025 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – TuS Velmede Bestwig M1, Endstand 1:5

Am Samstag, den 22. November 2025, empfing die U17-Mannschaft des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen die Gäste aus Neheim zum Heimspiel. Unsere Spielerinnen und Spieler zeigten dabei großen Einsatz und lieferten spannende Begegnungen.

Im ersten Doppel mit Ronja Weddemann und Hanna Michelsen entwickelte sich ein packendes Match über drei Sätze. Nach einem starken Auftakt mussten die beiden sich am Ende knapp geschlagen geben. Auch das zweite Doppel mit Cara Bals und Mara Kußmann ging nach zwei engen Sätzen an die Gäste. In den Einzeln sorgte Ronja Weddemann für den Höhepunkt des Tages: Sie spielte konzentriert und gewann ihr Match souverän in zwei Sätzen. Vincent Vollmer und Marvin Jasper kämpften ebenfalls mit großem Einsatz, verloren ihre Spiele jedoch knapp. Besonders das Einzel von Marvin war ein echter Krimi über drei Sätze. Mona Vorwerk zeigte viel Einsatz, konnte ihr Spiel aber nicht für sich entscheiden. Am Ende des Tages stand ein 1:5 auf dem Plan. Unsere Spieler und Spielerinnen konnten viel Erfahrung und Ehrgeiz für die kommenden Begegnungen mitnehmen.

06.12.2025 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – TuS Wadersloh M1, Endstand 0:6

Am Nikolaustag, den 6. Dezember 2025, empfing die U17-Mannschaft des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen die Tabellenführer aus Wadersloh zum Heimspiel. Schon im Vorfeld war klar, dass es eine besonders schwere Aufgabe werden würde, doch unsere Spielerinnen und Spieler stellten sich dieser Herausforderung mit großem Einsatz.

In den Doppeln kämpften Ronja Weddemann und Cara Bals sowie Vincent Vollmer und Hanna Michelsen beherzt, mussten ihre Spiele jedoch jeweils in zwei Sätzen abgeben. Auch in den Einzeln zeigten alle Blau-Weißen viel Einsatzfreude: Ronja Weddemann, Vincent Vollmer, Cara Bals und Hanna Michelsen hielten tapfer dagegen, konnten die Spiele aber nicht für sich entscheiden.

Am Ende stand mit 0:6 ein deutliches Ergebnis zugunsten der Gäste auf dem Spielbogen. Doch die Trainer waren mit der Leistung und dem Kampfgeist ihrer Schützlinge sehr zufrieden. Gerade gegen den Tabellenführer zeigte die Mannschaft, dass sie sich nicht versteckt, sondern mutig und geschlossen auftritt.

Maren Redeker

Schüler U15 – Erste Mannschaft

Friedrichsdorf - BW Rixbeck-Dedinghausen M2

Endstand: 3:3

Im letzten Spiel des Jahres eröffnete unsere erste Schülermannschaft die Rückrunde beim Tabellenführer in Friedrichsdorf. Nach dem Remis im Hinspiel waren die Kinder hoch motiviert.



Der Beginn verlief jedoch nicht optimal: Sowohl unser erstes Doppel mit Bennet Droste und Jannis Schulte als auch Milla Conze im zweiten Einzel mussten jeweils glatt in zwei Sätzen eine Niederlage hinnehmen. Im zweiten Doppel boten Milla Conze und Nick Materi eine kämpferisch starke Leistung. Den ersten Satz konnte unser Team knapp mit 21:19 für sich entscheiden, während der zweite Durchgang mit 21:17 an den Gastgeber ging. So musste der dritte Satz die Entscheidung bringen. Milla und Nick behielten die Ruhe und Übersicht und siegten schlussendlich mit 21:17.

Sehr spannend verliefen auch das erste Einzel und das dritte Einzel.

Bennet Droste gewann im ersten Einzel den ersten Satz in der Verlängerung mit 24:22. Die darauffolgenden Sätze gingen jedoch nach hart umkämpften Ballwechseln mit 21:16 und 21:17 an Friedrichsdorf. Luca Bals spielte ein sehr beeindruckendes drittes Einzel. Kämpferisch und taktisch war er seiner Gegnerin überlegen und siegte in drei Sätzen mit 18:21, 21:17 und 21:16.

Im vierten Einzel hatte Nick Materi keine Probleme und sicherte seinem Team durch einen souveränen 2-Satz Sieg das erneute Unentschieden gegen den Tabellenführer.

Andreas Schütte

Sa., 31.01., 15 Uhr: TV Neheim M1 - **SV BW M 1**

Sa., 31.01., 15 Uhr: TV Verl M2 - **SV BW M 2**

Die Tabellsituationen der Badminton-Teams des SV Blau-Weiß

(Stand : 15.12.2025)

Tabelle O19-N2 – O19-N2-BK – (042) Bezirksklasse Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TSV Victoria Clarholz 2	6	9 : 3	4	1	1	30 : 18	68 : 41	2078 : 1767
2 SpVg Steinlagen 1	6	8 : 4	4	0	2	28 : 20	60 : 47	1942 : 1855
3 1. BV Lippstadt 3	6	7 : 5	3	1	2	24 : 24	55 : 51	1872 : 1913
4 VfL Sassenberg 1	6	7 : 5	3	1	2	24 : 24	55 : 58	2049 : 2076
5 TuS Wadersloh 1	6	4 : 8	1	2	3	21 : 27	51 : 62	1922 : 2027
6 SV BW Rixbeck-Dedingh. 1	6	4 : 8	1	2	3	18 : 30	43 : 69	1864 : 2080
7 DJK Everswinkel 1	6	3 : 9	1	1	4	23 : 25	52 : 56	1895 : 1904

Tabelle O19-N2 – O19-N2-KL – (082) Kreisliga Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TSG Rheda 2	7	12 : 2	6	0	1	42 : 14	91 : 40	2581 : 2113
2 TSG Rheda 1	7	11 : 3	5	1	1	41 : 15	87 : 37	2370 : 1929
3 Warendorfer SU 2	7	11 : 3	5	1	1	30 : 26	64 : 60	2145 : 2117
4 SG Dalke 04 Gütersloh 3	7	8 : 6	3	2	2	28 : 28	67 : 66	2427 : 2383
5 SG Dalke 04 Gütersloh 2	7	7 : 7	2	3	2	29 : 27	66 : 62	2304 : 2172
6 SV BW Rixbeck-Dedingh. 2	7	4 : 10	2	0	5	18 : 38	42 : 80	1933 : 2283
7 TuS Wadersloh 2	7	3 : 11	1	1	5	21 : 35	51 : 77	2074 : 2323
8 SC Peckeloh 2	7	0 : 14	0	0	7	15 : 41	41 : 87	1959 : 2473

Tabelle U19-N2 – U17-N2-Mini – (M31) U17 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TuS Wadersloh M1	5	10 : 0	5	0	0	29 : 1	59 : 3	1278 : 600
2 TuS Velmede Bestwig M1	5	8 : 2	4	0	1	23 : 7	48 : 15	1234 : 840
3 TV Neheim M1	6	6 : 6	3	0	3	16 : 20	32 : 42	1099 : 1301
4 SV BW Rixbeck-Dedingh. M1	5	2 : 8	1	0	4	8 : 22	18 : 46	888 : 1183
5 Soester TV M2	5	0 : 10	0	0	5	2 : 28	5 : 56	668 : 1243

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M36) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TuS Friedrichsdorf M2	6	11 : 1	5	1	0	27 : 9	57 : 22	1411 : 1054
2 SG Ostenland/Neuenbeken M2	6	10 : 2	5	0	1	25 : 11	51 : 26	1323 : 1114
3 SV BW Rixbeck-Dedingh. M2	6	9 : 3	4	1	1	29 : 7	60 : 19	1552 : 961
4 SG Eversw./Sendenh. M3	7	5 : 9	2	1	4	16 : 26	38 : 55	1410 : 1497
5 TuS Wadersloh M2	6	3 : 9	1	1	4	11 : 25	28 : 53	1222 : 1404
6 TV Verl M2	7	0 : 14	0	0	7	6 : 36	17 : 76	962 : 1850

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M39) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 1. BV Lippstadt M2	4	8 : 0	4	0	0	24 : 0	48 : 0	1008 : 265
2 SV BW Rixbeck-Dedingh. M3	3	4 : 2	2	0	1	12 : 6	24 : 13	581 : 525
3 SV Schmalleben M2	5	3 : 7	1	1	3	9 : 21	20 : 44	768 : 1218
4 Letmather TV 1877 M2	4	1 : 7	0	1	3	3 : 21	8 : 43	617 : 966

Tabelle U19-N2 – U13-N2-Mini – (M42) U13 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 BC Herringen M2	6	12 : 0	6	0	0	29 : 7	61 : 14	1487 : 794
2 1. BV Lippstadt M3	7	10 : 4	5	0	2	29 : 13	60 : 32	1673 : 1288
3 SV BW Rixbeck-Dedingh. M4	7	9 : 5	4	1	2	25 : 17	52 : 40	1602 : 1362
4 SG Eversw./Sendenh. M4	7	6 : 8	3	0	4	20 : 22	45 : 46	1505 : 1508
5 Warendorfer SU M3	7	3 : 11	1	1	5	12 : 30	28 : 61	1131 : 1648
6 VfL Sassenberg M3	6	0 : 12	0	0	6	5 : 31	10 : 63	661 : 1459

Spieltermine im Januar

Alle Heimspiele finden in der Sporthalle der Nikolaischule, Ostendorfallée 3 statt.

- Sa., 10.01., 15 Uhr: SG Everwin. M3 - **SV BW M 2**
- Sa., 10.01., 15 Uhr: Letmather TV M2 - **SV BW M 3**
- Sa., 10.01., 15 Uhr: Sassenberg M3 - **SV BW M 4**
- Sa., 17.01., 15 Uhr: **SV BW M 1** – TuS Velmede M1
- Sa., 17.01., 15 Uhr: **SV BW M 2** – SG Ostenland M2
- Sa., 17.01., 15 Uhr: **SV BW M 3** – BV Lippstadt M2
- Sa., 17.01., 15 Uhr: **SV BW M 4** – BV Lippstadt M3
- Sa., 17.01., 17 Uhr: **SV BW 1** – 1. BV Lippstadt 3
- Sa., 17.01., 18 Uhr: **SV BW 2** – Warendorfer SU 2
- Sa., 24.01., 15 Uhr: Schmalleben. M2 - **SV BW M 3**
- Sa., 24.01., 18 Uhr: **SV BW 2** – SG Dalke 04 GT 3
- Sa., 31.01., 15 Uhr: Herringen M2 - **SV BW M 4**

Fußball in D.a.



**Berichte von den
Mannschaften
des SV Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen**

Blau-Weiß I

Sparkassen Masters im Januar:

Der SV Blau-Weiß spielt am Sa., dem 10. Januar, in der Vorrunde des Sparkassen Masters in der Gruppe Feller gegen SuS Bad Westernkotten II, TuS Anröchte, Germ. Esbeck, SV 03 Geseke, SG Schmerlecke/Völlinghausen und Westf. Erwitte. Die Spiele werden in der Ballsporthalle in Erwitte ausgetragen.

- Winterpause bis zum 01.03.2026 -

Blau-Weiß II

- Winterpause bis zum 08.03.2026 -

Blau-Weiß AH

Spiele im Dezember:

Keine Spiele

A-Junioren

Hallen-Kreismeisterschaften am 21.12.2025:

Die A-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielten am So., 21.12.25 in der Ballsporthalle in Erwitte ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter war die FJSG Erwitte 2000.

B-Junioren

Spiele im Dezember 2025:

Fr., 28.11.: JSG R-D/E – TuS Warstein 0 : 9
Mo., 01.12.: JSG Allagen/Sichtigvor/Völlingh. - JSG R-D/E 3 : 1
Mi., 03.12.: JSG Suttrop/Be./Kallen./ Hirschb. I JSG R-D/E 2 : 0
(kampflos)

B-Junioren – Kreisliga A

Stand: 05.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	FJSG Erwitte 2000 I	11	10	1	0	66:14	31
2.	JSG Suttrop/Be./Kall./H. I	11	9	1	1	63:10	28
3.	SuS Cappel	10	8	0	2	31:10	24
4.	TuS Warstein	11	8	0	3	36:16	24
5.	TuS Lipperode II	10	7	0	3	44:21	21
6.	JSG Oester./Rüthe./Effel	10	5	1	4	17:28	16
7.	JSG Langen./Stör/Mö./Ehr.	10	3	2	5	31:30	11
8.	SV Geseke	11	3	2	6	20:43	11
9.	JSG Lipperbruch/SC LP	11	2	2	7	16:36	8
10.	JSG Suttrop/Be./Kall./H. II	11	2	2	7	16:43	8
11.	JSG Allagen/Sicht./Völlin.	11	1	1	9	13:44	4

Blau-Weiße Monatsbilanz

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. (2)	C-Junioren	3	2	1	0	9 : 01	7
2. (4)	E-Junioren	2	1	0	1	11 : 11	3
3. (5)	D-Junioren I	2	0	0	2	1 : 08	0
4. (7)	B-Junioren	3	0	0	3	1 : 14	0
5. (6)	D-Junioren II	2	0	0	2	0 : 17	0
- (1)	BW I	keine Spiele					
- (3)	BW II	keine Spiele					
- (8)	A-Junioren	keine Spiele					
- (-)	AH	keine Spiele					
- (-)	F-Junioren	Ergebnisse liegen nicht vor					
adw	G-Junioren	Ergebnisse liegen nicht vor					

Gesamtbilanz Dez. '25 12 3 1 8 22:51 10
von 69 > Erfolgsfaktor : 27,8%
Nov. '25 36 5 3 15 40:106 18
von 69 > Erfolgsfaktor : 26,9%

** incl. Pokalspiele

12. BW Rix-Ded/Esbeck 11 0 0 11 4:62 0

Hallen-Kreismeisterschaften am 20.12.2025:

Die B-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielten am Sa., 20.12.25 in der Ballsporthalle in Erwitte ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter war die FJSG Erwitte 2000.

- Winterpause bis zum 27.02.2026 -

C-Junioren

Spiele im Dezember 2025:

Mi., 26.11.: Erwitte 2000 I - JSG Esb./Rix.-Ded. 0 : 0
So., 30.11.: JSG Esb./Rix.-Ded. – Bad Waldliesborn 6 : 1
So., 07.12.: JSG Rüthen/Oester. - JSG Esb./Rix.-Ded. 0 : 3

C-Junioren - Kreisliga A

Stand: 07.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SuS Cappel I	6	6	0	0	40:01	18
2.	JSG Suttrop/Be./Kall./H. I	4	4	0	0	39:00	12
3.	Esbeck/Rix-Ded	6	2	3	1	17:13	9
4.	FJSG Erwitte I	6	2	2	2	15:21	8
5.	SV Viktoria LP I	4	2	1	1	11:11	7
6.	JSG Mönning./Ehr./ Störm.	5	2	1	2	18:20	7
7.	JSG Rüthen/Oester.	6	2	1	3	7:09	7
8.	SV Bad Waldliesborn	3	1	0	2	7:08	3
9.	JSG Anröchte/Mellrich	6	1	0	5	10:25	3
10.	TuS Warstein	6	0	0	6	6:62	0

Hallen-Kreismeisterschaften am 24./25.01.2026:

Die C-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielen am Sa./So. 24./25.01.26 in der Ballsporthalle in Erwitte ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter ist die FJSG Erwitte 2000.

- Winterpause bis zum 1.03.2026 -

D-Junioren I

Spiele im Dezember 2025:

Di., 02.12.: BW R-D I – TuS Warstein 0 : 6
So., 07.12.: SuS BW Lipperbruch I - BW R-D I 2 : 1

D-Junioren - Kreisliga A –

Qualifikation, Staffel 1:

Stand: 07.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SuS Cappel	5	5	0	0	31:02	15
2.	TuS Warstein	5	4	0	1	30:09	12
3.	SuS BW Lipperbruch I	5	3	0	2	16:15	9
4.	BW Rixbeck-Deding. I	5	2	0	3	10:12	6

5.	JSG Anröchte/Mellrich	5	0	1	4	4:28	1
6.	JSG Oester./Rüthe./Effeln	5	0	1	4	6:31	1

- Ende der Qualifikation -

Hallen-Kreismeisterschaften am 17.01.2026:

Die D-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielen am Sa., 17.01.26 in der Sporthalle der Edith-Stein-Schule zu Lippstadt ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter ist der SV Lippstadt.

D-Junioren II

Spiele im Dezember 2025:

Sa., 29.11.:	JSG Erwitte/Westernkotten II - BW R-D II	3 : 0
Di., 02.12.:	JSG Anröchte/Mellrich I - BW R-D II	14 : 0

D-Junioren - Kreisliga A -

Qualifikation, Staffel 2:

Stand: 02.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	JSG Anröchte/Mellrich I	5	5	0	0	28:02	15
2.	SV Bad Waldliesborn I	5	3	1	1	15:05	10
3.	JSG Langen./Stör/Mö/Ehr.	4	2	0	2	17:07	6
4.	SuS Cappel II	4	2	0	2	14:11	6
5.	JSG Erwitte/Westernk. II	5	1	0	4	3:20	3
6.	BW Rixbeck-Deding. II	5	0	1	4	3:35	1

- Ende der Qualifikation -

E-Junioren

Spiele im Dezember 2025:

Do., 04.12.:	JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg III - BW R-D	2 : 9
Sa., 06.12.:	BW R-D - SV Bad Waldliesborn I	2 : 9

E-Junioren - Kreisliga A -

Qualifikation 2 Staffel 5:

Stand: 06.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
2.	TuS Warstein I	4	3	1	0	26:11	10
2.	SV Bad Waldliesborn I	4	3	1	0	23:10	10
3.	JSG Horn/Stirpe	4	2	0	2	21:09	6
4.	BW Rix-Dedinghausen	4	1	0	3	19:25	3
5.	JSG Suttrop/B/K/H III	4	0	0	4	5:39	0

- Ende der Qualifikationsrunde 2 -

Hallen-Kreismeisterschaften am 3./4.01.2026:

Die E-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielen am Sa./So., 03./04.01.26 in der Ballsporthalle der Edith-Stein-Schule zu Lippstadt ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter ist der BW Lipperbruch.

F-Junioren

Hallen-Kreismeisterschaften (Spielrunden) am

21./22.02.2026:

Die F-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielen am Sa./So., 21./22.02.26 in der der Sporthalle der Maximilian-Kolbe-Schule zu Rüthen ihre Hallenmeisterschaft aus. Ausrichter ist die JSG Rüthen-Oestereiden-Effeln.

G-Junioren

?/

(HWW)

D.a. -Torschützenliste'26

49.Wettbewerb

Pos.	Name	Mannschaft	Tore
1	Alexander Stratmann	I,II	18
2	Jan Hempfling	I,II	7
	Björn Traufetter	II,AH	7
4	Stephan Risse	I	6
	David Winz	I	6
6	Nicolas Lipsmeier	II	4
	Torben Neuhaus	I,II	4
	Christian Schulte-Remmert	I	4
9	Marvin Bucker	II	2
	Till Alexander Hütemann	II	2
	Jens Jungemann	AH	2
	Fabian Schumacher	I	2
	Robert Jan Szkudlarek	II	2
	Elias Widera	II	2
15	Rigoberto Jose Barahona	AH	1
	Marvin Begere	I	1
	Jan Niklas Böddicker	AH	1
	Linus Bösch	I	1
	Jannis Diers	I	1
	Kevin Exler	I	1
	Leo Koch	I	1
	Gaetano Romeo Reale	II	1
	Jannis Stellmacher	I	1
		Eigentore für BW	
	Eigentore von BW		
	kampflos für BW		
23	Gesamtanzahl		77
Laufzeit: 03.08.25 - 31.05.26			35/69 Spiele
© D.a. - 16.11.2025 - HWW			

BW-Team	Saison 2025/26		Torschützen	Tore pro Spiel	Tore pro Spieler
	Spiele	Tore			
BW I	19	49	13	2,6	3,8
BW II	14	18	10	1,3	1,8
AH	2	10	4	5,0	2,5
	35	77	27	2,2	2,9

Das Programm der ERSTE des SV BW für die **Vorrunde der Sparkassen Masters** am Sa., 10.01.2026 in der Ballsporthalle Erwitte:

16.13 Uhr: SV Schmerlecke/Völlinghausen – **SV BW**
 16.46 Uhr: VfL 03 Geseke – **SV BW**
 17.30 Uhr: **SV BW** – Westf. Erwitte
 17.52 Uhr: Germ. Esbeck - **SV BW**
 18.25 Uhr: **SV BW** – SuS Bad Westernkotten II
 18.58 Uhr: **SV BW** – TuS Anröchte

Am So., den 11.01. geht es für die sechst-, fünft- und viertplatzierten der zwei Erwitter-Gruppen in den Qualirunden weiter. Danach wird im Ko-System mit verbleibenden Teams bis zum Finale um 17.25 Uhr weiter gespielt.

TT in D.a. 591

TTV-Teams mit Plätzen 1, 2 und 3!

1. TTV Herren

Spiele im Dezember:

Fr., 28.11.: TTV H1 – TV Büren II **6 : 4**

Herren – 2. Bezirksliga 1 (Stand: 13.12.25)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(3)	Soester TV	9	5	4	0	59:31 26:10
2.(1)	TTV DJK Dedingh. I	9	6	2	1	51:39 23:13
3.(2)	Bad Westernkotten I	9	5	1	3	52:38 22:14
4.(5)	DJK SR Cappel IV	9	3	4	2	48:42 20:16
5.(7)	TuS Ehringhausen I	9	3	3	3	50:40 19:17
6.(4)	TV Büren II	9	3	3	3	48:42 19:17
7.(6)	SV RW Westönnen I	9	2	4	3	42:48 16:20
8.(8)	TTV Kneblinghausen I	9	2	3	4	40:50 15:21
9.(9)	LTV Lippstadt III	9	2	2	5	37:53 14:22
10.(10)	DJK Erwitte I	9	1	0	8	23:67 6:30

(x) Stand: 22.11.25; D.a. 590

- Ende der Hinrunde -

Spiele im Januar:

Fr., 09.01., 20 Uhr: TTV H1 – LTV Lippstadt III
Fr., 23.01., 20 Uhr: SV RW Westönnen I - TTV H1
Fr., 30.01., 20 Uhr: TTV H1 – DJK SR Cappel IV

2. TTV Herren

Spiele im Dezember:

Mo., 01.12.: SR Cappel IV - TTV H2 **7 : 3**

Herren – 1. Bezirksklasse 1 (Stand: 04.12.25)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(1)	TV Geseke III	9	8	0	1	63:27 28:08
2.(3)	TTG Störmede/Langen.9	6	2	1	1	62:28 27:09
3.(2)	TTV DJK Dedingh. II	9	5	1	3	49:41 21:15
4.(5)	LTV Lippstadt IV	9	3	3	3	46:44 19:17
5.(6)	DJK SR Cappel V	9	3	2	4	46:44 17:19
6.(4)	SV Viktoria LP	9	2	3	4	41:49 16:20
7.(7)	SV Eickelborn I	9	3	2	4	39:51 16:20
8.(8)	BW Lipperbruch II	9	3	2	4	36:54 14:22

Monatsbilanz des TTV für November 2025

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	Pkt.
1. (3)	Herren III	3	2	1	0	20:10	5:1
2. (2)	Herren I	1	1	0	0	6:04	2:0
3. (1)	Herren II	1	0	0	1	3:07	0:2
Gesamtbilanz Dez.'25		5	3	1	1	29:21	7:3
		von 10 > Erfolgsfaktor: 70,0%					
	Nov.'25	9	5	1	3	52:38	11:7
		von 18 > Erfolgsfaktor: 61,11%					

9.(9) DJK Erwitte II 9 2 2 5 35:55 13:23
10.(10) TTC Westernkotten II 9 0 2 7 33:57 9:27
(x) Stand: 24.11.25; D.a. 590

- Ende der Hinrunde -

Spiele im Januar:

Mo., 19.01., 20 Uhr: LTV Lippstadt IV - TTV H2
Mo., 26.01., 20 Uhr: TTV H2 - TTG Störmede/Langen-
eicke

3. TTV Herren

Spiele im Dezember:

Fr., 28.11.: TTV H3 - TV Geseke VII **8 : 2**
Mo., 08.12.: TTV H3 - TuS Ehringhausen IV **5 : 5**
Mi., 10.12.: BW Lipperbruch IV - TTV H3 **3 : 7**

Herren – 3. Bezirksklasse 1 (Stand: 10.12.25)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(5)	TTV DJK Dedingh. III	9	7	1	1	63:27 27:09
2.(2)	TuS Ehringhausen IV	9	7	1	1	60:30 27:09
3.(3)	LTV Lippstadt V	9	6	0	3	56:34 24:12
4.(1)	TuS Ehringhausen III	9	6	0	3	56:34 23:13
5.(7)	Bad Waldliesborn II	9	5	0	4	48:42 20:16
6.(6)	BW Lipperbruch IV	9	4	1	4	47:43 20:16
7.(4)	SV Viktoria LP III	9	4	2	3	46:44 19:17
8.(8)	TV Geseke VII	9	1	2	6	32:58 10:26
9.(9)	TTG Störmede/Langen.9	1	1	7		25:65 7:29
10.(10)	BW Lipperbruch IV	9	0	0	9	17:73 3:33

(x) Stand: 22.11.25; D.a. 591

- Ende der Hinrunde -

Spiele im Januar:

Fr., 09.01., 20 Uhr: TTV H3 - LTV Lippstadt V
Mi., 21.01., 10.30 Uhr: BW Lipperbruch V - TTV H3
Fr., 30.01., 20 Uhr: TTV H3 - TTG Störmede/
Langeneicke III (HWW)



Die Aktion Dreikönigssingen 2026

Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit

In den Dörfern Dedinghausen / Esbeck / Rixbeck werden am **Sonntag, dem 4. Januar 2026** wieder Jugendliche als **Sternsinger** an die Haustüre kommen und um Spenden bitten. Um 9.30 Uhr treffen sich die Kinder am Pfarrheim in Esbeck. Anschließend ziehen sie durch die Dörfer.

Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

(HWW)

D.a. - Terminkalender für Januar 2026

1.KW Di 30.	17 Uhr: Heften D.a. 591, An der Bahn	Fr 16.	
Mi 31.	<i>Silvester</i> D.a. 591 erscheint 19.30 Uhr: Silvester-Party, BT	Sa 17.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch'; Sportheim 10.30 Uhr: HKM-D-Junioren, Edith-Stein RS, LP 17.00 Uhr: BW Badm 1 - 1. BV Lippstadt, Nikolai TH 18.00 Uhr: BW Badm 2 - Warendorfer SU 2, Nikolai TH
Do 01.	<i>Neujahr</i>	So 18.	10.30 Uhr: Trefen der KCD-Doktore, An der Bahn
Fr 02.	7 Uhr: Restmüllabfuhr	4.KW Mo 19.	
Sa 03.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch'; Sportheim 10.30 Uhr: HKM-E-Junioren, Edith-Stein RS, LP	Di 20.	7 Uhr: Blaue Tonne
So 04.	~ 10 Uhr: Sternsinger kommen 10.30 Uhr: HKM-E-Junioren, Edith-Stein RS, LP 17 Uhr: KFD/KF: Weihnachtsliedersingen, Ki.Ded.	Mi 21.	17 Uhr: Dämmereschoppen, Birkhofsklaue
2.KW Mo 05.		Do 22.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack
Di 06.	<i>Heilige Drei Könige</i> 15 Uhr: Seniorennachmittag, BT 19 Uhr: EV-KG: Gottesdienst mit Neujahrsempfang, Jakobikirche	Fr 23.	20 Uhr: Redaktionsschluss D.a. 592
Mi 07.	Erster Schultag in 2026 7 Uhr: Biotonne 17 Uhr: Dämmereschoppen, Birkhofsklaue 19 Uhr: D.a. -Redaktionssitzung, Birkhofsklaue BW-Bad: Neujahrs-Juxturnier	Sa 24.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch'; Sportheim 10.30 Uhr: HKM-C-Junioren, Erwitte 18.00 Uhr: BW Badm 2 - SG Dalke 3, Nikolai TH S04-Freunde: Neujahrsempfang
Do 08.	7 Uhr: Gelber Sack 7-13 Uhr: Krammarkt, LP	So 25.	10.30 Uhr: HKM-C-Junioren, Erwitte
Fr 09.	20 Uhr: TTV H1 - LTV III, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - LTV V, Turnhalle	5.KW Mo 26.	20 Uhr: TTV H2 - Störmede, Turnhalle
Sa 10.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch'; Sportheim 16 Uhr: Sparkassen Masters mit BW I, Halle Erwitte 20 Uhr: Winterball, Bürgertreff	Di 27.	
So 11.	11.00 Uhr: Neujahrsempfang des BM, Stadttheater 18.30 Uhr: Beginn TTV-TT-Anfängerkurs, TH	Mi 28.	
3.KW Mo 12.		Do 29.	7 Uhr: Restmüllabfuhr
Di 13.		Fr 30.	17 Uhr: Heften D.a. 592, An der Bahn 20 Uhr: JHV BW-Bogensport, AdB 20 Uhr: TTV H1 - Cappel IV, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - Störmede III, Turnhalle
Mi 14.	18 Uhr: OV-Sprechstunde	Sa 31.	D.a. 592 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch'; Sportheim
Do 15.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7 Uhr: Stadt holt Weihnachtsbäume	So 01.	11 Uhr: EV-KG: Jugendgottesdienst, Stiftskirche Cappel



Motive aus Deddinghausen



Adventsfenster der GS im Kleefeld am Rathaus
Aufnahme von Leonie Vossebürger, 4. Dezember 2025